

GESTIONSprotokoll 2008 MÄRZ

FORTSETZUNG DER 9. KALENDERWOCHE:

SAMSTAG, 1.3.08, 8:40:

Hubschi Kramar erleben von 18 Uhr bis 3:30 am Morgen also 6 1/2 Stunden vom grossen Wagen, was ein praktisches Fahrzeug für alle Zwecke, wo Möbel bis Altgläsern-Entsorgung und eingekauften Fahrzeuge für Verkauf in den Pausen, hab ich alles, absichtslos, und voll Innigkeit hat Hubschi mit seiner Frau Alexandra arbeiten intensiv aber locker, Zeit für Lächeln und Umarmung, und Gesprächen frei. Das war mein "Programm" von gestern. Vorher war es das "Anatomische Institut der tierischen Hochschule Wiens, die für 7 Jahre seinem Verein überlassen, dann wird es (HORROR) vom Magistrat Wien abgerissen werden. Das gesamte Areal ist nun zu Musik-Hochschule mit allen anderen Gebäude der Arena wurden umgebildet, nur diese Anatomie, wird niedergerissen werden und etwas zu Essen für Musik-studentys werden. Es ist alles exakt geplant, und Kramar, hat nun 7 Jahre Zeit. Von der U-Bahn U-3 und U-1 "Wien-Mitte" liegt es in Gehweite entfernt, also im Herzen Wiens- Landstrasse, 3. Bezirk, die Seitengasse ca. 300m lang! Und der Verein und dessen Angestellten arbeiten voll Herzlichkeit und Zugewendetheit. Hubschi nahm mich von daheim mit und brachte mich dann ins Smart (Köstlergasse, Wien VI). arbeitslos seit ich denken konnte immer "zu stolz um Sozialhilfe zu bilden nie irgendwie eingemeindet, weder Kirchen, noch Vereine, nirgendwo. Immer allein, keine Sekunde "irgendwie" und "irgendwo" liiert. Zum Eingraben frei gegeben, wie das Areal dieser nun Musikhochschule. Vorher eben Tier-Ärzte - Hochschule.

Und hier stehen gut betreute, Drei, eigentlich vier Räume, wo defakto vier Aufführungen möglich wären, wo eins ist klein, wo vielleicht 30 Leute angenehm sitzen könnten und in den anderen Räumen, ca hundert Leuten angenehm sitzen können. Da ich zuerst fürchterlich blöd war und nie wusste, wo es exakt ist, zudem kein Geld, für Besuche, nun hirngeschlagen, bettelarm und endlich keine Angst vorm Gehen, hat mir der Hubschi angeboten, dass ich im 3Raum-Anatomie-Theater anwesend sein zu dürfen, und ich erlebte mit Augen und Maul, was sich dort abspielt. Die URL heisst www.3raum.or.at.

Samstag, 1.3.08, 15:10: Es ist die Leere des Samstags geläufig, Im Magen liegt nun voll Freude: Gordon Bleu mit Apfelreis gefüllt mit Spinat, Schafkäse und glacierte Schwarzwurzeln. Es ergibt so spannendes (billiges Essen) So dass ich bis Dienstag schaffen werde meine 200 Euro Taschengeld mir alles zur Ernährung kriegen werden! Natürlich hab ich jetzt sparen

gelernt, und zahle nur Lebensmittel. Und das gigantische Glück nun diagonal-Visavis den kulinarischen Hilfsdienst von Heribert Schmidt zu haben, und trotz des Urlaubes einer exakten Woche - Urlaub, hab ich es gelernt damit nun fertig zu werden! Ich habe sparen gelernt.

Natürlich war die Idee bei den Aufführungen des 3Raum-Theaters zu gehen, denn heute (Sa) sind wieder zwei Programme, 1.) Der Gott Kurt um 20 Uhr und 2.) Oliver Vollmann um 23 Uhr. aber ich muss mich ja konzentration, denn morgen (So. 2.3.) will ich einen "neuen" Predigtendienst zu erschaffen.

Alexandra, Hubsi, Bernd, die engsten Betreuer des 3Raum-Theaters würden mich sicher auch heute wieder aufnehmen, aber ich muss mich disziplinieren, und warten lernen. Wissen dürfen, dass es herzliche Kerle gibt, erfüllt mich. Und einen Sadisten fand ich natürlich nicht in den Schauspielern und Gäste finden, Warten, warten, warten, irgendwann wird wer anrufen. Würd ich zu oft

persönlich anwesend sein, würde ich den Leuten auf die Nerven gehen, Nie liiert irgendwo, Arbeitslos, seit ewigen Zeiten, nichts gelernt, Hauptschule Retz und 9 Monaten ORF, 9 Wochen ATV, 9 Tage www.wienweb.at und 9 Monate Auspeitschung bei www.weebfreetv.com. sind Lockmittel genug, und vielleicht

kommt irgendwer. Ich warte. Am Sa. nächster Woche (also 8. 3. wo attraktive Kerle im "DramaX" werde ich hingehen. Sie haben extrem wenig an, Und das muss mir genügen. Bitter. Aber Die Telefone und www.phettberg.at steht scheunenweit offen. Vielleicht, vielleicht, vielleicht.

Peter Katleins Mail teilt mir mit, dass auch er 3Raum gestern gefallen hat, und nun Stille bis übermorgen, 3. März. Warten, warten.

Sa. 1.3.08, 20:30 Den Sturm namens "Emma" hab ich total verschlafen, also während meines Mittagsschläfchens hab ich Wind und Regen verschlafen, aber morgen hab ich vielleicht eine Chance. XXXXXXXXXX reagiert spontan, warum eigentlich alle Winde immer weiblich benannt würden, "Paula" "Emma" während aber HOOLIGANS Männer sind, "aufbrausend" insinuiert er dass also mehrheitlich ebenfalls Männer sind. Bemerkenswert.

Es hat sich nie eine schwule Begegnung ergeben und nun hab ich mich aufs Sterben in einsamer Langeweile vorbereiten. Fussball interessiert mich ebenfalls nicht. Und Lokale kenn ich auch keine, denn dort wird nur gesoffen und Blödsinn dahergeredet, Es ist vorbei mit meinem Leben. Keine Bildung und jetzt interessiert sich mehr für mich. Der schreckliche Samstag bleibt mir nur zum Schlafen. Und morgen werde ich den neuen Predigtendienst schreiben.

Gestern (Fr, 29,2,08) kam ich erst um 2:30 ins Smart, und da waren nur mehr ca. 10 Leute anwesend, und es ergab sich kein Gespräch und natürlich auch nicht "mehr" Ich nehme mir fest vor, irgendwann in die Losch zu gehen. Jetzt gehe ich schlafen, es wird sich nichts ereignen. Indem ich nicht Suicid machen werde, Sicher nicht! Werde ich mir beim Verdorren zuschauen. Ich mache daraus einen "Sport" wie ich beim mir Schlechtgehen exakt zuzuschauen. Nichts gelernt, nie irgendwo befreundet, nirgendwo Mitglied gewesen und jetzt wird mir nichts mehr anderes überbleiben. Sa. 1.3.08,20:54

10. KALENDERWOCHE:

SONNTAG, 2.3.08: 9:56:

Mein Herz jubelt! es ist der Predigt Nr. 784 für Falter 12/08 ist fertig. UM 7Uhr begann ich wie besessen zu schreiben und nun bin ich fertig! ES wird der ganze Körper lockerer, wenn eine Hoffnung besteht.

Gestern (1.3.) hat in der Nacht noch bei mir Peter Fuxx angerufen, dass er daran festhält irgendwie das "Phettberg muss Rosenkranzbeten" zu realisieren, er sieht ein, wie mein Leib daran festhält, denn in jeder Altersstufe hat jeder Mensch das recht hat, Sex zu erleben, Einmal in der Woche braucht jeder Mensch das BERÜHRTSEIN! Und ich eben zwei Kerle, die mich

züchtigen, es ist doch wohl klar, dass Geld bezahlt werden muss, denn es muss endlich begriffen werden, das Vitamin genauso wichtig ist, wie die Sehnsucht nach sexueller "Befriedigung" jedes Menschen. Und ich 55-Jähriger der nie eine Chance hatte, Sadomaso-Schwule die mich zuerst fürchterlich Dicken, Beleibten, dann Hirngeschlagener, aber trotzdem Sehnt. Er ist weder schwul noch Sadomaso, aber er begreift. So wäre das doch eine Himmlische Situation Das Telefon dauere bis ca. 23 Uhr und am Morgen erwachte ich wie ein Junger, ein Bisschen Hoffnung, vielleicht ruft einmal wer an! Und übernimmt Befehle für meinereins. Es ist ca. 10:15 des So. 2.3.08

So. 2.3.08, 14:03 [REDACTED] rief mich mittags an, und erinnerte mich an den Alten Schlachthof in Hollabrunn es ist eine Freude, mit ihm reden zu dürfen, er hat 3 Kinder, und er beobachtet dass er linker wird, und die Kinder sind eher fast bürgerlicher als er. Das ist interessant, dass der Strom jedes Menschen immer unterwegs geht. Ich wiederum beobachte immer mehr, dass ich die Gottlosigkeit bedrückt mich immer mehr und mehr, Einsamkeit und Gottlosigkeit, und keinerlei Kommunikation, kein Schwuler, kein S/M - Kerl, der mit mir zumindest kommuniziert, es ist hochinteressant, wie wir hin und her-schlendern, dadurch, dass er (um

wenige Jahre jünger als ich) diese Familie hat, die seelisch helfen, dadurch dass ich weder

^Funktion, noch Leute, die meine Umgebung wären, Keinerlei Geld, Allein in der Wohnung sein. Mein Computer ist uralt, und daher kann er auch gar nichts, Jüngere, die des "uralte" Museumsstück registrieren, sind dann staunen sie. Aber reicher werde ich nie mehr, und da ich jetzt sparen gelernt habe, wede ich jede Euro x-mal undrehe, bevor ich Neues kaufen würde, also hab ich keinerlei Idee, wie ich mir helfen könnte, Suicid, hat Wolfgang Kralicek in einem Artikel im Falter geschrieben, dass Andere, die eine ähnliche unglückliche Mischung hatten sich ungebracht hätten, das war schon vor Dutzend Jahren, aber ich bleibe aufrecht und denke nicht eine Sekunde daran mich umzubringen, NEIN UND DABEI BLEIBT ES! Aber es ist öfters jetzt in meinem Kopf, als vor 15 Jahre jemals, Damals null Mal, aber jetzt denk ich oft, denn nie eine Chance, mit einem schwulen Reden zu dürfen und NIE mal eine Chance Den Arsch ausgehaut zu kriegen NIE???

Wer wird denn schon so eine uralte Homepage anschauen. Und dann auch noch "gestion" anklicken.

Um 14 Uhr rief McGoohan an, ob e die Betten "überzogen" geworden sind, aber natürlich hab ich am Beginn mit der Kommunikation, dass wir ein zweites Gespräch in der Woche haben, nämlich um 14 sonst hab ich gemeint, ich hätte die "Betten gewechselt, weil ich ja 4 Bettgestellen stehen habe, und Einsamkeit und 4 Betten, ich hab aber nur eine Bett-Zeug, und er hat sich, wie ein ordentlicher Mensch eben oft seine Bettzeug überziehen wird. Sowaes geschieht wenige Mal im Jahr nur bei mir! UND ich hab schon 2 Warme Leitungswasser und die 7 Tabletten genommen. Es ist alles also in Ordnung. Ein kleines Zeichen, des Leben-dürfen. Es ist nun So.2.3.08, 14:35.

So. 2.3.08, 16:04: das heutige Mittagessen war wieder das Restlessen, also Linsen, die ich mir aufgespart habe von Heribert Schmidt, dazu Bohnensalat, vom Supermarkt das ich schon über eine Woche im Kühlschrank hatte, dazu ein Suppenes, das ich mir im Supermarkt gekauft habe, natürlich Äpfel mit Vollkornbrot und Reste vom Freitag, Lachs in der Teigtasche und Reste von Apfel-Taschen. Jetzt ist der Kühlschrank fast leer, Nur noch Rote Rüben, bis Dienstag. Und etwas Emmentaler. und Schafkäse, das ich mir im Naschmarkt gekauft habe. Sonst bewegt dieser Tag nicht in meinem Herzen, den Predigtdienst Nr. 784 muss ich noch kontrollieren, damit ja möglichst wenige Tippfehler drin sind. Also am Abend werde ich den Tatort-Krimi am Sonntag auf der ARD.

Mich würde interessieren, wie ich mit den beiden Telefon-Rechnungen dastehe finanziell, weil ich ja durch meine Armut gewisse Minuten nichts zahlen muss pro Monat, und ob ich darüber oder darüber stehe? Morgen

(MO.3.2.08, werde ich zu www.jus.at gehen werde wegen eines Termines für Detailfragen.

So. 2.3.08, 18:55: Nun beende nun meine heutige Gestion. Zuletzt sandte ich den Predigtdienst Nr, 784 und bat die Redaktion nun auch in der News-Letter-Version auf die "Gestion" zu schreiben dass doch ein paar Kontakte ergäben. Die Einsamkeit ist nicht wirklich zu steigern. So 2.3.08, fast 19 Uhr.

MONTAG, 3.3.08, 4:50

Gestern um 20:50 musste ich schlafen gehen, mich langweilt fernsehen bis zum geht nimmer. Da verlockt mich das Schlafen, nichts interessiert mich wirklich! Schlafen ist immer Rettung. Jetzt denke ich mir, warum MUSS ich eigentlich aufstehen? Exakt nach 6 Stunden muss ich ja nicht aufstehen. Ich könnte doch noch eine Weile Zeit schlafen. Keinerlei Termin nichts ist für heute geplant, nichts. Geträumt in der Nicht habe ich etwas nebuloses, eine Gesellschaft a la Seitenblicke macht eine Zugfahrt, einer war ein, der in Gefängnis war, aber mit Polizei-Begleitung, (nicht ich) war auch im Wagon der Gesellschaft im Zug. Er wollte die bunte Gesellschaft ausnützen zu fliehen, und es misslang ihm. Daraufhin war in den Illustrierten berichtet, was für eine bunte Gesellschaft im Zug photographiert wurden, aber über mich wurde mit keinem Wort etwas geschrieben. Wahrlich, wahrlich, nichts erlebe ich mehr, nur Schlafen von Nichts umringelt ist wahrlich nicht berichtenswert. Und schlafen wird immer mein Einziges. Der Tod, Sarg und Grab werden auf mich noch warten. So werde ich verbringen. Und aber meine Einsamkeit ist mein HIMMELREICH. Denn ich liebe meine Einsamkeitswohnung ohne Ende. seit ich in der Wohnung meiner Eltern war ich allein. Nur bis ca 1961 oder '62 lebte ich allein. Vorher schlief ich in Gesellschaft meiner zerstrittenen Eltern. Und seither war ich Einsamkeit. Und meine Eltern werden böse sein, dass ich ihnen nun nicht mehr ein bisschen "Schutz" anbieten konnte, damit sie langsamer streiten mussten. Indem ich aber im Elternhaus ein eigenes Zimmer hatten, blieben sie allein (ohne mich). Wenn ich jetzt diese unendlich langen Jahre der Einsamkeit zusammenzähle: von 1962 bis 2008

WIEVIELE JAHRE SIND DIES? FÜNFUNDVIERZIG JAHRE. Isolationsfolter. Es sind aber Schutz meines Lebens. Wenn mir dies weggenommen würde, wäre ich verloren. Ich werde noch ein Weilchen weiterschlafen.

Montag, 3.3.08, 8:40 gefrühstückt undfrühstücks-geschlafen und angerufen bei www.jus.at, dass ich am Mi. 5.2.08 um 16 plaudern werde können.

Florian Obkircher vom Falter mailt zurück, den ich in meine Monats-Termin-Aussendung aller Termine, die ich habe, an ca. 20 Leute immer

vermaile, und er antwortet, dass wir uns einmal in einem Termin "Kaffetrinken" gehen könnten, ich antworte, dass es mich freut, und ich renne sofort, wann und wo er Zeit hätte.

mailt mir, dass es Männer, wie Frauen Wind-Namen alphabetisch Wind-Namen geben. Also gerecht.

Da plauderten ein wenig über die Erfindungen der "Null" und der zeichnerischen "Perspektive" das waren Jahrtausende Grübeleien und dann wurde beides im Mittelalter erfunden und dann gings los und weiter. Bis eben hin zur "http" also das sich alles gemerkt werden können und dann werden "wir" die verstorben werden wieder GERECHNET werden und dann werden alle, je gelebt haben sich HOFFNEN werden. Alle je gelebt habenden, werden alle Gedanken aller Menschen erinnert werden und dann gehts weiter mit Amöben und Mikroben. Dann wird alles Ewig leben. Das sind diese winzigen Schritte, riese Probleme erfinden was gesuchtes und dann wird es riesen-weiter gehen. Zuerst ein Stau und dann unglaublich Vieles. Dann wird www.phettberg/gestion.htm wird gefunden werden und alles wird behalten werden. Es wird erfunden werden können, dass Lärm, wie Musik und Konzentration keine Widersprüche werden. Schmäz und Fühlen wird gleich so Erlösungen sein. S/M und Ejakulation das werden ebenfalls keine Widersprüche sein. Alle Lebewesen, die ihre FÜLLE erfüllen werden leben.

Jetzt gehe ich einkaufen: Karotten, Rote Rüben, Joghurte und Äpfel dann gehe ich mit dem Tressor, es wird Naturschnitzel mit Champignon-Schnitzel mit Röstli. Winzigste Aussenreize und leben geht los. MO. 3.3.08,9:30 Uhr.

Mo.3.3.08, 19:50: der Nationalrat hat den Innen-Kontrollausschuss usw. bewilligt, aber ich kann kein Interesse mehr finden, Es ist aber absolut wichtig, Kontrolle durchzuführen, Áber es interessiert nichts mehr, Weder Staatsoper am Sa. 1.3 oder Fussball-Direkt im Fernsehen, ich bin an nichts mehr interessiert. Alle Medien, plus Digital-Dienst, noch Radio im Kabel oder in allen Milliarden Websites oder Internet-Radio. Alles langweilt mich.

In den ZiB um 19:30 wurde berichtet, dass eine total-vermummte Islamin, die absolut nicht bereit war, ihr Gesicht her zu zeigen, so wie sowas auch beim Grenzübergang beim Ausweis gezeigt werden muss, damit die Grenz-Konttollen dies fordern, hat auch das Richtys die Vermummte wieder von der der Person, die den Urteil sprechen wird, musste, wurde von dem Gericht wieder hinausgehen.

Das war sofort zu ersehen, dass das Gericht, das so übersehen wird, dass das Gericht an der Stimmung der Angeklagten beurteilt werden. Ich bin ganz verzweifelt, habe nun seit mehrere Tage keinen psychisch Gegenwärtigen

gehabt. Medien langweilen mich unendlich. Gasthäuser interessieren mich ebenfalls, denn Geld hab ich keines und in billigsten Lokalen wird nur getrunken und die Höheren Stufen sind für mich UNZUGÄNGLICH. Ich muss jetzt warten, bis eine Person einen Kontakt mit mir angeht.

Es ist absolut wichtig aus hygienischen Gründen Politik muss geklärt werden, aber mich interessiert nichts mehr. Wie mich eben auch Fussball total nicht interessiert. Ich stehe wirklich an der Borderline zum Schlafen. Ich muss mich zwingen, bis 22:30 munter bleiben MUSS. Wie eben auch Karotten oder Nüsse oder mich unter der Sonne aufzuhalten, um nicht rachitisch zu werden.

Leben ist eine schwere Arbeit. Und es gibt absolut keine Hoffnung... Ich hoffe, dass eine meiner zwei Telefone beginnen könnte. Warten sie sind die ganze Nacht (beide) offen. Es ist 20:22 Uhr, MO. 3.3.08 bis morgen.

DIENSTAG, 4.3.08, 7:30: Erstmals frühstückte ich vorm Gestionieren! Tatsächlich schlief ich von 22;30 bis 7:00 unglaublich und gestern hab ich ein Frühstücksschläfchen und ein Mittags-schäfchen abgehalten. Also Schlafen kann ich ohne Ende. Ich leg mich hin und schlafe. Schlafen kann ich! Sonst nichts offensichtlich,

Ziemlich in der Früh hab ich geträumt, dass ich mit McGoohan telefonierte, (also erstmals - bewusst - im Schlaf! Obwohl wir seit wir seit dem "Phettberg-Chat" im Rahmen von www.wienwebtv.com habe wir wohlste Situation. Er hat dann die "Hundert Hennen" (www.galrev.com) herausgegeben, denn ohne ihn wär das niemals herausgegeben! Wenn ich niemand an der Seite habe, geh ich total zugrunde. Immer brauch ich wen an der Seite. Und wir hielten den Donnerstags-Telefon geträumt! Ich deute meine Verlassenheit wahrscheinlich.

Obwohl gestern um ca. 21:40 Peter Katlein anrief. Ich jammerte ihn an, dass ich vollkommen Einsamkeit bin. Er hat ein feinstes Gespür von Verlassenheit. Ich beschwörte ihn, dass ich garantiert niemals eine Suizid begehen würde. Es dauerte ca. 10 Minuten und befriedigt legte er auf.

Jetzt, im Rahmen der Öl Morgenjournal, hatte ich plötzlich ein schlechtes Gewissen, denn ich (Hauptschüler, weit jenseits von Justität, niemals irgend was mit Gesetzes-Bruch etwas gehabt zu haben) Also ich merkte, dass ich gestern am Abend ein zu hartes "Urteil" auf die islamische Frau, die ja auch noch dazu gefangen ist, Also die Gesetze absolut sicher waren, wer die Frau

wirklich ist, und dass ja Angeklagte, auch absolut kein Wort und ganz stoisch (ohne Gesichtsausdruck) beim Prozess sein müssen. Und also könnte die islamische Frau absolut still, ohne jedes Zeichen den Prozess verfolgen

darf. Es ist also ein STRIKTES Vorurteil, die Frau religiös "vorverurteilt" wurde! Und ich erkenne, dass ich mich gestern fehl verurteilt hatte! Ich hatte ja gestern gesagt, dass ein bei Gesetzesübertritt z.B. von einem Staat zu einem anderen Staat muss jede Person deutlich definierbar sein muss, aber wenn eine Person bereits definiert ist, und "angeklagt" ist, dann kann sie vollkommen verhüllt sein dürfte. So ströme ich durch mein Gehirn herum. Das ist sogar ein feinstes Beispiel, wie ein Mensch herumgeistert im Denken. Ein feinstes Zeichen meiner Einsamkeit und Verlassenheit. Ein feinstes Beispiel der Frucht aus meiner "Iso-Folter"!

Heute ist der Tag, wo ich mir die 200 Euro Taschengeld abholen werde (Bank) und ich hab noch 4,44 Euro in der Tasche. Also so feinst hab ich noch nie mit Geld gehaushaltet. 200 Euro von Di. 21.2.08 bis heute hab ich exakt 200 Euro verbraucht. Das ist die Frucht der Ruhe durch www.jus.at (Besachwaltung durch "meinen" Antrag.) und Frau Stiefsohn-Rothauer (Sozialhilfe) und Frau Dr. Antonette Biach (Hausärztin) Meine Not ist feinstens behütet. Direkt bin ich ein BEISPIEL meiner Publizität! Ein Beispiel einer Publizität, eines Publizisten, der nie (keine Sekunde) auch nur irgendwo gegenbegehrt Wordenden. Ich begehre tag und nacht. aber noch nie hab ich es geschafft, dass sich wer in mich "gegenbegehrt". Beispiel ohne Ende. Also jetzt gehe ich in die Bank. Es ist 8:10 des Di.4.3.08.

Dienstag,4.3.08: 14:10 jubelhaftige Essen gabs heute: Spaghetti mit Salat. Ja das kann ja wahrliche Küche! Aber es kommt ja auf den Geschmack an, der Heribert Schmidt ist eben ein Geschmacks-Meister. Es ist jeden Tag eben ein neuer Geschmack herausgezaubert wird. ich kleines Niemand hab ja keine Ahnung von den Namen oder sowas. Aber ich bin jeden Tag voll Überraschung.

Dann hab ich Mittag geschlafen und dann hab ich den Peter Kern angerufen, der mich nicht vergisst, er hat gestern, Mo, dass er heute was angekündigt, dass er heute was angekündigt hat, und sein Auto ist in der Werkstatt, und da weiss er noch nicht, wann er damit herauskommen wird, Weil übermorgen hab ich Termin bei www.jus.at also hab ich morgen vielleicht keine Zeit. Peter

Kern hat bereits www.phettberg.at/gestion.htm gelesen. Und er denkt, es ist angenehm zu lesen. Das sind wichtigste Reaktionen, die mich LEBEN LASSEN. Das sind wichtigste Informationen, denn ich brauch kleinste Reaktion. Denn du brauchst winzigste Reaktionen. Jetzt warte ich dass der Falter in der Papier-Ausgabe ganz winzige kleine Lebenszeichen. Dass die Leute sehen könnten, wenn sie Internetzugang hätten.

Denn es ist überaus wichtig winzigste Reaktionen. Vielleicht gehe ich heute

(DIENSTAG!) ins Smart, 6., Köstlergasse, denn es ist von Dienstag bis Freitag offen. Und ich gehe zufällig hin, wenn ich nur freitags hinginge, wäre das für die Leute langweilig. Die meisten sind hetero und die sexuelle Freiheit ist ja für alle absolut wichtig und ich, schwul werde denen auf die Nerven gehen, aber wenn ich überraschend dort bin, könnte mich ja zufällig als "sub" Sklave anderer Sklaven, die vielleicht mich auspeitschen. Es könnte ja einmal passieren. Einmal und du hoffst eben!

Es muss auch notiert werden, dass ich Zwiebel gekauft und Joghurts, Walnüsse, denn ich hab nur mehr "Studenten Futter" gegessen, und da hab ich alle nur denkbaren Nüsse von Rosinen getrennt habe, aber ich will nicht nur zu spannende Mischungen essen, Denn es sind zuviele Rosinen. Ich will unbedingt (unter keinen Umständen dick werden. Da ich keinesfalls wieder dick

werde, 17 Uhr ist immer das Ende - DEADLINE, ich trinke und esse nichts mehr. Und esse bei den Terminen 15:00 und 17 immer ganz wenig essen, und dann absolut nichts mehr. Immer einen halben Liter warmes Leitungswasser und um 17 Uhr nochmals. Zuerst ein halbes Roggen-HaferVollkorn mit ein paar Walnüsse, etwas Karotten eine Weizenkeimöl-Kapsel. Dann um 17 Uhr werd ich noch weniger nehmen. Z.B. heute eine Dattel und Kürbiskerne 5 Stück Soletti und Blutdruck-Tablette, Blutverdünner und eine Haut-Haare-Nägel Tablette. dann ist für heut alles. Das ist meine "Unterhaltung" Es ist einmal notiert. Es ist Di. 4.3.08, 14:48 Uhr.

Di.4.3.08, 17:30 zwei Telefone prägten die Freude des heutigen Tages! Zuerst Renate Schweiger, und Renate konnte mir sagen, dass der Name des Buches Karl Kraus war, das sind Spuren meiner Wortfindungsstörung. Dann haben wir das bestanden, genau da rief ein Wichtiger vom ORF an, und ich musste (wegen Klopfer-Einrichtung) musste ich Renate um Verzeihung, aber das ist absolut wichtig, ich brauch ja irgend ein Signal, damit ich irgendeine "Funktion" kriege.

Dann konnte ich Ein Weilchen mit dieser Person geredet. Das sind die kleinen Signale, dass ich noch lebe! Sonst ist ja oft gar kein Signal. Die Person war z.B. in Kärnten, ich hab schon vor Wochen sie um einen Rückruf gekriegt.

Dann redete mit Renate Schweiger weiter. Sie hat einen Neuen Sittich gekauft. Es braucht jede Person irgend ein Zeichen, zu leben. Und ich denke eben, dass ich wieder in ein Schwules Lokal gehen werde, vielleicht ins "Belvedere" ich brauch Luft und Leben! Vorher Leute und dann vielleicht "Schmerzen".ins Smart.

Es wurde auch geklärt, dass am Freitag 7.3.08 Neumond sein. Und jetzt weiss

ich auch in dem kleinen Kalender immer ein kleines Symbol für ganz schwarz, heisst Neumond ist das Zeichen, wenn der Mond ganz schwarz symbolisiert. So ersätze ich die Website, wo ich immer sah, wie der Mond weiterschreitet. Am Sa. 8.3.08 wird dann der Internationale Frauentag sein. Das sind kleinste Symbole das mir Gespräche weiterhelfen..

Jetzt schau ich, ob Mail-Verkehr war. Es waren zwei Mails: Peter Eltfeld mailt mir, dass er gerne ins Lokal "Lebemann und Hirn", das liegt auch an der Gumpendorferstrasse, und ich jubele und antworte ihm, dass ich dort hinginge, Ich brauche unbedingt einen physischen Menschen. Denn dann kann ich ein wenig leben.

█ mailt mir, dass er in meinem gestrigen Irrtum mit der Frau mit der totalen Vermummung nicht böse ist, er bedankt sich, dass ich ihm brav mailte, dass ich meinen Irrtum bereinigte, Seine steirische Oma trug auch gerne eine Gugl.

Und ich antworte ihm, dass ich Nur einmal meine Haare mir waschen liess im Haarsalon vis a vis an der Gumpendorferstrasse, als am 5.12.07 die Premiere vom Kinofilm "Elender" wo ich voller Stolz den Männer-Rock und gewaschte Haare im Motivkino.

Ich esse dermassen gesunde Sachen und rauche nicht und nehme zwei "Schönheits-Tabletten" namens Haut-Haare-Nägel dazu Leinsaat und RotRüben und Karotten und Paprika, Kauf mir oft "Fastenspeise der Buddha" Oft frage ich, ob ich "stinke" und alle antworten: Nein. Es wird sich schon irgendwann Zeichen geben.

Es ist in etwa alles geschrieben. Mehr gibt es nun nicht. Irgendwann wird es schon "mehr" geben. Und wenn ich sterben werde, und niemand wird Notizen abgehen. Warum existiert "etwas" und nicht "nichts?" Ich weiss es beim besten Wissen nichts. Warum gibt es etwas? Indem es etwas gibt, müssen wir darauf reagieren. Ich weine Tag und Nacht. Andere, die 55 Jahre alt sind, und Kinder haben und Mühe haben. Und ich war eben schwul und nie liiert. Nirgendwo und jetzt ist alles zu spät. Mir bleibt nur weinen.

Wenn Kind gezeugt geworden wäre, dann gäbe es es, und indem es nicht gezeugt worden war, so wäre die selbe Antwort gefunden. Es ist 18:20 Di. 4.3.08. Morgen gibt es. Z.B.

MITTWOCH, 5.3.08, 4:24:

Lustig, Fernsehen oder Radio fesselt mich nicht so, wie schlafen. Gestern bin ich um 21.20 schlafen gegangen und in die Köstlergasse weder das Smart

noch das Savoy. Nirgendwo war ich, erstens kein Geld und zweitens Angst, dass ich dort niemand finde, der mit mir plaudert vielleicht.

Also bleibe ich jetzt im Bett, bis ich wegsterbe? Dann stehe ich auf und frühstücke und dann schlafe ich und dann stehe ich auf zum Mittagessen, dann wieder Mittagsschläfchen. Ist das mein Weg bis zum Sterben? Indem ich nur äusserst Wenigen interessiere, wird ganz selbstverständlich (zurecht absolut wenige!) Also werde ich verdorren. ZU RECHT. 9 Monate hab ich Leuten interessiert, dann 9 Auspeitsch-Monten, dann 9 Wochen ATV-Monate und dann 9 Tag www. arche - phettberg das war in Summe 1 ganzes Jahr, und dann ist meine Zeit zum Verlocken vorbei. Es ist zu recht! Absolut zu recht. Und jetzt absolut kein Geld und also verdorre ich.

Noch schmücke ich mit dem Wort "ich" aber warum? Wir sind alle zu recht mit dem Titel "ich" also wir haben die selben hard-wares. Und schon beweist es mir die E-mail von Peter Eltfeld, dass er (heute, Mi. 5.3.08 vormittags wird er in dem Lokal "Lebemann und Hirn" Gumpendorferstrasse 34. da werde ich

hinkommen. Ein Mensch füllt meine Freude. Also lebe ich! Wunderbar.

Extrem bitter wäre, wenn überhaupt absolut niemand mehr mit mir kommunizieren würde. Also hab ich Freude in Fülle. Ein klein wenig und es ist ZUVIEL. Das ist merkwürdig nichts und es ist dürr. Ein bissl zu viel und du musst dich retten. Lernen ohne Ende.

Indem eine Person lebt und eine zweite die dann berichten kann, beginnt das Leben. Interaktion und schon ist fast Wirbel. Ein Lebewesen, egal ob Pflanze oder Tier. Egal ob das erste Lebewesen sich ernährt von einem anderen Lebewesen, es ist Wirbel.

Zumindest bin ich sozial registriert und als Staatsbürger definiert. Also wird irgend wer helfen. Wenn ich allein nicht leben könnte, wäre das der Grund für andere ein wunderbarer Grund, Interaktion aufzunehmen. Es wird ein Grab errichtet werden. Allein schon, weil die Gesetze aus hygienischen Gründen, Massnahmen ergreifen werden. Denn eine Leiche wäre nicht haltbar. Zwei sind fast schon ein Wirbel. Es ist 5:24 des Mi. 5.3.08

Mi. 5.3.08: 7:32 gefrühstückt und warten. Eben statt tod nun warten. Weil ein Hirnschlag war eben zu schwach und jetzt muss ich warten. Bis wer anruft. Irgendwer wird anrufen. es ist bitter, nichts gelernt und eben warten müssen, bis die anrufen werden, die mehr gelernt haben. ODER WARTEN AUF EINEN SADISTEN, der mich "nähme". ich flehe. Es ist 7:35.

Mittwoch, 5.3.08, 10:10 Eltfeld rief um 9:45 an, und wir werden uns um 12

Uhr in "Lebemann und Hirn" treffen! Jubel ohne Ende. so dass ich also einen Kontakt-Termin, dann um 16 Uhr hab ich bei www.jus.at, 8., Alserstrasse 21! 2 Termine an einem Tag. das erfüllt mich und gibt mir leben.

Vorher werde ich noch Mittagessen bei Heribert Schmidt, wo es heute Schweinsbrust mit Bärlauch und Pilzen und Frühlingsgemüse. was willst du mehr? Da brauch ich heut kein Mittagsschläfchen.

Mittwoch, 5.3.08, 18:50 unter Leuten gewesen! zuerst bei Peter Eltfeld mit Hund (eindeutig männlich) gewesen Es ist jedesmal eine grösste Freude in seiner Gesellschaft! von ca. 12 bis 14 Uhr waren wir gemeinsam! Von ihm kann ich lernen: Er hat gesagt dass er leben erworben hat, weil er nie lügt und niemals angst hat. Da ich aber Ichschwach und wenn ich manchesmal lügen MUSS, weil ich da anderen weh tun würde. Da entscheide ich: zu lügen und weil ich Schwächling zudem Angst habe. Aber das angenehme bei der Gegenwart von Peter Eltfeld ist eben dass er niemals schimpft.

Magister Michael Pilz von www.jus.at hat die Besachwaltung feinstens geleistet und damit hat er auch einen "Privat-Konkufers" erhalten. Weil ich ja sensationell arm war, als am 23.10.06 war ich ja bettelarm. Dagegen bin ich nun "reich" Ich freue mich, wenn es mir gelingt, wenn ich 14 Tage mit jeweils 200 Euro Taschengeld auskomme.

Das waren zwei feinste Termine des heutigen Nachmittags. Dass überhaupt nichts telefonisch und nichts mailisch sich bringt, macht mich sogar STARK. Indem der kommunikative Landstrich alle Offenheit beendet, wenn einer (wie ich) total exzentrisch ist.

Nur [REDACTED] (aus Graz) hat kurz gemailt, dass er sich gefreut hat, dass die Wettervorhersage für Schnee angesagt wurde. Aber dann war Graz voll Sonne.

Bei uns war zu bewölkt und eiskalt aber kein Schnee. Sehr kalt! Wenn vorher so warm tut das wesentlich weh. Absolut keine Lebenszeichen. Das turnt mich an, je schweig desto offener stehe ich da!

Es ist 19:10 und ich gehe sehr früh schlafen. Es sei dass es auf ARD ein sensationelles Mittwochsfilm gäbe. ABER sonst werde ich schnell nach der ZIB1 sehr schlafen. Es ist 19:10, MI. 5.3.08. Gute Nacht.

DONNERSTAG, 6.3.08, 5.20:

Es ist also offensichtlich am angenehmsten, wenn ich von 20 bis 5 schlafe! Obwohl gestern zudem der Club2 gewesen ist, aber nichts ist so spannend,

irgendwie-DIREKTÜBERTRAGUNG bzw. Live wäre, absolut nichts. ich finde schlafen immer am "spannendsten" das würden manche als IRONISCH meinen. Aber es ist absolut nicht ironisch gemeint, ich bin immer froh, zu schlafen. Das ist ja eine STRAFE für mich. Weil ich von allen Menschen immer weiter mich entferne. Du musst dir vorstellen, kein einziger Mensch hat übers Internet einen neuen mail-Kontakt mit mir eröffnet. Abermilliarden haben e-Mails, aber ich bleib isoliert. Es wurde ein Kino-Film "Hermes Phettberg, Elender" von Kurt Palm am 17.10.07 veröffentlicht. Aber keine, absolute Chance mehr, ich muss also sterben? Keine Chance, lustig ist es ABSOLUT: Nicht versterben, sondern in vollkommener Kommunikationslosigkeit zu tippen, bis das Magnet abgeschaltet werden wird, und absolut kein Mensch das überhaupt merken wird. Dann werde ich aufstehen, und ohne, dass ich Licht auf meinem Bildschirm blind tippe.

Ich hatte eine Fernsehshow, dann eine zweite Privat-Show, dann Internet-Shows und dann wurde ich in den Tod verwiesen, aber ich wollte und wollte nicht sterben, bis die Begräbnis-Angestellten, sehr behutsam mich eingruben. Das wäre ein lustiger Film.

Das Frühstück wird, wie jeden Tag folgendes sein: 1 mordsdrum Karotte, 1 Rote Rübe, 1 Rote Paprika, ca 3, 4, Walnüsse, 15 Kürbiskerne, 5 Soletti, 1 vom Supermarkt geschnitt Vollkornscheibe mit Roggen und Sonnenblumenkerne, 1 Apfel, 1/4 Zitrone, komplett, 1 Naturjoghurt, 5dkg (10%Fett) Schafjoghurt, und eine Ess-Löffel Vollkornöl die ich in die Leicht-Joghurt hineinschütte. Das ist jetzt die absolut genaue Liste meiner täglichen Frühstück. Wenn ich kein Schafkäse habe, dann nehme ich ca. 5dkg Emmentaler-Käse. Das dürfte mich auf mein Gewichts-Niveau hält. Es ist 5:50 und ich beginne zu malmen. (Do. 6.3.08) Derweil höre ich ein Öl Nachrichten und dann Musik. Leider nur "Klassik"-Musik. Denn wir sind exakt neurotisch. Wir Landstrich-Österreicher, denn wir haben entweder Werbung oder Öl.

Denn Reiner hat noch nicht herausgefunden wer meine wirkliche Quelle meines Radios ist, obwohl ich von Telekabel es geliefert kriegte. Entweder meldet sich wer oder ich muss neurotisch bleiben mit dem Radio. Ich würde mich so sehr wünschen endlich meine 30 Radios wechseln zu können, denn mein Fernbedienbares Radio ist 30 Jahre und ich hab erst das Telekabel, und da hat sich so eine Vielfalt im Telekabel niemand sich vorstellen können. Jetzt bin ich STEINALT - obwohl ich erst 55 bin.

Do.6.3.08,7:55 klarer, heller Morgen! Also war ich schon einkaufen und 6 Joghurt, 1 Sackerl Walnüsse und 1 Packerl Sauerkraut.

Jetzt werde ich "Frühstücksschläfchen" machen und dann zu Heribert Schmidt

mit dem Tressor gehen, und dann esse ich Mittag. Denn es gibt Kartoffel-Gulasch, das ich überalle Massen liebe. Ich denke, dass es mir der massen gut geht, weil z.b. der väterliche Urgrossvater namens Fenz war Obernalber Schafhirte war. Er sammelte am Morgen die Schafe zusammen und brachte sie am Abend zurück. Die Schafsmilch enthält Zink und das hilft gegen Alle Ansteckungen. Weil heute in den Frühstückssendung auf ARD war heute ein Bericht dass Pollen 6 Wochen früher dran sind. Also jetzt fliegen die Pollen herum. Nur als ich im Wilhelminen-Spital war, hatte ich Bronchitis, und konnte mir nicht vorstellen, warum? Und jetzt ahne ich, dass das Krankenhaus krank macht? Fresssucht und Krankenhaus. Ich habe nicht einmal irgend einen Grossvater kennengelernt habe. Nur Die väterliche Oma hab ich bis 1972 kennengelernt habe. Sonst keinerlei Vorfahry sonst hab ich kennengelernt. Aber so hol ich aus meiner Einsamkeitmeine Gedanken "heraus" Nicht mehr den Luster von meiner Oma meines Halbbruders werde ich beleuchtet, aber wenn ich tippe in Gegenwart des traumhaften Lusters wäre mich dieses "von oben Luster" wüd ich Fehler - Tippen. Jetzt aber hab ich einen Decken bestrahler. das also ist ein "hinauf-Licht" Und jetzt geht es viel leichter. Aber vielleicht zahl ich viel Strom, weil ich manchesmal den Deckenbefluter abzudrehen.

Und wir erwärmen den Globus und darum wird es keinen Schnee mehr geben. Und ich Einsamster in 65m (Quadratmetern) die sind den ganzen Winter auf stabil 21° (Grad). Alle Grosseltern begnügten sich mit einem Winter-Herd. Mea Culpa. Ohne Ende.

Da ich aber keine Sekunde mich weder gegenbegehrt wurde und keine Sekunde Hoffnung kriegte, das wäre eine Traum-Liierung. Schwul und Einsam und Sado/maso und keine Chance. Nun "warten" bis der Tod eintritt. Telefon-Nummern sind Tag und Nacht offen: 01/596 24 20 oder 0676/ 777 28 50.

Donnerstag, 6.3.08, 20:00 ein Tag voller Sonne und schon geht es meiner Seele besser und offensichtlich den Anderen eben!

Ein mit dem "Kennwort Gothfather" (oder ist "er" es selber? Das wär doch ein Triumph! Weil ich ja ganz sicher bin, dass es keine Gottheit gibt. Aber "er" mailt mir, dass ich sehr nett im Fernsehen war. Ich konnte "Gothfather" antworteten, dass ich nur www.phettberg.at/gestion.htm anbieten kann im "Moment"

mailt mir, wie ich entscheiden würde, wie Gras gemäht werden soll? Mit Lärm und Maschine oder mit der Hand und Sense. Da antworte ich blitzartig, die Eltern werden sicher beides nicht wollen. Ein Baby braucht ruhe und eine Sense würden garantiert die Eltern auch nicht lieben würden! Das beweist, was die Sonne treibt! Sowohl Gott wie auch das Gras. Jetzt im

März sorgt sich [REDACTED], wie das mit Babys und Gras gekürzt werden. Eine Gottheit und "Gras" macht eine Gottheit!

Dank Sonne rief Gregor an! Er berichtete, dass er für Spanien zittere, weil die linke Regierung wegen des katholischen Bereichs wahlkämpft, dass es schrecklich wäre, wenn die Bürgerliche Liste gewählt würde. Da sind wir absolut einer Meinung. Weil wir immer glücklich waren, als ca. im Juli 04 die Spanien SP gewählt wurden und dann wurden die Lesben und Schwulen Heiraten dürften damals. Und es wäre schrecklich wäre, wenn die Bürgerlichen wieder gewählt würden. Aber darin sind wir sicher, dass etwas so Deutliches Gesetz war nie mehr rückgerufen werden wird. Aber wir hoffen. Es wird am Sonntag (9.3.08) gewählt!

Gregor war der Gründer von den "SWUSOS" (übersetzt: schwule Sozialisten) Die heissen nun "Soho" Also hat er dazu beigetragen, dass die Sozialistische Liste gestärkt wurde. Wir plauderten im Rahmen der Sonne! Wir halten die Daumen für Zapatero!

Es rief natürlich McGoohan an! Das ist immer der Höhepunkt der Woche! Er berichtete, dass die r.k. Religion "Werbung" für Padre Pio. Da sei ein himmlischer Wirbel. Er ist schon so lange Tod, aber Wirbel macht "Geschäft".

Es muss auch noch nacherzählt werden, dass ich Leinsaat, Kürbiskerne und Cashew Kerne, sowie Schwarze Johannisbeeren-Saft. Weil ich ja nun Haftlamacherisch genau beschreiben will. "Die grössten Kritiker der Elche waren früher selber Welche" (Robert Gernhard) Betreff Fresssüchtigkeit. JETZT will echt leben.

UND während ich über den Tag berichtete, kam Ricardo zu mir! Er wird mit mir nach Hall in Tirol am Di. 11.3.08 um exakt 11 Uhr Vormittag wird er mich in seinem Auto mitnehmen. Das ist natürlich eine Freude über die längst untergegangen Sonne. Aber irgendwo scheint sie! Heute (Donnerstag!) werde ich ins Smart gehen! Motto: Irgendwo scheint sie! Jetzt mach ich mich auf den

Weg! Morgen (Fr. 7.3.08) hat ja der Monat Finsternis! Also NEUMOND. Macht wieder den Beweis, dass der Neumond der stärkste Tag für Masochisten! Witz ohne Ende, weil die Vollmond-Herren sind die wenn Vollmond ist, also Sadisten! Darum finden Sodo und Maso einander nicht. Also jetzt beenden wir die heutige Gestion: Do. 6.3.08, 21:31. Haltet mir die Daumen.

FREITAG, 7.3.08, 9:52:

Die NACHT wahr absolut nicht tief sondern leider "nichts" Ja ich will die Nacht nicht verläumden, aber gestern war nichts. und prompt war ich um 2

Uhr da und schlief und träumte das erste mal vom Gestionieren. Ich hätte schon in der Frühe gestioniert, aber nichts ist da im "Formular"! Gestern hab ich ja vom McGoohan gestern gelernt, dass es "The Blog" mit einem "g" geschrieben werde, aber die Tätigkeit "to blogg" wird mit zwei "g" geschrieben. Das ist eben das Geheimnis, ob etwas "tief" sein wird oder nur "nichts". Wenn wir das auf die Finsternis METAPHERIEREN! Und in dem Augenblick wird es auch wirklich VIEL! Ich muss mich endlich ZWINGEN, in schwule S/M Lokale ZWINGEN! Also gefrühstückt hab ich bereits aber sonst nichts. (Fr. 7.3.08, 10:00.)

Fr. 7.3.08, 10:30: real hilft mir nur wenn ein physischer MENSCH anwesend ist! Also es wird einer bei der Veranstaltung am Di. 11.3.um ca. 20 Uhr Einer, der mit vielleicht nackten Oberkörper irgendwas "von mir" vorlesen wird! Das ist Spannung, alles andere ist leer. Ricardo, der das als HELFER sein wird ist eben die reinste Spannung! Das lässt mich leben. Eine Funktion sein dürfen. Das lässt mich leben. Alles andere sind Spams, heute hab ich z.B.30 Spams dreimal klicken müssen, damit der Dreck weg ist. Also 90 mal klicken um endlich ein Nichts Befriedigung zu kriegen.

Durch die "gigantische" Publikation wegen "Phettbergs Nette Leitshow" hat mich fast zwei Jahren also ins Nicht geleitet! Ich hab unendlich viele Fehler gemacht und absolut "jetzt" weiss ich ebenfalls nichts! Ich bin wahrlich eine Metapher meines Nichts.

Heute gibt es zwei Tagessteller: süss und sauer. Also Puten-Spies mit Paprika-Reis und Rahm-Palatschinken!

█ scheint eine Art Daniel Düsentrieb anlässlich des Neumondes und der Sonne zu sein! So wie Heribert Schmidt eben jeden Tag neues (für mich, Bettelarmen, der noch nie wirklich gegessen hat, nur Fastfood!)

Er fragt mich allen Ernstes, ob ich je irgendwas erfinden wollte. Nein, nein, auf die Idee ob "ich" je etwas "erfinden" wollte. Ich hab nur "geträumt" in Zeitungen zu arbeiten. Das wurde ich ja dann auch wirklich, indem ich nun seit 10.3.1992: da hat ich "Phettbergs Predigtendienst" erfunden hatte. DA sitzt ich und bleibe. Ich bin eine absolute Witzfigur.

Während █ eben "bastelt" er träumt davon eine Nähmaschine mit eingebautem Kinderwagen! Oh Gott ich denke nur Angst, die Eltern niemals ein Baby da mitfahren liessen! Zu recht!0

Danke ohne Ende, dass ich 30 Spams löschen "durfte"! aber eine Mail, eben die von █ dann herausdäuten konnte!

Und "Gothfather" mailt mir, dass er www.phettberg.at/gestion.htm gelesen hat! Aber nachdem er von 1985 ins "Jahr"2008 spazieren musste. Ich antworte ihm, dass ich gerne eine "Kritik" kriegen würde.

Reiner Reitinger war jetzt ab 29.Februar krank und jetzt sei er "wieder auf" Ich antworte ihm, das ich ja unendlich "oft" wieder auf war! Zuerst hab ich 100 Kilo abgenommen! Das war 1975!

Dann Hepatitis (Gelbsucht) Variante "B"! Dann war ich ca. 1979 (?) wo Etwas UNdefnierbares mich hatte und ich war ca. 2 Wochen lang in der Rudolf-Stiftung, Wien IV. Da wurde nur geantwortet "es hat irgendwas in die Hauthineingeblutet! Tausend rote Blutflecken hab ich gehabt. Und nur eine dieser "Erinnerungszeichen" mit rechts um der Ferse geblieben!

Dann kriegte ich zuerst 1993 die Linke Facialis Parathese. Dann ca 1995 die rechte Facialis Parenthese!

Dann war in MÜNCHEN, ohne Krankenkasse, wo ich real zahlen müsste.

Und da wurde dann bei der Kontrolle (dank der Wr.Gebietskrankenkasse "gratis" sein durfte, weil ich ja viele Jahre dank der "Phettbergs Predigtendienst"_ unendlich viel zu viel bezahlt hatte, und dann war ich bettelarm bis ich keine Krankasse mehr zahlen konnte.

Also im Hanuschkrankenhaus wurde dann Blasenkrebs definiert und geheilt worden!

Da hab ich, schwerster Fressüchtiger das zweite Mal einhundert Kilo abgenommen! Kein Witz! Sondern real!

Dann hab ich weiter gefressen! Bis am 23.10.06 eben der Hirnschlag mir "endgültig" GEHOLFEN. Jetzt geh ich Essen holen zum Heribert Schmidt! Es ist 11:15, FR. 7.3.08.

Fr. 7.3.08: 16:10; Lustig wird gerade "diskutiert" auf ORF2, ob Ohrfeigen "helfen" oder "schaden" reinste Trottelzuchtdiskussion. In keinem anderen Fernsehsender gibt es noch "Diskussionen" also fast schon so eine Art Museum.Da muss ich davor sitzen und mir das Anhören. Bei "Barbara Karlich", die hat jetzt ein Baby gekriegt und es leitet nun ein Mann. Da wäre praktisch wenn ein Baby-Wagerl mit Gras-schnäder!Und da sitz ich vor dem Fernseher, und sterbe an Einsamkeit! Also ein MASOCHIST muss sich das anhören, und da wird gleich assoziiert, so einer, wie ich, wird doch dafür sein für Ohrfeigen. De Sade war einer der stärksten Bekämpfer physischer

Strafen! Und jetzt Jahrhunderte diskutiert noch immer die Barbara Karlich, die Trivitalität.

Weil [REDACTED] die Erfindung wegen Rasenmähen und Babys im Kinderwagen! Hab ich ihm geantwortet, dass Gerd Bacher gesagt hatte, dass ein "heller Kopf" am Vormittag ein Konzept entwickelt und am Nachmittag ein Gegenkonzept! Das finde ich absolut!

Und "Gothfather" hat gemailt, dass er Neugierig wäre, ob es "Aktionen" gäbe. Ich antworte der "Gottheit" dass ich unbedingt eine zweite Person zum Aktionen-Ideen haben. Also unendlich viele MASOCHISMUS-Ideen, aber es wird schon gewusst werden, dass ich in Isolationsfolter belassen werde... Ein Witzversuch.

Wenn es Not gibt, gibt es sofort Gegenkonzepte! Aber die Isolationsfolter. Ohne Geld und unendliche Angst vor Fresssucht! Weil ein viertes Mal würde ich zu Tode gebracht werden wenn ich noch einmal 100 Kilo raufzufressen. So sitze ich nun vor Karotten, hab Kefir und Roggen-Vollkorn plus Hafer - Vollkornbrot gekauft. also 4,90 damit ich brav 200 Euro-Taschengeld für 2 Wochen. Sitze ich in höllischer Einsamkeit! Es ist 16;40, Fr. 7.3.08.

Hier wird absolut alles dokumentiert, was am jeweiligen Tag passiert. Also ein Isolations-Protokoll!

Fr. 7.3.08, 19:55: Es ist ein VERSUCH, wie ein Einsamer einen ganzen Jahr genau "sich" beobachtet! Minutiös berichtet, was los ist bzw. war. Heute wird offensichtlich nichts mehr los sein? Ich werde mir den "neuen" Alten im ORF2 anschauen und so schell, wie möglich schlafen gehen. Es sei, denn die stundenlange Krimi-Serie halbwegs gut läuft. spätestens um 21:10 werd ich schlafen!

Morgen, Sa.8.3.08 ist der INTERNATIONALE FRAUENTAG. Das ist ein wichtigster Termin! Denn es ist eine wunderbare Aufgabe, dass Frauen genauso wichtig sind wie Männer! Also werde ich um morgen um 16 Uhr ca. die neue Talkmasterei auf ORF2 leistet!

Dann kommt am Nachmittag irgendwann Peter Fuxx weil er auch dafür sein wird, dass das "Phettberg muss Rosenkranz beten" starten kann. (also physisch.) Weil ich nun alles wunderbar geordnet habe! Die Fresssucht ist fertig, die

Finanzkatastrophe hab ich in der Hand, Alle Gewänder passen mir nun! Auf der www.phettberg.at ist exakt jedes Wort seit 28.4.2000 erhalten. Die Wohnung hab ich nun gesäubert, und diese unendlichen Zeiten weggeschmissen und die Vielen VDS sind weggeschmissen. Die Mäuse sind weg. Also leben! Ich werde mich genau beobachten und warten. Du musst dir vorstellen, dass ja

jede Person auf und niederher um-ströhmt!

Zu essen gibts morgen gibt es Gebratene Lammkeulen mit Rosmarinsaft'1 und Speckbohnen mit Bouillonkartoffeln! Also feinst auf allen Ebenen.

Und morgen werde ich um 19:30 mit meinem neuen "Kulturpass" in das DramaX gehen, dort spielen sie "Cocka holla - Company" es sollen drei himmlisch wenig bekleide Kerle spielen. das hab ich für morgen vor! Nun ist es Fr. 7.2.08 (Neumond) und es ist 20:14 Uhr.

SAMSTAG, 8.2.08, 8:29:

Es hat mir verdammt gut getan! Ich ging ja gleich um 20:25 schlafen und stand, zwecks ein bisschen Denkpause, schon um ca. 3:30 auf und da war "alles" in mir. Also zufrieden! Weil ich vorher ein Gefühl hatte, diese vollkommene Kommunikationslehre, vorher, aber nachher war ich klar, dass es eben für die Leute nichts anzubieten war! Also werde ich so lange leben, bis irgendwer etwas von mir will und wenn ich uralt sein muss! Meine Telefonnummern und Postfach und Internet-Adresse. Und wer mit der Methode, die im Moment sich öffnet, und die Leute darauf aufgeben, weil sie nicht deutlich ablesen, was auf der Titelseite von www.phettberg.at deutlich zu lesen wäre. Dann ist das nur umso besser, wenn dieses Rätsel phettbergsowiephettbergpunktat zu "kompliziert" ist, dann ist das o.k. Wenn Sie nicht einmal telefonisch anrufen, und fragen, warum alle Mails zurückgeschickt als "Nicht zu stellbar" sind, dann kann ich ihnen nicht geholfen. Mehr als ein Orakel und Sphinx angeboten wurde, kann ich auch nicht anbieten. Mein Leib stehe offen und was er isst, und zur Pflege zu ihm braucht, dann, inclusive meiner Taschengeld in der Höhe von jedes Monat zweimal zweihundert Taschengeld absolut notwendig ist, mehr kann nicht "angeboten" wäre. Dazu wäre ich himmlisch gerne Masochist versauter Bluejeansboys Anträge. Mehr hat schon Genosse Jesus auch angeboten. Mehr geht nicht. Auch wenn ich nicht in religiösen Zeremonien teilnehme. Nur Freude an versauten Bluejeans-Kerlen. Ich weide meine Augen zumindest an ihnen. UND warte und warte und warte. Durch die minutliche Gestion kann niemand noch anbieten! Wenn ich am Di. 11.3.08 fast 1 1/2 Tage dann ausfalle, weil ich mich zwecks seelischer und physischer Weide anbiete. Mehr kann ich nicht anbieten. Also am Di. 11.3.08 um 10;30 schliesse ich die Gestion bis Mi. 12.3.08 was weiss ich genau wann ich wieder einschalten werde. Kann ja wohl jede Person verstehen wird. Ich werde in Hall in Tirol anwesend sein und dorthin mit dem Auto fahren und zurück mit der ÖBB, also Bahn. Da kann wiederum jeder Kontakt mit mir ausnützen. Das Handy werde ich zudem mitnehmen. Jetzt ist es Fr. 7.3.08, 8:40.

Dieter hat mich gestern Abend mailisch gefragt, ob er sich eine Box vom

Papst Johannes Paul II oder die Box von Papst Gregor XVI. kaufen sollte, nachdem sogar die Box "Phettbergs Nette Leit Show" gekauft hat, dann hab ich ihm geraten er soll "eher" zur Charismatischen Figur des J.P.II greifen. Denn der jetzige ist zu wissenschaftlich der Nunige. Er hat den Islam die Leute in Südamerika beleidigt und die Evangelistys. Alle ein Satz, - eine

Beleidigung. Er hat eben kein Charisma!

Günther hat mich gestern Abend mich mailisch zu trösten versucht, Durch die Gestion wird es doch leicht zwei Sadisten zu finden, die ich zum "Rosenkranzbeten Müssen zu finden" Ich antworte ihm, dass es offensichtlich schwer zu sein. Aber ich wate sowie so Tag und Nacht. Es wird zu dem heute der Peter Fuxx physisch zu mir kommen. Weil auch er kämpft für "Phettberg muss Rosenkranz beten" ebenso! Das ist natürlich eine winzig grösser Hoffnung! Ich werde zudem heute als Beispiel meine UNTERHOSE zuerst in den Mund stecken, damit Peter es sähe wie ich jetzt klein bin. Weil einer der berühmten Wixphantasien in meinem Kopf sofort "los geht"! Nur ein winziges Beispiel meiner Not. Und dann zwei Sadisten die dialektisch genau dann immer gegensätzliche Befehle haben werden. Darum brauch ich eben zwei Sadisten. Die schön unterschiedliche Befehle an mich richten werden. Und ich werde absolut immer "Ja Sir und die Nummer dazu. lautet mein Danksatz jedesmal. Dann kómmt zum "Rosenkranzbeten" immer ein neues Gesetzchen zur Ideen Lieferung werde. und dass soll viele Wochen einmal pro Woche dauern! Denn geil eben zu Sexuelle ebenfalls sind. Und es ist ein Menschenrecht! Und es soll eben real gespielt werden.

Günther wollte ebenfalls die genaue Zeit wann ich telefonisch am besten erreichbar wäre. Ich antworte, dass meine beiden Nummern ganz logisch sind, also dann wenn eben sich das von allen als vernünftig gehandhabt und begriffen wird. Antworte ich ihm.

Sa. 8.3.08, 10:44: Es steht nun der Höhepunkt des Tages davor: Schafbraten mit Kartoffeln und Fisolen. Dann kommt der Fasttag morgen, wo ich alle Restln veressen werde. Exakt die 70 Kilo halten. Immer. Nichts ab und nichts zu nehmen! Jetzt scheine ich, dass ich die Mite gefunden. Der Tressor liegt parat!

Sa. 8.3.08, 22:48: Also es mischt sich in meiner Einsamkeit und Not und dann gleich weder Hoffnung. Ich bin ein Wahninniger: Armut, Dann totale Einsamkeit, und absolute keine Sekunde NIE ein Gegenbegehrten erlebt zu haben. Und jetzt Torschlusspanik.

Um 16 Uhr kam Peter Fuxx und ich spürte, dass er "Phettberg muss Rosenkranzbeten" wirklich in die Tat umsetzen. DAS macht mir grösste Freude. Ich spüre seine Innigkeit.

ER und seine Theater Mitarbeiterin hilft absolut! Sie bleiben bis 18:15. Und dann ging ich ins DramaX.

Dort spielten 7 Kerle die vorm Beginn Unterhose herzeigten und aber ich bin wirklich verzweifelt. Das Stück heisst "Cocka Hola Comany" Die 7 jungen Männer spielen exakt auswendig und schnell und können absolut Theater! Aber ich kann seelisch nimmer zuhören und muss in der Pause heimgehen. Weil die Verzweiflung meiner Einsamkeit und Samstag und Alleinsein und arm und keinerlei Neue Möglichkeit. Die Seele ist wieder absolut unten.

Derweil traf ich in der Pause von "Cocka Holy Company" traf ich den Regisseur und Theater-Leiter vom Wuk, die Theater-Sektion. ER ist ein feinsten und realistischer Mensch er war ja im November bei mir real und physisch! Er ahnt, wie es mir geht. Also wieder Hoffnung. Gleich maile ich ihm, dass er merkt, wie ich es ERNST meine. Aber die DramaX - Serien handelt absolut immer davon, dass die Verzweiflung der jungen Leute, die eine "Funktion" brauchen und dringend brauchen. Denn die haben Wirklich schauspielern erlernt. Und das Stück heute handelt davon dass die 7 Burschen real davon überdrüssig vom Sex sind. Denn wenn du jeden Tag sexy sein musst. Dann findest du sehr schnell die Erschöpfung von Sex. Während von mir keine einzige Sekunde je ein GEGENBEgehren gespürt hat. Haden durftest. Und so Musste ich gehen, weil der Schmerz zu gross war und erst nach der Pause werden die Kerle ziemlich wenig anhaben werden, weil es ihre "Arbeit" ist. in dem Stück. Sie sind so ca., 25 bis 30 Jahre alt. Und ich bin 55 und weine ich. So schnell sind unsere Not wieder da. #

Günter hat am Abend gemailt, dass er Sadist wäre, aber seine Frau ist absolut nur zärtlich. Und ich schlage vor der könnte doch mich "zur Not" benützen. Und seine Frau könnte zuschauen, wie er mir physisches Schreien verursacht. Er grüsst mit "flagellantischen" Grüssen.

Damit beende ich den heutigen Tag. Morgen werde ich erst später wieder gestionieren, denn ich muss morgen in der Früh wieder Predigt dienst Nr. 785 erfüllen. Ich glaube ich will "DAS NIchts und das Etwas" schreiben. Es ist 23:10 Sa. 8.3.08. Ein Tag der gemischten Situation.

11. KALENDERWOCHE:

SONNTAG, 9.3.08:12:10:

Also Restln werd ich heute essen: 1 Mathes hab ich noch, 1 gekochtes Ei, etwas Kartoffelgulasch nut etwas Krautsalat und etwas Fisolen von gestern

Das in etwa vom Hendl-Schmidt. Dazu das Normale: Äpfel, Joghurt, Äpfel, Karotten, und rote Paprika, Rote Rüben. damit ich gut sehe und rote Blutkörperchen habe. Also der Kühlschrank ist jetzt absolut leer. Am Dienstag fahr ich mit Ricardo mit nach Hall in Tirol und freue mich unendlich!

Vollkommen allein und glücklich. Meine beiden Telefone schweigen. Nur McGoohan wird hoffentlich um 14 kurz anrufen, ob ich ohnehin genug getrunken habe und Tabletten alle und "aufgestunden" ob ich sei. Das ist mein Lebenspartner, also der Computer, doch ich möchte möglichst wenig tippen!

Dieter hat mich falsch verstanden, er würde absolut nie anrufen! Und ich hab ihm allerdeutlichst geantwortet, dass nur je näher dem Physischen, desto lebendiger fühl ich mich. Wenn mir wer mailt, mache ich schrecklicher Tippfehler und muss immer und ewig tippen! Die Leute glauben, es ginge doch eh, aber ich korrigiere Tausende Schreibfehler, Die Leuten könnten absolut kein einziges Wort verstehen. Es ist schrecklich. Dieter mailt mir exakt gestern, Sa. 8.3.08 eine (meine gestrige einzige gestern und heute!) Exact um 1:48, So. 9.3.08! Und ich verstehe absolut nicht, was da so sexy oder wichtig sei? Es ist Zeit zum Hinscheiden, ich hab keinen Sinn im Leben und keinerlei Funktion.

Ab statt Suicid zu begehen, hab ich in der Früh heute den Predigtdienst Nr. 785. Ich liebe den Falter, dass er mich seit Jahr und Tag schreiben. Ich hoffe, die lassen mich brav weiter predigtdiensten. Bin erst im 55. Lebensjahr und möchte LEBEN! Ein bisschen zu viel und es ist schrecklich und eine Winzigkeit, und es ist unendlich öd!

Aber, weil heute zu Spanien Niederösterreich wählt! Dort wäre es absolut wichtig, dass die Grünen stärker würden. Ein Musterbeispiel der Zuviel und Zuwenig. Die ÖVP regiert in Niederösterreich seit 1945! Ein "Beispiel" Ich hab nun nicht mehr mein Elternhaus und also auch nicht mehr keinen Wohnrecht. Kann nun seit 1971, wo ich das erste Mal wählen dürfen! von 1971 bis 2008 war mein Niederösterreich Wahlrecht. Sogar in NÖ darf nun mit 16 Jahren bekommst du Wahlrecht. Das wär das Ideale Alter, wo ich in Demutshaltung und kniend vor einem versauten Jeansboy, der als mein "Sir" und "Herr" vor mir mit breit - Beinen vor mir stünde. und ich müsste vor ihm knien, ganz eng knien. Der Herr breit und ich eng. Doch er Herr kann ja stehen wie er will. Wird nicht eine Sekunde daran denken mich anzuspucken. Jetzt geh ich Mittagessen und dann Mittagsschläfchen. Es ist 12:42 Uhr, So. 9.3.08.

So. 9.3.08: 14:30: McGoohan hat exakt um 14 Uhr angerufen und ich beendete damit überaus glücklich mein Mittagsschläfchen, denn sonst gibt es kein

Lebenszeichen. Heute um 16 Uhr werde ich ins Architektur-Büro in dem Museumsquartier. Da ist unter anderem eine der Modetoren Jan Tabor, ich hab ihn sehr schätzen (z..B. im Falter)! Da wird heute 16 das "Schaltfest" gefeiert.

Und McGoohan hat mir auch erzählt, dass ich die Fernsehserie, die 3 mal gesendet wird im Fernsehen. Zu Ostern wahrscheinlich. Aber ich hab vergessen wie der Name der Hauptperson, weil es früher eine wunderbare Serie im Fernsehen gab, irgendwann, und nun hab ich überhaupt keine Fernsehfreude. McGoohan wird mir schreiben, wie der Name der Hauptdarstellin war (ist) Das ist das einzige gute Krimi das der Privatsender "Sat1" NUN AUF "arte" Empfehlenswertest. Also ich werde es notieren, und wieder vergessen. Aber ich kann mich exakt erinnern an die drei Fernsehsendungen. 3 Abende. Nun hab ich alles vergessen und ich werde ebenso total vergessen.

McGoohan mailt mir um ca. 14:30 dass ihr Name VERA BRÜHNE ist und diese drei Abende werden Donnerstag, 1.) auf ARTE um 21:00 am Freitag, 14.3.08 und 2.) Freitag, 21.3.08 um 21:45, sowie 3.) Karsamstag, 22.3.08 um 21:45. Das würd mich nun interessieren, ob ich es wieder einmal sehen will, denn schlafen ist das spannendste nun. Ich betrachte Fernsehen nur mehr als eine Art Zimmerspringbrunnen. Es ist absolut empfehlenswert.

Vor vierzig Jahren geschah es wirklich! Also war Vera Brühne die Mörderin? Ja oder Nein. Nur was wirklich passiert, ist spannend und interessant überaus selten sieht sich im Fernseh wirklich spannend aus. Vera Brühne ja. Ganz seltene Dinge, die mich als künstlerisches INTERESSIERT mich überaus selten. Auch Kino usw. Ganz. Selten Kunst interessiert mich überaus wenig und weniger.

Spüren interessiert mich. Ich bitte vielmals um Verzeihung. Das Reale interessiert mich.

So. 9.3.08: Prompt der Manuel Molzer um 19 Uhr an, dass ich bei Einem Film zur Vorbereitung eines "Teasers" mit machen soll, ich antworte trotzdem mit Ja. weil ich einmal was zu tun hätte. Der Film soll heissen "Mann hinter den Spiegeln". Es soll einmal vorbesprochen werden, am Fr. 14.3.03.

Vorher hat [REDACTED] an um ca. 16 Uhr, und ich musste mich kurz fassen, weil gerade im Museumsquartier, die Veranstaltung "Lasstag" So redeten wir nur kurz. Und wir plauderten ein bisschen über die NÖ Wahl. Wie es wohl gelaufen ist?

So wenig ist sehbar, und wenn, müssen wir raten. Also Jan Tabor und das

Architekten-Büro in Museumsquartier (von 16 bis ca. 19h) ist ein herzliches Team. Sie besprechen, dass 1938, in der 1. Republik eine Art Putsch erlebte, und das wurde dann Selbstauffassung des Parlamentes. Jeder Tag gerät mir immer wie ein "Spi(ge)el" Es ist aber real und wirklich. So träume und

hoffe. Gerade läuft der Tatort, aber ich tippe. Ein Mädchen wurde Opfer. Der Tatort ist dadurch dass er jeden Sonntag läuft, ist das eine Überforderung. Für mich und für die Produktion. Wir sind "Formulare"

Sowohl in Spanien und in Niederösterreich gewinnen die Schwarzen. Die Orangen werden so schwach, dass die KPÖ sie überholt.

Das Lokal "Knast" ist in der Theobaldgasse 8 (im Wien VI.) ein schwules "strenges" Lokal. Es hat jeden Tag ab 22 Uhr offen bis zumindest 4 nur Do, Fr und Sa. sogar bis 6 Uhr früh. Einmal werde ich es schaffen dort hinzugehen. Mein Herz ist ganz logisch. Ich hab nur halt Angst, weil ich sogar in manchen schwulen, strengen Jahren nicht eingelassen wurde. Da ich jetzt ein wenig schwankend und dann denken die Kellner, ich sei betrunken oder irgend wie etwas mit Drogen. Aber ich hab keinen Tropfen je. und war in all diesen oft und oft. Jetzt hab ich 100 Kilo abgenommen und ich hab keine Chance. Das ist auch der Grund warum ich bereit war gratis beim "Teaser" mitzuwirken. Einsam und Ich-schwach. Aber ich geb nicht auf! Absolut niemals. So. 9.3.08, 21:10. Gute Nacht.

MONTAG, 10.3.08, 6;13:

Tollwund, hab ich manchesmal das Gefühl hab ich vielleicht? Weil ich so überaus irritiert sein könnte? Weil ich über aus wenig oft, wenn ich telefonisch einen anderen Menschen, anrufe, dass ich nur einen Anrufbeantwortung bzw. eine Box dran habe. Sehr selten gelingt es mir, dass ich wen anderen persönlich gleich anrufen kann. Aber ich sag sogar allen, es ist falsch, wenn es eine Box von mir meldet, dann darf keineswegs drauf was zu sprechen, weil ich die Methode nicht handhaben kann, sie dann abzuhören, denn ich hab die Methode vergessen. Aber ich heb eh tag und nacht direkt persönlich ab, aber es nützt nichts. Bei fast noch nie, war ich bei einem anderen Menschen direkt in der Wohnung eines zweiten Menschen. Fast nie. Genauso ist es mit einem zweiten Menschen, dass ich den Internetzugang einer gegenüberliegenden Person wieder Wegsite anschauen könnte. Z.B. meine eigene Homepage selber anschauen also kann. Kann es also sein, dass die Menschen denken, ich hätte "Tollwut"?

Gestern wurde absolut gemeldet, dass die SP Spaniens die Wahlen gewonnen hat. Also Zapatero hat GEWONNEN! Und feinsterweise nicht verloren! Wie ich

gestern am Abend irrtümlicherweise geschrieben habe. Also wird sich Gregor freuen. Und ich dachte er wird sich giften. Nein, nein, ich bin so schlecht reaktionär, dass ich es mir gleich merke, Meine Isolation ist so langsam und so entfernt von allen Seiten. Ja Klar seit meinem 10. Lebensjahr, wo ich von meinen Eltern, zuerst vom Raum der Eltern entfernt und seit meinem 16. Lebensjahr, also dem 29.6.1969, wo ich an der Bank, wo ich nach Wien übersiedelt war, zuerst war es Sonntag im Kolpinghaus und am Montag (also am 30.6.1969) wo ich angestellt wurde. Es war eine Not von Personen, und die Bank wollte, dass ich unbedingt am Montag, obwohl Montag, und trotzdem der 30. ich soll exakt kommen und nicht erst am 1. des Juli. Da war ich sogar "frisch" aber nun interessiert sich absolut niemand mehr sich an meine Nähe oder Schnelligkeit. Obwohl ich heute sogar schnell reagiere, wie früher, Witzversuch, siehe Wahl der Spaniens (Zapatero)! Bin ich nur mehr eine Last? Hab immer stärkere Ichschwäche.

Mo. 10.3.08. Das heisst dass ich "vorher" berühmt, wie es heisst (egal ob positiv und negativ) definiert, ab seit Jahr und Tag werden die Leute reaktionen, den kannst nur mehr vergessen. Es wär also das Beste, wenn ich schon gestorben wäre, je schneller und jünger. Desto legendärer wär ich? Aber ich will noch LEBEN.

Nun schreib ich minutlich "meine" Gestion, ein Zeichen meiner Tollwut? Wenn ich nicht erreichbar wäre, würde ich meine Illusion leben. Aber meine Isolation und meine keine Sekunde Liierung macht meine Not immer grösser. Noch nie festen Sex zu erleben. 55 Jahre fast keinen Sex. Manchesmal auf den öffentlichen Toiletten, der schwulen bekannten Loschen, wie das in Deutschland, Klappe, genannte. Da hab ich meistens bis 3 oder 4 Uhr in der früh, musste ich "warten" bis ich dann eine Chance auf S/M gehabt, und da hat sich der "Sir" dann wegen "Not" einen von mir blasen (mit Gummi, hab ich sehr wohl immer bestanden) lassen hat, und als "Belohnung wurde ich dann geschmalzt (mit dem Gürtel oder sowas) wurde ich geschlagen. Das war mein

Leben und ich warte und warte. Eine Witzfigur ist aus meinem Leben geworden. Nun beschreibe ich meine Situation. Und je deutlicher ich es beschreibe, desto Isoliierter werde ich. Keine Chance mehr. Je früher ich Suizid begänne, nein, ich will LEBEN. Also muss ich lachhaft bleiben und fester und fester und lächerlicher werden. Ich hab nur mehr einen Computer als

"Lebenspartner" es ist Panik. Ich hab keinste Spur mehr, aber Morgen muss ich mich EISERN zusammennehmen, dass die Veranstaltung in Hall in Tirol nicht mich hinausweisen. Meine Situation wird immer schrecklicher. Es scheint die Sonne, aber es hilft mir dieses mir mehr. Ich werde aber absolut brav sein.

Mit dem Tressor war ich beim Heribert Schmidt, wo es heute: es gab: Freihandl mit Obst in Curry und Kartoffel. Es hat unbeschreiblich feinst geschmeckt. Das Essen ist vorbei. Also der Höhepunkt des Tages ist vorbei. Morgen werd ich um 11 Uhr mit dem Auto vom Ricardo nach Hall in Tirol gefahren werden. Also nicht Verzweifeln, dass ich in vollkommener Hilflosigkeit noch nie während des Gestionierens VÖLLKOMMEN LEER.

Das Pseudonym "Gothfather" mailt mir, dass er in Liaison mit seiner Frau, wenn sie mit ihr irgendwann (seltens) nach Wien käme, und seine Frau, wäre in vollkommener falschen Stimmung dann da stünde, wenn ich vor ihm knien würde. Also garantiere ich ihm, dass ich niemals eine Partnin, so irritieren würde. Das ist ja SELBSTVERSTÄNDLICH.

mailt mir in verständlicher Melancholie, das also die ÖVP in Niederösterreich gesiegt hat, aber ich kann ihm antworten, dass ich ja seit aller Zeit (also vor meiner Geburt gewinn immer die ÖVP) also ich bin es gewohnt. Und Politik macht zudem meine Melancholie, aber es ist nicht so, weil ich nun vollkommen jenseits der Politik. Schauspiel, Film, Kino absolut, Musik, egal welche. Ich hab überhaupt keine Stimmung. Null Stimmung absolut NICHTS.

Renate Schweiger hat mir zu dem berichtet, dass Ihre Photos "beweisen", dass ich vollkommen Nackt sein habe wollen, aber es war garantiert nicht die Absicht, dass ich komplett nackt sein wollte. Es ist aber so, das ich unglaublich kurze Jeans angehabt habe, und damit konnte es also durchaus leicht, dass Eier und Penis wissenschaftlich beweis wäre, also gesetzlich würde ich verurteilt werden. Und zwar zu Recht. Denn ich hab wenn ich die kurze Jeans anhab, dann sieht man WIRKLICH die Eier und den Penis. Sie hat absolut recht. Ich hab ja nur zweimal den Männer-Rock angehabt mit im Vindobona im November 07 und bei den Regenbogenball im Februar 08. Ich trug Knobelbecher oben Latex unten den Männerrock und Bluejeans so eng, dass dann sofort gerichtlich verurteilt werden könnte, weil es eben stimmt, aber es war KEINE ABSICHT. Ich schwöre. Jetzt werde ich lange nicht mehr mit ihr Gespräche kriegen von ihr. Alle Photos beweisen dies. Ich hab natürlich gewusst, dass Sie eine ÜBERAUS gerne Photographin. Und sie hat recht. Aber sie kommt nimmer persönlich und ich kann ihr nun Bluejeans wo der Irrtum beweisen sich zeigen liesse. Ich bin irrsinnig traurig generell und weiss mir überhaupt nimmer zu helfen. Ich muss warten bis morgen, Hall in Tirol. Hoffentlich werde ich in eine bessere Stimmung kommen. Weil ich wollte NIEAMS PROVOZIEREN. Es ist 12:40 Mo. 10.3.08, Mittagsschläfchen antreten.

Mo. 10.3.08, 20:50 Irgendwas mailt mir Peter Katlein, dass irgendwas von Franzobl-Theaterstück "Phettberg" auch Franzobl war eine Jubiläumssache für mich. Und auch "Elender" war genauso eine grösste Freude! Aber ich will ja

HEUTE leben, und nicht "gefeiert" werden. Ich bin erst 55 und will Leben und nicht zu Tode geehrt werden. Je mehr ich "gelobhudelt" werde desto verzweifelter werde ich, denn ich brauch Physisches. Nicht was Jenseitiges.

██████████ will wissen, wie ich die Wahlsache Erwin Pröll. Und ich antworte ihm dass eben eine Antwort. Immer nur eine Antwort. Die Abwahl der ÖVP, also der Schüssel wurde abgewählt und der Pröll hat quasi kassiert, denn das "Publikum" steht allein bei der Wahl und hat immer ein "Symbol" im Kopf, aber die Leute erschrecken dann und glauben das gebührt der Abgewählten

Partei. Aber "alle" denken in etwa das und haben dann ein schlechtes Gewissen, sie denken, schade eigentlich um den Schüssel. Also die Übernächste Wahl ist dann wieder eine Rückantwort. Das ist ja das Feinste an der Demokratie, dass alle 4 oder 5 Jahre wieder eine Wahl gibt. Dann stimmt es im Laufe der Jahre. Ich hab natürlich eine Sehnsucht für die Grünen, aber ich denke im Moment, es ist genug für die Grünen. Weil es ist stabil Links wichtig. Im Moment. Wenn die SPÖ zu stark wäre, dann wähle ich garantiert sofort wieder Grün. So schade, dass die Grünen schwächer als die FPÖ wurde. Es ist das feine aber die Demokratie! Und es gibt sie die.

Es sind alle Symbole immer zu stark. Aber es gibt nichts anderes, als Symbole. Du musst dir automatisch denken, dass wir Zeichen brauchen. Die Liebe ist auch ein "Symbol" aber es wird gleich beantwortet! Durch spüren. Und zurückspüren. Mir hilft nur spüren. ABER ich hab keinen Menschen in meiner Situation. Einsamkeit ist mein Leben. Es ist schrecklich. Und jetzt geht es ums Sterben? Ich will aber ARBEITEN und Leben. Spüren usw. Aber ich bin offensichtlich zu deutlich immer und alle sind vor mir davongerannt. Und war von 16 bis heute Todeinsam. Und nun wäre es schrecklich, wenn ich wen anderen in meiner Wohnung hätte. Das wär mein Ende.

Am So. 9.3.08 war der Tag wo im Museumsquartier der Ausschaltung des 1. Republik, 1934 also 75 Jahre Der Selbst aus Schaltung und morgen ist dann der 70 jährige Anschluss Österreichs an Hitler 1938. Das ist ja fast nimmer zu

der denken für mich Erbärmlichen Sehnenenden und hoffenden und spüren wollenden. der Radio Öl wirbt mit dem Slogan: "Gehört gehört" Also die, die wollen, sind immer voll Demokratie und repräsentative genau genommen. Aber die anderen denken am liebsten Trottlzucht oder/ und Swingerclubs. Ganz Selten wird dies alles zur selben Situation eintreffen. Ich war bildungsmässig zu schwach kein Matura, nur Hauptschule z.B. Und bin nun zu allem zu schwach.

Morgen freue ich mich auf Hall in Tirol, ich hab absolut keine Ahnung, was

"geplant" sein wird. Ich weiss von Ricardo, dass Einer Texte von mir vorlesen wird. und dann mit nacktem Oberkörper sein wird (vielleicht) Also besteht meine Hoffnung im Moment darin. Mit der Zug fahr ich dann am Mittwoch am Westbahnhof wieder ankommen werde. HIn mit Ricardos Auto. Zurück mit der ÖBB. Also ist alles geordnet. Also ich werde morgen nur kurz gestionieren, Jetzt ist es Mo. 10.3.08, 21:10.

DIENSTAG, 11.3.08, 8:53:

Um 6 hab ich gefrühstückt und dann hab ich "Gefrühstückt-Schläfchen" und werde bereits um 10 Uhr "Mittags-Essen" und um 11 beginnt die Autofahrt mit dem Ricardo nach Hall in Tirol.

Im Schläfchen also träumte ich, dass ein Gauner, der irgendwas mit mir anstellen wollte, also ich machte mein Tür auf und in dem Moment, kam einer bei der Tür herein. Dann wurde ich munter.

Es ist wahrlich alles anders, als die Menschheit es "leisten" will, also Viel Geld und Pension und so aber ich bin nun ABSOLUT Zufrieden mit 400 Euro Taschengeld! Es ist für mich eine grösste Freude, damit ich möglichst "spare" Irgendwie leb ich kontroversant. Eine Hundertjährige hat in Wien-Aktuell vor ca. 2 oder 3 Wochen, sie mailt und schaut beim Internet, was "los" ist. Das ist genau die Frau, die ich im Kopf habe. Denn ich will genauso eben ein Leben vor Augen. Möglichst lange nicht PENSIONIERT sein. Denn ich besitze absolut alles, was ich brauch. Und das www.jus.at hat mein Geld und besachwaltet mich. Ich liebe die Situation und dazu Frau Stiefsohn vom Sozialamt und bei der Hausärztin Dr. Biach.

Alles Fehler meines Lebens sind nun hinter mir, und ich hab nur auch das RECHT, dass Menschen im Alter S/m kriegen. Also auch im Alter hat jeder Mensch das Recht, auf Sex seiner Neigungsgruppe. Die Menschen denken, alle, die über Dreissig sind "alt" Werbung und Frühstücksfernsehen und so lebt aber auch danach! Aber nur Werbung ist sexy Kerle und Frauen. Da irrt die Werbung

STROMBOLI muss gross geschrieben bleiben!

und die Industrie. Ich genüge mich mit 400 Euro Taschengeld und wenn ich sexuelle KEINSTE Chance von Strichboys oder Swinger-Mist leistet was oder verdient was. Absolut ja! Es ist ein absolutes Recht auf Strich und so. Absolut. Aber wenn du nicht MENSCHEN findest, die bereit sind Caritas oder solche "Vereine" das ist aus der Sehnsucht. Sogar der Papst Ratzinger möchte die "Todsüchtungen" neu formulieren, Da bin ich dafür, aber Puls 4 berichtete im Frühstück, weil jetzt eben Fasten-Themen interessant seien.

Ob Benedikt XVI, denkt jetzt ist Fastenthema. Das könnte Medien-Interesse gewinnen. Der Kardinal Christoph Schönborn denkt genauso?

Ich fahr jetzt mit Ricardo nach Hall in Tirol und fahr morgen mit der Bahn wieder zurück. Also es ist überhaupt nicht die "Idee" damit viel Geld zu "verdienen" ich werde den Leuten erklären, dass ich 55 Bin und Hirnschlag hinter mir hab und also das weit nicht "Leisten" kann, was die Themen sein könnten, da muss ich Enttäuschen. Die die von Hinten zu schauen denken in der Lage sind, also Wenige, werden sich was "verdienen" werden also Köpfig gedacht. Ich denke keine Sekunde an Geld. Funktion ist Vitamin. Leben ist Vitamin. Es ist Di. 11.3.08, 9:17.

MITTWOCH, 12.3.08, 17:10: Wieder im Leben! um 11:30 begann der Zug in Innsbruck und um 17:30 kamen wir im Wienhaupthof: Um 17:50 bin ich schon wieder beim Heribert Schmidt in Gumpendorf! um um 17:10 sitz ich wieder daheim!

Es war ein wunderbarer gestriger Tag! um 11 fuhr mit Ricardo vor meinem Haus vor, ich rannte hinunter und wir fahren nach Hall in Tirol. Mit Ricardo angenehmst geplaudert, Um fast 6 1/2 Fahrt sind wir im Hotel im 7. Stock! eine totale runde Parkanlage, das ganz neu erbaut wurde wir waren im 7. Stock! Und hatten in Sonne Mittagschläfchen! Bis ca 19:00 wo dann ein Interview mit einem Privatrado wo ich ein bisschen reden durfte. Es soll sogar live ausgestrahlt werden. Ein Zeichen, dass ich leben darf!

Um 20:30 gabs dann eine Befragung von Ricardo. Es ist so angenehm mit ihm zu reden, weil ich schon merke, dass meine Wortfindungsstörung vor liegt! Aber durch die Angenehme Befragung Ricardos, hab ich es doch geschafft! Doch ich

merke, dass ich mir zum langsam Reden beim Reden! Alle waren bereit zu fragen, weil ich so schwierig antworte, dass sie nicht verstehen, ist Phettberg Atheist oder Agnostiker. Ich weder noch! Weil ich will unter keinen Umständen, R.K. zu sein, aber unter keinen Umständen darf ein Priester oder ein Begräbnis-Halty reden darf! Aber ich will niemals austreten. Das ist ja wahrlich kompliziert, denn im Tode beginnt das Ende meine Wortkraft! Das verstehen die meisten, denn die meisten sind einfach nicht religiös, ich kann das sehr gut verstehe! ABER ich will es eben so!

Dann war Xaver! Er war tatsächlich bereit mit nacktem Oberkörper Texte von mir vorzulesen! Er hat mit dann sogar mein T-Shirt geschenkt! Das werde ich für alle Zeit aufbewahren. Er ist 23 und ich hab ein schlechts Gewissen, dass ich ihn zu dieser "Show" so einen wunderschönen Beitrag gekriegt habe. Schlechts Gewissen! Er studiert Literatur und beginnt auch zu schreiben, und Literaturen zu vergleichen. UND ich locke ihn mit dieser Schönheit. Er

ist nicht schwul er ist mit seiner Freundin dabei. Und sie war bereit, dass zu akzeptieren.

Shows sind immer vor allem sexy. Durch viele Fragen vieler Teilnehmer, was mir ganz schön zu Mühe machte, denn ich brauche viel Zeit zum Antworten! Muss mir auch Zeit lassen. Aber Ricardo und Xaver waren sehr angenehm. Da wurde ich immer selbstbewusster. Seine T-shirt liegt neben dem Computer.

Es war auch ein Gast von dem Gespräch und er sagte voll Freude er sei Neurologe, und ihm hat das interessiert, wie ich es schaffte, dass ich trotz des Schlaganfalls "gut" bewältigt habe. Das macht mir zusätzlich Hoffnung, denn ich möchte öfters auftreten, will auch ganz deutlich signalisieren, wie ein Hirnschlag seine Spuren hinterlässt. Also wichtigste Information des gestrigen Tages. Sofort um Mitternacht schliefen wir und frühstückten ab 7:30

mit Ricardo. Es wurde auch im Standard ein Ankündigung Buch und Wein und Phettberg. Sowas macht Hoffnung. Vielleicht eine Serie "Schlafanfall und Phettberg" oder sowas. Denn meine unendliche Sehnsucht, trotz des Hirnschlages hab ich S/M Sehnsucht. Das Spannende besteht ja darin, dass ein Sadist spontan Befehle gäbe! DAS IST DAS GEHEIMNIS. Es geht absolut nicht um

Routine sondern, das was dem Sadisten zufällig gerade einfällt. ES war garantiert niemand, der schwul ist, aber es waren ca 70% Fetischten mit Bluejeans! ES war dann nachher sogar einer, der Hetereo ist, aber absolut mutig mit ganz engen Bluejeans sich zeigt. Und signalisierte, dass er ebenfalls wegen der ENGSTEN Bluejeans selbst spüren will und dann seine Muskeln spürt. Ich muss ihm gestehen, dass ich nun ganz schlaffe Bluejeans tragen muss, denn die Hosen und Arme sind ganz dünn und Jeans daher nicht sexy aussehen. Das ehrlich mit einander reden ist die Fülle.

Die unglaublich vielen Kosten fürs Autofahren und mit der Bahn heim das kostet. Dann das Hotel mit dem Frühstück mit sensationell Lachs Nüsse Obst Gemüse alles was du dir nur vorstellen kannst war da!

Exakt 100 Euro sind für mich persönlich geblieben. Die Fahrt von Innsbruck bis Wien kostet 54 Euro. das alles erbrachte mein Name! Es freut mich ungemein! Ricardo hat das alles mich gemacht. Ich kann also durchaus leben! Die werde ich morgen zur

Bank tragen voll Stolz dass ich was persönlich kassieren darf! Also kostest das Sozialamt weniger. Vielleicht kann ich wieder selber leben! Das ist das aller wichtigste. Um 11:30 sind dank Ricardos Auto im Hauptahn Innsbruck. Wenn du erkennst das Krankheit kein Geheimnis ist sondern eine Stärkung dann wird es gut! Ich jubele über diesen gestrigen Abend und die fahrt zurück

über alle Worte.

Als ich im Haus wieder war, hat mir der wohnende berichtet, dass er in einer Zeitung mit einem Foto mit meinem Männerrock im Regenbogenball gesehen und voll Stolz hat er mir das berichtet. Das sind winzige Zeichen des Lebens. Es ist Mi. 12.3.08, 20:30.

DONNERSTAG, 13.3.08, 8:06.

Stromboli hab ich gottseidank ordentlich geschrieben und heute im Morgenjournal noch Meldung wenigstens von den schrecklichen 70 Jahren an die Nazis! Ich hab's ordentlich gesprochen im Stromboli-Club in Hall in Tirol. Natürlich sass ich ganz allein im ruhig Bahn von Innsbruck bis Wien. Schweigen, und offensichtlich hab ich bis 6;45 geschlafen und zum Schlafen von 21:00 Mi. 12.3.08. Schlafen ohne Ende. Aber es war himmlisch in Hall in Tirol. Aber schlafen kann ich ununterbrochen. Meine Einsamkeit brachte dieses ewige schlafen. Allein ohne Ende. Das macht Training zum Schlafen. Jedenfalls Stromboli will ich auf keinen Fall in Vergessenheit bringen.

Heute gehe ich zur Bank und voll Stolz zahle ich die 100 Euro ein. Während ich immer nur alle vierzehn Tage 200 Euro abhebe, dank Sozialamt. Aber heute zahl ich zurück. Natürlich wird das nicht wirklich gegenhelfen. Aber langsam wird es gehen! Stromboli und Ricardo wird symbolisch festbleiben!

Weinen

ohne Ende, so viele Fehler hab ich gemacht und ich kann das alles nimmer gut machen. Ich kann mich auf jedenfall angenehm im Stromboli und im Gespräch mit Ricardo deutlich symbolisiert. Und die Worte "Gegenbegehren" und "sozial-sein" sind absolut wichtige Worte die im Rahmen des schrecklichen Erinnerung an die schrecklichen Nazis und die Worte "Freundschaft" und "Liebe" will ich mit diesen neuen Worten "gegenbegehren" und "sozial-sein" das will ich unbedingt schreiben. Und die Worte, die ich niemals erleben durfte leider leider. Weil ich schrecklich und blöd gelebt habe. Und wenn mich alle nun mich sähen, die vielen Runzeln und obwohl 70 Kilo, die aber unbedingt festhalten dass ich früher mich zu Tode gefressen habe. 170 kilo und nun 70 Kilo. Zuerst niemals ein gegenbegehren und nun genauso kein Gegenbegehren. Von 1969 bis 2008 keine Sekunde ein Gegenbegehren meines Lebens. Das ist schrecklich gewesen. Und ich kanns nimmer gut machen. Alle vergessen mich, Und ich muss schlafen. Ich bin 55 und warte. Sinnloserweise.

Wichtigste Denkminute in Hall i.T. und nun wieder schlafen in Wien. Ohne Ende von 21 bis fast 7 Uhr. Schlafen ohne Ende. Ich möchte unbedingt auftreten. Und nicht schlafen! Es ist gefrühstückt und jetzt gehe ich zur Bank und einkaufen. Karotten, Rote Rüben, Vollkornbrot mit Roggen und Hafer und Roggenbort Voll und darin Sonnenblumen. Das macht alles nimmer stramm.

Viel gehen. Allein hilft absolut nicht. Ja wenn ein MENSCH mit mir ginge, SOFORT. Aber allein. Das ist zu bitter. Um 11 hab ich Termin bei Hausärztin Dr. Biach. und Hendl-Geschäft gibt es heute Faschiertes mit Letscho und Kartoffelpüree. Jetzt ist es erst 8:40, Do. 13.3.08.

Do. 13.3.08,14:55: Volles gelungen! Die 100 Euro wurden einbezahlt und Karotten, Joghurt, Vollbrot, Rote Rüben sind gekauft und liegen im Kühlschrank. Um 11 Uhr pünktlich war ich bei Dr. Antoniette Biach, sie ist bestens zufrieden mit meinen Fortschritt, sie hat ganz klar gemerkt, dass mir die beiden Vitamin-B Tabletten helfen. Sie also feinstens zufrieden ist und war über mein wunderbares Schlafen. Der Blutdruck macht exakt die, die ihr Freude machen. ES ist 130 zu 80 und der Puls sei exakt 62. Am Donnerstag 3.4.08 hab ich den nächsten Termin. 11 Uhr. Ich nehme folgende Tabletten, das nächsten 4 Wochen: Magenschoner, 1 Blutdüner am Morgen, 1 Blut-drucker, 1 Tablette für Blutfett. und eben 2 Vitamin-B. Tabletten. Am Abend dann 1 Tablette zur Blutdüner am Abend und 1 Tablette zum Blutdruck-Stabilisieren am Abend. Wie all die alle vier Wochen, oft 3 Wöchen. Alle Besuche beim Labor sind eben sehr gut. Wir werden dann wieder eine Kontrolle beim Blutlabor.

Privat kauf ich mir in der Apotheke zusätzlich: 1 Tablette pro Vitamin C. 1 Kürbistablette und eine Am morgen Haut-Haare-Nägel und zudem eine am Abend Haut-Haare-Nägel. Dann bleiben meine Haare! DAS ist mir dieses Geld wert, weil ich ja Sehnsucht nach Auftretungen.

Die vielen einsamen Jahre haben offensichtlich allen auch nur einen Hauch von Schwul-seienden sich sofort gesagt haben, der Phettberg lebt wunderbar allein. Und da bei blieb es schrecklich. Ich kann um Himmelswillen mehr anflehen, mit mir zu kommunizieren. All die vielen Jahrzehnten auch den schwulen Logen und Lokale wo ich immer bis 2 oder 4 in der Früh war und ab und zu wen angebettelt habe, mich auszupeitschen. waren ganz wenig aber doch dann um 3 oder 4 Uhr in der Früh ausgepeitscht. Das war mein Leben. Ich bleib Hungrig.

Diese Woche werden die Mails noch weniger immer weniger und weniger. Bevor ich mit dem Caristo nach Hall in Tirol gefahren bin wenige Minuten bevor ich weggefahren bin, rief mich der Hannes Pircher an. Ich musste ihn ausrichten, dass ich mich jedesmal Freue wann er kommt aber gerade nun bin ich eineinhalb Tage weg sein werde. Hannes und seine Frau, die sind immer sehr angenehmst sind! Und heute hat mir gerade während ich bei Frau Dr. Biach, der Hausärztin war, rief der Hellmut Schmidt an. er war Kolpinggeschäftsführer. Das wird schrecklicherweise mein "Publikum" im Haus. Also war Stromboli in Hall in Tirol alles undes war PARADIESISCH. Sucht auf Publikum. Und morgen, Freitag, 14.3.08, um 14 werde ich vom

Filmprojekt im einer Filmsache. das ist wunderbar. Vielleicht haben mein Projekt "Fenz und ein Publikum und ein Publikum schaut einander lieb an. Das war ein Projekt von 1992 oder so, wurde im Kinoprojekt "Hermes Phettberg, Elender" kurz gezeigt im Rabenhof-Theater. Hoffen wir, irgend etwas haben die Gruppe im Kopf, wo sie mich gerne bei diesem Projekt planen, dass sie einen "Herren" der hinter einem Spiegel alles kontrolliert! Also freut mich, SÜCHTIGEM sofort zu allem. Morgen 14 Uhr werde ich abgeholt. Heute um 17 Uhr wird die Wochenhöhe mit McGoohan passieren, er redet ca. 1 ½ Stunden lang. Also der Höhepunkt der Woche. Es wurde also von allen wirklichen Schwulen, was ja McGoohan absolut nicht schwul. Er ist mit seiner Frau in einer wunderbaren Lebensart. Also planen er und seine Frau morgen, Fr. bis So ein stille Tage. Also wird es immer mehr drei tägige Ruhe-Tage. Und die Einsamkeit wird in diesen schmerzhaften Tage noch deutlich merkbar für meinerseits. Es ist alles vollbracht.

Also wird das morgige noch eine Hoffnung. Ich liebe diese Situationen. Kleinste Möglichkeiten. Ich liebe sie. Eine Person, die mit mir physisch mit mir Ideen ausmalt schon läuft alles mit allen meinen Ideen. Eine Spur physisches Spüren. Es beginnt zu müssen. PHYSISCHES MÜSSEN. Vielleicht kommt irgendwer auf Ideen. Ich knie auf der Stelle. Es ist Do. 14.3.08, 15:50 Uhr. Sehnen, hoffen und spüren (vielleicht müssen) Nur nicht allein sein müssen.

Do. 13.3.08, 20:37: zuerst dachte ich heute um 20:15 werd ich mir den "Winzerkönig" auf ORF2 anschauen, aber es gelingt mir absolut nichts mehr richtig anzuschauen. Es langweilt mich. Also gestioniere ich. Also hab ich wieder den Gedanken, dass ich wieder früh schlafen werde gehen. Es ist erstaunlich, wie mir Medien aller art sind vorbei. Es interessiert mich nur Menschen mich zuzuschauen bzw. reden darf. Also geh ich schlafen. Und warte ob wieder ein Lebenszeichen passieren wird. Ein kleinstes Zeichen mit Leuten und schon bin ich voll in Fahrt. ABER allein ist sofort schlafen. Es ist erstaunlich, das hätt ich früher nie gedacht. Gut ich hab gefressen. und dann doch ca. mindestens 3 mal in Städtischen WC, wo ganz versaute WC's die ja. Sonst ist nichts was mich erweckt. Unbedingt muss ich auch zum "Gott Kurt" ins 3Raum Theater. Ich denke, morgen, Freitag, um 20 Uhr dabei zu sein. Denn das interessierst mich. Denn es ist ein wahrliches Theaterstück. NUR Ernste grosse Theaterstücke interessieren mich. Kabarett und Musik interessieren mich. Also geh ich morgen nichts ins Smart sondern ins 3 Raum Theater. Es sind die Zeichen meines Interesse. "Wir" schliessen die Gestion für heute, Do.13.3.08, 20:50.

FREITAG 14.3.08, 4:40 Uhr.

Dieter hat mir um exakt 3:17 also "heute" gemailt, das les ich nachher um mich zu konzentrieren, aber ich wollte nur lesen. Es waren SECHZEHN SPAMS und eine in der Nacht. Das ist schon arg. Soviele Spams und soviel kostet sowas und nur eine Mail. Gestern hab ich aber garantiert weitere viele Dutzende Spams. Das ist wahrlich interessant.

Das ist ein Exakteres eintreffen in das Wort "Freundschaft" dieses Wort ist mir als Grusszeihen der Sozialdemokratie viel sympathischer als dieses Wort als Zeichen für das Privatwort: Die oder der ist ein Freund oder eine Freundin. Alle Menschen sind Menschen. Es ist nur noch nicht so nahe bekannt. Du kennst ihn noch nicht! Wenn du ihn näher kennst wirst du sehr bald merken, wie er zu dieser oder anderer Seite gekommen. Es wird dir sehr leicht verständlich. Indem du das Wort "Freund" definierst, wirst du es leicht unterscheiden.

Darum verwende ich das Wort "Freundschaft" nie. Dann kommt noch das exaktere Wort vorkommen. Es zwingt mich in genauere Definition! Das schnell und leichtes und oft verwendetes Wort "Freund" macht es zu schnell und es geht dann so leicht.

Gestern haben der McGoochan über eine Berufs-Definition für mich jetzt auf der Zunge. Also wäre ich gerne Orakel, das nur eine Frage fragen darf. Also auf dem Schild müsste stehen. "EIN WORT ORAKEL" das wär es. Das wird die Leute sehr schnell zur Selbstfindung zwingen. Indem es "teuer" ist, eine einzige Frage zu dürfen. Dann wird ihnen exakt sofort eine Antwort SELBST finden. Weil ja jeder sein eigenes ORAKEL Ist. Es braucht nur in Ruhe schlafen. Dann kommt es sofort. Das was nicht deutlich zu ende durchdacht ist, bringt nur wirre Worte. Indem du dich selbst verdaust, dann kommt "sofort" eine Antwort. Denn ich bin genauso dumm wie jeder Mensch. Indem alle Menschen einander Zeit lassen, dann werden sie sofort wissen, und du wirst wenn du etwas deutlicher lernen konntest, dann kommt sehr wohl eine wirkliche Ausklärung. z.B. STUDIUM. Indem jetzt ein Mensch, der exakt etwas Wissenschaftlicher erkennt und dann sehr schnell schweigt, z.B. der Professor dir sofort erklärt und du schweigst und schweigst und staunst und staunst. Und schweigst. Du musst dich nur genau Zeit lassen. Du darfst nicht zu schnell antworten. Die vielen Mails machen nur "Schnelligkeit" aber das sind dann auch viele Fehler. Es ist nur falsch danach. Wir sind ein hard-word. Und werden sofort erkennen, dass wir alle aus der selben "Industrie" leider. Wir sind nur Produkte aus der Fabrik nicht das was früher gedacht wurde wir sind geschaffen. Das wird sehr schnell zur genauen Definition. Wenn genau geschaut wird, das eine genau definierte Deutlichkeit passieren wird, dann wird diese Geduld sehr schnell genügen. Nur haben wir diese Zeit nicht. Wir leben so und so viele genaue Sekunden

und dann kommt das heraus. Das ist genau die Sache. SEKUNDEN. Indem das Orakel

so teuer ist, dann wird sofort das Wort "'Sekunde" folgen. Wir haben sowenig Sekunden und soviel Neugierde. UND werden Staunen ohne Ende. Staunen ist die wirkliche Frage. Dieter muss ich nächste Schlafe lassen, dann kommt Antwort für ihn. Zumindest ein kleines Weilchen zum antworten. Es ist FR. 14.3.08.

Ich muss ein Weilchen Denken. Das Wort "Freundschaft" ist zu leicht und zu oft verwendet. Ich verwende es einfach nicht es ist zu "heilig" also lass ich es eine "Weile" rasten. dann wird es neu und eine genauere Definition für eine Orakel wird es bringen. Sekunden ORAKEL. Quasi. Es muss jedesmal ein neues Wort erfunden. Dann wird es wieder Gestaut werden. Schweifen und staunen. Ohne Ende. Es ist Fr. 14.3.08, 5:36.

Es muss mir das ideale Wort für einen Beruf sein weil McGoohan und ich gestern diskutiert haben, wie ich mich gerne beruflich definieren würden: "SEKUNDEN ORAKEL" Das Orakel das nur ein einzige Frage gestellt werden. Genauso dürfen Monarchen nur angefragt werden wenn die Monarchie niemals gefragt werden darf. Erst bei der Näherwerdung wird es dann zum vertrauten sprechen folgen. Hin und Her. Gans vertraut und FORWARD-Dialogisiert. Nicht diese blödere Hin und Her - stolzkämpf sache. Es ist immer nur Kampf. voll Stolz. Wer siegt ist Sieger. Das ist doch immer langweilig meines Erachtens. Es ist bald zu Ende mit dem Leben und dann werde ich begraben. Es ist Fr. 14.3.08, 5:55.

Fr. 14.3.08, 23:10: Der heutige Abend und der Nachmittag sind exakt gelungen. Also Manuel Molzer war um 14 Uhr und wir waren, mit seinem Kameramann sind wir in der Einigkeit, dass ich mitspiel ohne Worte einfach nur vor einem Spiegel hineinschaue und dabei alles "kontrollieren" werde! Es wird in den ersten ca. 10 Tagen im April 08.

Dann hat mir am Nachmittag zwei Anrufer gesagt, dass heute Vera Brühne auf Arte gezeigt werde, es war darunter auch der Schwul und S/M daheimseiender Typ, der in den letzten 4 oder 5 Jahren war er ca. einmal im Jahr immer in physischer Gesellschaft! Das ist doch phantastisch! Du musst dir das vorstellen, er redet unendlich wenig mit mir, und dann rufen zwei Leute an. und erinnern, das heute Vera Brühne gezeigt werden wird.

Also Peter Katlein hat mir also ebenfalls heute Nachmittag darauf aufmerksam, dass ich den Brühne gern gesehen habe. Das hat mich doch schon McGoohan vor ca. einer Woche auch das gesagt. Also drei Menschen haben mich an diesen guten Film! Das musst du dir vorstellen. Aber um 18 Uhr hat Hubsli Kramar mich hingewiesen, dass er nur mehr heute und morgen "Gott Kurt" nur mehr gespielt wird. Also schnell entschlossen, hab ich mich statt

Fernsehen, trotz Vera! ging ich in den "3 Raum Theater" und um punkt 19 Uhr war ich in der Beatrixgasse über die U3 und um 23 Uhr bin ich wieder daheim! Alles gegangen und U3. Denn ich hab tatsächlich immer ernstes Theater ist immer interessanter für mich als Fernsehen. Also hab ich das zum dritten Mal

angeschaut. Und jetzt werde ich schlafen gehen. Und bin viel gegangen und voll stolz. Es ist Fr. 23:42Uhr am Fr. 14.3.08, 23:40. Es kommt immer anders, als du denkst. Sowas gefällt mir, denn nur planen erfüllt das Leben absolut nicht. Und irgendwann wird sich eine Freude sich verwirklichen. Ich habe abgenommen und kann mich nun sehr leicht und schnell bewegen. Jetzt werd ich best schlafen und wann immer werde ich mich erwecken. Fr. 14.3.08, 23:44.

SAMSTAG, 15.3.08, 5:55:

Du musst in aller Ruhe erkennen, dass deine Zeit vorbeigeht. langsam, aber Sekunde für Sekunde. Indem du diese Kraft nicht herzugibst, gehts langsam, aber das ist exakt die selbe Sekundenzeit. Du musst es erkennen. Wie eine Pendel eben vergeht. Und dank der sozialen Situation ist in Europa wunderbar. Es ist die beste Nichtstörung, dass das feinste ist, es ist alles bestens geregelt. Sozialamt und Besachwaltung und Hausärztin ist alles in besten Händen. Ich kann mir die vielen, vielen Menschen sehr gut vorstellen, dass unendlich froh wären, wenn sie so Zufrieden sein könnten. Durch meinen Hirnschlag kann ich allen in grösster Not und Hilfslosigkeit bräuchten alle.

Und das beste eben wäre, wenn ich nicht stören würde. Ich muss froh sein, wenn ich zur Verfügung stehe, wenn mich wer verwenden will. Meine Telefonnummern und meine E-Mail-Adresse sind offen. Und jeder Mensch, der auf die Idee kommt, mich zu brauchen. Und wenn ich Kontaktwerde, ist das aller beste. Die Leuten wüssten, dass ich zur Verfügung stehe, und wenn wer mich kontaktiert, dann ist schon geholfen. Es ist alles, alles in besten Händen. Es ist ca. 6:06 begeben ich frühstücken und zufrieden. Es ist die Behutsamkeit der anderen eben genau das Zeichen, der sozialen Situation. Ich lerne und lerne. Sa. 15.3.08, 5:08.

Sa. 15.3.08, 11:44 Uhr heut gibt es beim Heribert Schmidt Jungschweinrücken mit Ananas-Sauerkraut mit Knödel. Das ist die feinste Spannung! Du kannst Dir um 5,45 Euro billig und feinst. Das freut mich ungemein. Jeden Tag "renne" ich mit dem Tressor ums essen.

█ hat mir gemailt, dass er gestern z.B 15 Kilometer gelaufen ist, und ich muss ihn lächerlich antworte, dass ich mich immer freue, wenn ich ein paar Mal in meinen 3. Sock hinauf und herunter vornehme, um ein bisschen Muskel-Training vornehme.

Es ist absolut lächerlich, dass das Wort "Frunz" in meinem Kalender vorkommt. Er hat lächerlicherweise im Jänner 08 um 11 Uhr Nacht, wo der "Herr Frunz" eben heute, Sa. 15.3.08 mich abholen würde und nach St. Pölten mich brächte. Da würde der St. Pöltner Verein St. Emmaus. Ich weiss absolut gar nichts Telefon und nichts. Mein Handy ist in Betrieb und ich "warte" weil heute ja Samstag wäre. Meine Termin sind sehr wenig. Ich hoffe und warte, Ich bin eine witzige Frisur. Der Herr Frunz und ich Witzfigur. Ich hab noch nie einen "Herr Frunz" gehört. Ich muss direkt einmal bei google nachschauen ob es St. Pölten und Emmaus Verein gäbe. Es ist Sa. 15.3.08.

Sa. 15.3.08, 16:04: Die völlige Einsamkeit und das wird schrecklicher weise, weil ich in keinem einzigen Lokal eine "Heimat" gefunden hätte. Nur das Smart ist eine gewisse Heimat geworden. Du musst dir 55 Jahre vollkommene Leere und nie eine Sekunde Heimat gefunden. Nun ist der Schlaganfall für alle

Angst, obwohl ich vollkommen gesund bin, und nur warte. Kein Geld Es sind noch ca. 3 Euro und erst am Dienstag, werde ich die nächsten Taschengeld. Also so Einsam und verlassen, ist unbeschreiblich. Die Leute haben doch überhaupt Bild von meiner Hilflosigkeit. Es wird schrecklicherweise bleiben. Ich muss so lange, bis ich sterbe sein. Denn du musst dir vorstellen, dass

ich ab jeder Minute immer mehr Angst habe, ohne Groschen Geld. Dann musst du immer gehorchen. Also kannst du dieser Isolationsfolter vorstellen. Es wird die Sonne immer stärker werden, und ich hab nur mehr zu schweigen, bis mir etwas befiehlt. Weinen ist meine Heimat. Und ich weine gerne und wate, bis ein Mensch sich an mich wieder einmal anleutet. Es ist Sa. 15.3.08, 16:13.

Sa. 15.3.08, 19:20: Der Samstag geht zu Ende, ohne jedes winzigstes Zeichen. Der "Herr Frunz" kommt und kommt nicht. Also schau ich mir noch die ZiB an und Morgen werde ich den Predigtendienst Nr. 796. Und versuche ich mich damit im Leben zu bewältigen. Und essen werde ich, alles, was im Kühlschrank steht. Es sind Harte Leere Tage. Bittere Tage. Ich flehe alle an, mir eine Funktion zu geben. Ich will Leben. Sa. 15.3.08, 19:30.

12. KALENDERWOCHE:

SONNTAG, 16.3.08:

9:36:

Also der Predigtendienst Nr. 796 ist so in in etwa fertig, Aber der Titel diskutiert mit mir. Also soll der Schnee oder die Schafe so herum

diskutiert. Weil die müssen das ganze Jahre leben. Wie Computer können immer eine ordentliche Zeit schlafen aber Schnee oder Schafe haben diese Problematik keineswegs. Wenn es ist muss es geschehen. Da gibt es keine Ruhezeit. Also muss ich noch diskutieren. Heute wird der Kardinal Schönborn, aber ich bin so an Kardinal König süchtig, aber nun wird selbst nicht

wirklich interessieren. Wo du geboren bist, dort bist du süchtig. Es ist ja leider gottes dass es keine Gottheit gibt. Ich weine ohne Ende, aber ich schaue. Es muss leider begraben werden. Ich habe meine schreckliches Einsamsein zu Ende gelebt. Es haben mich alle vergessen und ich warte, meine Telefonnummern sind offen. UND die E-Mails aber Ich hab keinerlei Signale mehr. Es ist So.16.3.08, 9:48.

So. 16.3.08, 14:30: Der Predigtendienst wird "Schafkirche" heissen und es werden 6 Seiten. Davon war nur unser Gespräch, was die 6 Tablette gefrühstückt und das Frühstücks-Wasser (1 Liter) und das Mittagwasser (1 weiteres warmes Leitungswasser) Und gegessen hab ich vom Kühlschrank gegessen, eine Scheibe Schweinsbraten, 1 Rest vom Heribert Schmidt-Essen. Dazu Fisolen und Bohnen Salat das es noch am Mittwoch gab und dazu Reste vom Scheiterhaufen.

Vor allem aber hat mir McGoohan erzählt dass ich mit der rechten Maus muss ich tippen und Symbol und "Ansicht" war das was grösste Not mir gelöst hat, ist nun wieder da. Ich war in Hall in Tirol und plötzliche ist es weg und nun wieder da. ES ist unglaublich geschieht, wenn ein Mensch mit mir telephonierte. Und ich mailte ihm zurück, dass die rechte Maus diese Wunder gelöst hat. Es hat höchstens 2 Minuten gedauert.

Es muss auch kurz berichten, dass "Herr Frunz" nicht da war gestern, und ich auch nicht in St.Pölten. Um 20 Uhr begann ich gestern zu schlafen. Dann bin ich um ca. 6 Uhr Predigtendienst Nr. 786 "Schafhirte" geschrieben und nun wird wieder Gestion geliefert.

Die genaue Zahlung meines Geldes ist nun, dass heute nur 1,05 Euro. Und morgen also kann ich nichts zahlen, wenn Heribert Schmidt mir das bis Dienstag borgen wird. Aber Heribert Schmidt wird mir das borgen. Aber ich hab in Hall in Tirol eine winzige Ausgabe nun weg, weil ich alle Vierzehn Tage immer zur Bank gehen werde. Alles geht. Weil ich gestern voll Stolz die 100 Euro einzahlen wollte, weil ich stolz war. Aber Heribert Schmidt wird mit borgen. Also ist alles bestens und also fertig. Jetzt warte ich daheim, ob wer anriefe oder käme. Es geschieht natürlich nicht Zauber. Aber heute will ich wieder voll Stolz sein. Und alles ordnen. In ruhe alles ordnen. So viele Jahre war ich voll Glumpert. Nun ist dank der Rotarier-Vereins wurde mir soviel geholfen. ca. 1/4 Jahr VOR dem Hirnschlag war alles in Ordnung. Denn sonst würde ich das nicht ordnen mehr können.

Dank den Rotarier voll Freude. Es ist So. 16.3.08, 14:53 Das Mittagsschläfchen geht in Ruhe!

Sonntag, 16.3.08, 19:57: Hannes Pircher war blitzschnell bei mir und sitzt exakt neben mir, und wird der erste Mensch sein, der nun in der Gestion schreiben wird: Es muss genau definiert, wie es zum Wort "GESTION" exakt definiert ist. Hannes Pircher beginnt nun zu schreiben, ist also nun absolut nicht von mir, sondern mit seiner Hand definiert:

Hannes Benedetto Pircher schreibt nun: Also denn, nachdem Hermes mich vor einem Monat nach der etymologischen Herkunft der "Gestion" fragte, ich aber nur zwischen Tür und Angel auf die "res gestae" hinwies, soll jetzt der heiligen Akribeia hinlänglich Befriedigung verschafft werden: "Gestion" (frz. etwa gestion; ital. gestione: Verwaltung, Amtsführung) ist hergeleitet aus dem Partizip Perfekt des lateinischen Verbum "gerere": nämlich "gestus". - "Gerere" (Im Lyzeum bei Professor Bonell mußten wir wie aus der Pistole schießen: gero, gessi, gestus!) heißt ausführen, verrichten, besorgen, tun; wird verwendet etwa für bellum gerere: Krieg führen; magistratum oder negotium publicum gerere: Amt bekleiden; Geschäfte machen etc. Die "res gestae" schließlich sind "die getanen Dinge", die Taten. Prominentes Beispiel: res gestae divi Augusti: die Großtaten des göttlichen Kaisers Augustus. Als "Regesten" ferner bezeichnen Historiker rechtsrelevante Inhalte mittelalterlicher bzw. frühneuzeitlicher Urkunden etc. By the way: gestio (Verbum, 1. Person Singular, intransitiv) heißt sich freudig gebärden, freudig springen, frohlocken; sodann als Verbum, 1. Person

Singular, transitiv: heftig begehren, verlangen, wünschen (mit Infinitiv).- Das ist das Ende meiner Schreiberei, ich danke Dir, Hermes, daß ich in Deiner Gestion schreiben durfte, vor allem aber für den schönen Abend heute, hie et nunc! Stammi bene, calorosamente, Hannes Benedetto Pircher.

Nun ist es So. 16.3.08, 20:32 Uhr.

MONTAG, 17.3.08, 7:55:

Es war so eine schönste Sache gestern Abend, dass ich gestern gar nimmer zum gesamten Bericht übers gestrige Ereignis. Nicht nur der Hannes Pircher, hat das aller erste mal was notiert in meine Homepage. Natürlich hätt ich das nicht so ungemein genau beschreiben hätte können, woher das Wort "Gestion" herleitete

wäre. Und jetzt könnt Ihr euch vorstellen, wie Hauptschule usw. meine Bildungsebene. Er ist Künstler-Wissenschaftler und er lebt nun finanziell dafür, dass er Begräbnis wunderbar und aber nicht irgendwie religiös denkt. Er wird sehr bald ein Buch schreiben. Und da werd ich winzig neben ihn

stehen. Nur damit ihr wisst, wie ich bin. Aber er und seine Frau sind sehr sehr lieb und überaus lieb! Ich hab ihnen unendlich zu danken. Ihr könnt genau vorstellen, wie gebildet und wirklich er ist.

Er bettet mein Bett immer neu. und dann hat er wichtigste mit einer uralten Wohnung, ist alles geklebt und erhalten und immer und immer. Winzige hinweise, dass ich leben kann, das ist mein Himmelreich. Und wenn ich auch niemand mehr kennen lernen werde, bettele wenigstens um S/M (Sodomasochismus!) Hannes ist keine Spur von S/M aber er ist TROTZDEM lieb! Die meisten, wenn S/M darb böse und grob, dass ist aber keineswegs! Genau das Gegenteil!

Also winzige Fehler sind wieder ein Jahr real zu leben. Denn ich kann nur in dieser Wohnung real leben! Und bei der Zeitschrift LAMBDA NACHTICHTEN. war beim Regenbogen Ball im Männerrock und winzigen Bluejeans die sind dokumentiert. UND wir beide waren im Ball im Schönbrunn-Hotel. Im Fiaker und im MÄNNERROCK! DAS ist ein Dokument. Und wir sind um 22 Uhr ins Cafe Rosa-Lilia-Villa. Damit auch Hanner Pircher es hat und auch eine zweite Lambda Nachrichten, für seine Frau. Das wird nun erhalten. Winzige kleine Hinweise, dass ich zwar toteinsam aber dokumentiert. Das sind winzig Erinnerungen. Denn wie winzig lange werde ich noch leben dürfen? Wer wird sich noch an mich erinnern. Weinen und weinen.

Gestern um 23 Uhr bin ich heim und müde und hab nichts mehr notiert. Und nun berichte ich. Da kann ich wieder attraktiv leben. Das sind wichtigste VITAMINEN! Gefrühstückt mit Karotten usw. hab ich hinter mir. Und muss unbedingt erzählen, dass gestern Renate Schweiger da war, Und das sind überaus wichtigste Vitaminen, denn da ich weder einen Mann, noch eine Frau, noch einen Sadisten, weder einen Hund und keine Pferd und nur www.phettberg.at/gestion.htm Da ist nun alles da. Leiter vor der Gestion gabs nur alles seit 28.4.2000 jedes Wort ist erhalten, aber die Gestion gibt es erst seit 17.11.07, dank McGoohan. Nun hab ich wenigstens meine Gestion. Da steht nun alles. Solang ich Kraft und leben werde. Jetzt muss ich betteln auf Sadisten! Ich muss warten. Es ist natürlich wichtig, dass ich ins Rosa-Lila-Villa muss ich öfters gehen, vielleicht kommt doch einmal ein

Sadist. Sonst werd ich nie wen finden. Also Renate Schweiger ist auch eine allerwichtigste Spur, dass ich nun real lebe. Weil ich hab nun ca 15 Nothelfy. Die sind meine Heimat. Da es niemand (?) gibt, der mit mir lebt, dann gibt es ca. 15 wunderbare Menschen, die mir helfen. das ist fast ein Sadist. Vitaminen sind genauso wichtigste Sonnenschein! Am Tag Sonne, in der Nacht Sadisten. Beides sind absolute Vitamine. McGoohan hat exakt um 14 gestern am Telefon. Ebenfalls ein hilflischer Nothelfy. Es ist Mo. 17.3.08, 8:29.

Mo. 17.3.08: Es gab heute: Pariser-Schnitzel mit Kartoffel aber "Freilandhändl" es schmeckt jeden Tag Paradiesisch. es kostete 4,85. Die ich heute nicht zahlen konnte, aber morgen krieg ich wieder die 200 Euro - Taschengeld. Damit wird wieder alles himmlisch vor sich gehen. Denn vorige Woche von der Restaurant-Wagon, dort hab ich ein "bisselr gegessen" Aber das war ebenfalls feinstens. Aber natürlich kostet das Essen beim Zug. Das ist ja klar.

Eine grösste Freude war vom 13 Uhr, wo mich Christian Schreibmüller anrief. Er hat wahrlich Unglück hinter sich. Als er hörte, dass nun alles wunderbar besachwaltet, und Sozial-Dienst und Hausärztin ist alles wunderbar. Er hat unendliches härter, denn er denkt, dass er noch ärmer ist. Er hat seine beiden Telefonnummern nimmer. Und ich sagte ihm sofort, dass er ab und zu bei mir anruft. Jetzt sind wir ca. gleich "alt" und müssen sparen. Als Junge haben wir viele Fehler gemacht und nun müssen wir lernen! Er hat ja zudem seine Tochter. Ich hab leider leider kein Kind, und nun leb ich allein und traurig. Ich weiss nicht einmal, wie ich ihn mailen könnte. Er hat eine "geheimnisvolle" Mailadresse. Christian Schreibmüller hilft mir also nicht. Jetzt kann ich nur reagieren, auf das, was er gelegentlich macht.

Noch sehr gut war die Situation, weil Hannes Pircher bei mir gewesen ist, und er hat mir seinen grössten Tisch neben dem Computer liegt jetzt ein riesen Tisch, der vollkommen nur zwei Standln, wo ich überall, wo ich will, krieg ich sie hin. Zur Zeit will ich einmal Bücher anschauen. Jetzt hab ich die Brille und kann ein bisschen schauen. das sind BESCHÄFTIGUNGEN.

Die Mail von "Kulturlabor Stromboli" haben wir gemailt, dass es sehr angenehm war und ich hab gleichfalls geantwortet. Winzige kleine Zeichen, des Lebens. Ich hab auch versucht ob "Christian Schreibmüller" auch funktioniert. Ich warte. Sebastian hat mir in der Nacht gemailt und Tipps mir gemailt, was ich mache diese vielen Spams zu killen. Auch dafür bin ich antwort. Er könnte S/M Hinweise, die die Spams killen. Also funktioniere und funktioniere. Die Spams werden das Ende des Mailens werden, Nur Mails die, die Pest "siegen" oder das Gegenteil? Ich muss einfach warten. Die Gestion ist mein Symbol. Warten und warten. Alle Kanäle sind offen. Mo. 17.3.08, 14:57.

Mo. 17.3.08, 20:39 eine äusserst liebe Frau besuchte mich heute um 11 Uhr in meiner Wohnung, weil sie und ihr Mann sich über die Newsletter "Phettberg" weil in PD Nr. 783 war der Höhepunkt, dass ich im Postamt 1060 diese neuen Papiersackerl "sozial global" das hat mich wieder retour grösste Freude. Winzigste Lebenszeichen eröffnen Freude. Nur das Soziale -

Global wird
weltweit Freude machen.

Es ist aber trotzdem um nun 20,48 des Mo. 17.3.08. Diese Lächerliche
JAHRELANGE des Nichts war noch nie so leer. All die Vielen Jahre. Kein
zweiter Mensch macht mein Leben. Allein ist KEIN Leben.

Das hab ich ebenfalls [REDACTED], die mir die einzige Mail heute gemailt.
Aber ca. 50 Spams und eine wirkliche Spams. Sogar darüber freu ich mich,
weil ich damit eine FUNKTION habe, ich muss alle Spams löschen. Also eine
Funktion. [REDACTED] mailt mir dass er grösste Freude am Nicht-Hungern und
Fasten. Er fragt mich, wie ich Ostern verbringen werde. Ich muss eben
antworten, dass ich seit ewigen Jahren Leere durchs Leben, egal ob Ostern
oder Weihnachten. Es ist leer. Indem du draussen "lebst" während eine
innige Bestätigung das Leben durchführt. Am Karfreitag, 21.3.08 wird Leben
durch die Alte Schlachthof Hollabrunn, wo ich Geboren wurde, werde ich nun
wieder in Hollabrunn "leben" also Leben heisst Hoffnung und also keine
Niedergeschlagenheit. Es hilft mir heute nur, dass es nun alles Fernsehen
geht zu Ende und ich beginne bald zu Schlafen. Es sollen möglichst alle
sehen, wie ich dank www.phettberg.at/gestion.htm Es sollen möglichst viele
Lachen, wie es mir all die Jahre öde ging. Nur jetzt wird es exakt durch
die Gestion wird es nackt. Es ist Mo. 17.3.08, 20:55.

DIENSTAG, 18.3.08, 8:18:

Gefrühstückt und unglaublich lang geschlafen! Schlafen kann ich wahrlich.
Heute gehe ich 200 Euro Taschengeld wieder für die nächsten vierzehn Tage.
Das und dann gleich im Supermarkt alles einkaufen, weil alles weg ist. Z.B.
Karotten, Rote Rüben, Joghurt, Vollkorn mit Dinkel und Grünkern. Das ist
dringendst, Salat. Es wird keinerlei Mails mehr kommen. Eigentlich könnte
ich alles abbestellen, Nein, nein, aber ich krieg Million Spams und kein
Lebenszeichen. Gestern war viel mehr Spams sonst nur eine Mail. Das ist
doch ein Verbrechen. Ich schau auch absolute Websites. Da ich ja nie wen
kennen lernte. Dadurch hab ich niemals das Internet lernen, niemals, immer
allein. Nichtsgelernt und jetzt stehe ich tod und leer da. Alle rennen vor
mir davon. Ich könnte mich sofort Suizid begehen. Kein einziger Mensch
würde ich abgehen. 10 Jahre gratis ein Armengrab, und dann ist Schluss
Erinnerung an mein Figur. Nun hab ich absolut gelernt habe, dass ich immer
200 Euro Taschengeld. Ich könnte auch Enhundert pro Woche DEFINIEREN. Das
war das letzte, was jetzt fehlt und genau eingehalten werden. Ich bin
jedesmal stolz, wenn ich mein Taschengeld bravo sparen. Das hab ich zu
allerletzt erlernt. Allein und Einsamkeit. Das ist passiert. Ich gehe zur
Bank. Es ist Di. 18.3.08, 8:30.

Di. 18.3.08, 14:30 Das Mittagessen war wieder einmal feinst, Heribert Schmidt kochte heute Paprikahendl, mit ausgelösten Hühnern und mit Nockerl. Es schmeckt mir jedesmal, was er kocht. jedesmal. 4,58 Euro. Dann hab ich Mittagsschläfchen und jetzt gehe ich um Äpfel zum Supermarkt, damit ich über Ostern feinstes zu Essen haben. Dann muss ich in die Apotheke, weil ich wieder Weizenkeimöl-Kapsel, die kostet alle 14 Tage ca. 6,10 Euro und zudem die Kürbiskerne, in Tabletten-Form immer gekauft wird, das muss ich ebenfalls zahlen. Also das kostet ca. ebenfalls fast 16, Euro.

"Schönhauttabletten" kauf ich ebenso. Dazu die Zahlung immer die ersten vierzehn Tage. DA kommt noch einmal wider eine 2. Packung für die Weizenkeimtabletten-Kapsel. Sowie die HautHaare-Nagel. Das Kauf ich aus Armutgründe geteilt in die insgesamt Monats-"Schönheitstabletten" Also zweimal die Weizenkeimöl-Kapsel und dann eben Haut-Haare-Nägel, Kürbiskern-Tablette und Vitamin C - Retard plus Zink. Das sind also vier Schönheitstabletten, aber es redet fast niemand mehr mit mir, geschweige denn hat jemand Zeit beim mir vorbeizuschauen. Obwohl ich fast einhundert Euro insgesamt, um meine "Schönheit" zu pflegen. Ich würde noch einen zweiten

kennen, der Armut und Sozialhilfe empfängt und davon dann fast einhundert Tabletten ausgibt. Ich bin eine Witzfigur. Aber ich hoffe und warte und will noch immer irgend weine Funktion kriegen. Hoffnung und Hoffnung ohne Ende. Gestern hat niemand angerufen und heute bis jetzt auch niemand, aber ich hoffe. Sofort nehme ich mein Handy mit, damit ich überall sofort Befehlen werden. Aber niemand kommt auf die Idee. Es ist 14:51, 18.3.08.

Di. 18.3.08, 18:42: [REDACTED] der einzige wirkliche Mail fragt mich, wie ich den Zustand beurteile, ob wieder gewählt werden soll. Ich antworte ihm, dass ich das als schrecklich finde. Wien die ÖVP gewänne, wär das schrecklich. sieben Jahre von 1999 bis 2007 hat die Regierung mit dem Schüssel und es sind schreckliche Erinnerung. Ja, schon, alle ca. 15 Jahren gehört eine neue

Regierung, aber nach nur zwei-einhalb Jahren Neue Regierung mit Gusenbauer soll einmal regieren. Es würde nur mehr gewählt werden. So oft wählen und nimmer wirkliche Regierung. Ich bin jetzt 55 Jahre, dass nun wieder einmal Regierung tätig sein.

Es ist wahrlich keine Idee im Kopf und ich werde mir absolut die Sendung ORF2 heute um 21 Uhr mit Report - Sendung. dass ich doch wein Weilchen nicht mehr schlafe. Ich darf nicht soviel schlafen. Ich schlafe schon mehr Stunden am Tag als ich munter bleibe. Da bin ich ärger als die Regierung. Die wählt und regiert nimmer. Bin nun eine Witzfigur. Es ist nichts im Kopf also schliesse ich die Gestion für heute. Es ist 18:52, Di. 18.3.08.

MITTWOCH, 19.3.08, 9:16 Uhr:

Es war ein paradiesischer Morgen! Den Falter hab ich heute in der frühesten Frühe, also sicher schon um 7 Uhr als ich Joghurt kaufen ging, lag der Falter vor meiner Tür. Das erstens, dann hab ich als ich vor Freude das erste mal mit meiner Brille nun gelesen! Und dann hab ich auch gemerkt, was jetzt EXAKT UNTEN IMMER STEHT: Es lautet so: Die ungekürzte Version des Predigtdienstes ist über www.falter.at zu abonnieren und unter www.phettberg.at ist neu zu lesen, wie Phettberg strömt.

Das ist doch eine feinste Freude, das lässt mich paradiesische Freude! Dann hat gestern um 20 Uhr, als ich mich hinzulegen begann, hat wieder unbedingt erinnert VOLL FREUDE, dass ich am Karfreitag unbedingt nicht vergessen werde. Noch unbedingt in der "Alten Schlachthof Hollabrunn am Karfreitag ca. in der Nacht. darf ich dort sein. Grösste FREUDE. Das hab ich ebenfalls beantwortet, dass ich mich freue, und ich werde mit dem Auto mitfahren werde. Und dann wieder zurück. Das sind grösste Aktionen. Sowas strömt durch mein Hirn. Nämlich in Gesellschaft zu sein, das ist feinst. Denn Telefon oder Mails erfüllt mich nicht. Nur Physisch tut mein Leben. Also hat der "Hermes Phettberg, Elender" Kinofilm sind Symbole des Weiterlebens. Das ist es. Dann eine Brille und was mit Menschen. Noch dazu, dass ich in Hollabrunn geboren wurde. Und nun noch einmal GEBOREN werde. Symbole. Winzigste Zeichen. Darum kam ich erst so "spät" zu meiner Gestion. Gefrühstückt ist schon hinter mir! Es ist 9:33, 19.3.08.

Do. 19.3.08, 9:20: Dieter mailt mir, dass er gerade über einen Text namens "Hans G. Helms" schreibt oder geschrieben hat. Und da hat er was vor am 15.3.08, doch das ist VORBEI denke ich. Weil heute ist ja bereits der Mi. 19.3.08, Ich kann ihm nicht genau fassen, was er will? Ich kann fast nichts mehr "nur" gemailtes. Meine Leere wird immer leerer. Leben durch Physisches das erfüllt mich.

Es muss auch unbedingt erzählt werden, dass ich gestern nachts geschlafen und geträumt habe, da war in der Park in der Brückengasse, wo die Blumen wieder voll geblüht. Und Alle blümen. durch die Gemeinde Wien hat das durch Angestellte alle Blumen exakt durchgeblüt. Wenn sie "fertig" sind dann werden sie weggeschmissen. Dann kommt wieder was Neues. Leben und weggeschmissen. Das ist das Schicksal. Kein Leben mehr, dann wird alles weggeschmissen. Früher war das ganze Jahr "geregelt" Du gehst durch die Brückengasse und dann ein Paar Tage danach steht wieder neue Blumen. Einmal in der Woche kommt wieder was Neues. Alle Industriell bzw. Gemeinde. Leben gibt es nur mehr als Exakt wie das Internet. Alles was neu ist. Aber ich träumte, dass es bleibt. Unglaublich wie ich Traum-Mensch. Es muss alles schnell gehen und dann wird es weggeschmissen. 10 Jahre kriegt einer, wie ich, der sich kein Grab halten kann, wird nach 10 Jahren weggeschmissen.

Es ist schrecklich.

Derweil ich essen zum Heribert Schmidt gehe, wo es heute Faschierter Braten mit Kartoffel-Pürree. Der weil will ich exakt alles Essen und dann muss ich in das Armengrab. Aber Essen ist "noch" Das kostet heute 4,85 Euro. Das Grab ist vollkommen Gratis, weil ich absolut arm bin. 10 Jahre, dann kommt eine

Neue Leiche. Hartes Leben. Ich möchte ewig lang im Grab leben darf. Aber ich hab nur 10 Jahre das "Recht" So schnell. Mi. 19.3.08, 10:20 Uhr.

Mi. 19.3.08, 20:00: Am Nachmittag haben mich erstens eine Frau, die mir erzählte sie, dass ich übermorgen im Alten Schlachthof in Hollabrunn sei, das kann ich nur bejahen. Also ein guter Kontakt, es geht also herum, indem sowas mir Freude macht, das es möglichst viele freut.

Und Mandy E. Mante ruft mich an und sagt, dass er morgen um 11 Uhr kommen wird, und mir was mit meinem E-Mail blockiert ist, denn das dürfte wirklich sehr blockieren, weil früher gab es ein Formular, was ich 8 Jahre im Schlaf immer darum umgeen. Nun aber blockiert es mich absolut, denn McGoohan, der ist ja leider in der Schweiz und hat mir gemailt, wie es ginge, aber ich kenn mich mailisch absolut nicht reagieren. Aber Mandy E. Mante ist real und wirklich in Wien und wird also morgen um 11 Uhr kommen. Also vielleicht ist eine Stärkung.

Indem ich ganz elend allein lebe. Das ist nun absolut hart. Morgen ist Frühlingsbeginn, Do. 20.3.08 Das sind Zeichen des Beginns. Im Moment steht absolut gar nichts mehr. Übermorgen wird auch eine grösste Freude sein wird. Auch muss jetzt bald Vollmond sein, denn Ostern geht erst, wenn der erste Vollmond nach dem Beginn des Frühlings. Also wird alles besser. Hoffen und weitergehen. Ich gehe nur mehr sehr bald schlafen. Es ist meine Einzige Sache. Mi. 19.3.08, 20:16.

DONNERSTAG, 20.3.08, 4:50:

Nun weiss ich es, dass ich nirgendwo hinpasse. Fast ein ganzes Monat dachte ich, ich gehöre wo hin. Aber genau das ist der Fehler. Ich gehöre nirgendwo hin. Ich darf nicht fernsehen, und nicht Radio hören und nicht computern. NIRGENDWO ist mein Bereich, und aber trotzdem soll es mir zugänglich bleiben und überall zufällig hinschnuppern. Jetzt hab ich ca 10 Minuten Radio Öl zugehört, Es ist wahrscheinlich durch den Katholischen Bereich, wo schreckliches gestrahlt wurde, es ist wahrlich "Gründonnerstag" das ist ein Witz, der "Herr" ist bereits gestorben, es wird nicht geholfen. Es ist nicht lieb, für niemanden zuhören zu müssen und es ist ebenfalls nicht lustig. Es geliebt alle Bereiche. Gerade das und gerade das ist denkbar,

aber nur natürlich gestünde eine Feder, die gerade Freude macht. Es hat sich noch keine Sekunde in mich "verliebt" und dazu kam meine Sehnsucht nach "Schmerzen" Also es passt absolut nirgendwo. Ich muss zufällig vorbei kommen und warten. Und es ist alles exakt. Es muss eben in der Sekunde der Zufall zufallen. Es könnte wer an meiner Parke vorbei-gehen z.B. in der Brückengasse zum winzigen Park, wo in genau in dieser Sekunde könnte ein Kerl mit Sadistischen Idee. Er könnte genau in dieser Sekunde warten. Und wenn in dieser Sekunde ich dort wäre, statt dass ich nicht "gestionieren" würde, sondern anwesend wäre. Zu spät vorbei. Jetzt bräuchte es ein anderes Leben. Dieses Leben ist vorbei. Dann käme ja sowieso wieder ein Unglück und Weinen kommen. Eine Sekunde "Glück" und ein unendlich langes "leiden" So werde ich leben und warten. Erst um 6:00 beginne ich mit dem Frühstück. Also werde ich warten bis zum Essen. Ein Aberwitz.

Es kann durchaus sein, dass nun die genaue definierte Brille, die nun "gilt" aber ich bin vielleicht dadurch so irritiert. Ich muss viele Monate nun sehen üben. Das ist vielleicht der eigentliche GRUND. Es ist Do. 20.3.08, 5:14.

Do. 20.3.08, 6:35: In schrecklichster sexueller Not schreie ich "Hilfe". Vom Kopf begreife ich, diese Not ist sinnlos. Du musst dir das durch den Schlaganfall klingt es noch schwerer, denn alle denken, "der" also ich sei zu schwer krank, dies ist nicht der Fall. Ich warte auf fühlen. Gerade sehe ich diese vielen Zeppen: Alle tot. Nur auf der WDR gibt es geales Menschen, auf "Go tv" gibt es die sexysten Kerle. Aber die sind nur automatisch in Betrieb. Es kann gerade im Augenblicken Kerle, die sexy wären, aber gerade in schrecklichsten Fall ständen. Also es wird nie was herauskommen. Es ist alle vorbei. Es hat keinen Sinn. Die Leute denken, "der" (also ich) sei zu alt. Ich bin verzweifelt. Do. 20.3.08, 6:42.

Do. 20.4.08, 15:00: Soeben hab ich gerade mit Tag von Tag auf Öl wo gerade Prof. Gustav Oberhammer und Martin Puntigam diskutiert miteinander, ob es darum gerade ging, Wieviele Universum es gäbe. Also z.B. Multiversum. Ich kenn ja Martin Puntigam sehr angenehm. Er ist oft auf FM4. Und er ist zudem Kabarettist. Und die Mischung macht immer feinste Mischung. Immer ein Professor und das wird es nicht witzig, sondern immer feinst gepflegt. Es beginnt mit einfachsten Einfälle und zudem wird dann die genaue Neugierde. Das gefällt mir überaus.

Martin Puntigam steht voller Erfolg schon mit seinen Themen. 20 Jahre! Er wird seinen feinsten Weg gehen. Lustiger weise treffe ich ihn oft sein Kind und seine Frau, Martina Puntigama. So dass ich jetzt z.B. nur ohne Physisch leider, leider nur mehr weit weg von Physisches. Es wird immer weiter. Also warum soll es nicht auch in vielen Weltuniversen nicht viel geben. Es ist

z.B. eine Denkebene, weil die Sonnen zu heiss sind, aber Planeten wenn sie genau angenehme Definitionen erreichen. Aber es könnte ja viele weite Wege, die leben geht, je heisser, desto lebendiger. Aber Martin Puntigam macht nichts witziges dazu. Es ist feinste seine Ebene. Ich lieb seine Themen. Er tritt gerade auch auf im Theater Rabenhof. Er wird seinen weg gehen.

Aber es muss noch erzählt werden, dass es zum Essen heute Creme Spinat mit Kreuter Omelett und Partoffel-Äpfel. Das schmeckt mir jedes mal beim Gründonnerstag es ist feinst, was Heribert Schmidt das von mir definiertes feinstes Jahres essen immer Gründonnerstag. Ich ess des über alle massen gerne.

Dann hatt ich Mittagsschläfchen. Und vorher hat Mandy E. Mante um 11 Uhr anwesend und hat sofort meine "Plage" die wieder feinstens ging, ich kann exakt das selbe die 8 Jahre und es geht eh. Vielleicht bin ich einmal vor Nervosität in Tirol. jetzt aber geht es wieder. Das sind feinste Sachen die wieder funktionieren. Weil ich es eben immer allein gelebt habe, und nun geht es wieder. Mandy E. Mante hat mir sofort erklärt wie es geht. Und dadurch hab ich ausdrucken können, die vielen Photos vom Stromboli. Jetzt hab ichs und nu sogar gedruckt. Also jetzt ist wieder die Sonne und während "Von Tag zu Tag " war es "dunkel" Es wird McGoohan anrufen. Also der Donnerstag, das feinste Gespräch. Kleinste Freuden erfüllen nun mein "Leben". Ich darf leben nun, weil ich in feinsten Temperatur leben kann. Lasst mich noch ein Weilchen leben lassen. Es ist Do. 20.3.08, 15:24.

Do. 20.3.08, 20:40:

Was im Laufe des Tages noch alles sich erfüllte: Ricardo mailte mir, dass wir am Fr. 27.6.08 im Burgenland auftreten werden können. Das sind freudvollste Nachrichten. Davon lebe ich.

Ziemlich danach rief mich McGoohan an, und wir plauderten den Wochentages miteinander. Von sowas lebe ich.

Wir diskutierten darüber dass in der Schweiz diskutiert wird, wie die Methode des schwerst kranken sich zu Tode bringen können, wenn die Schmerzen schrecklich lang und überhaupt keine Hoffnung mehr besteht, gibt es in der Schweiz das gesetzliche Erlaubnis, Suicid zu begehen. Und davon wird immer mehr diskutiert. Eine der neuesten Möglichkeiten sind dass eine der Möglichkeiten sind, wenn schrecklich Leidenden, dass sich zum Tode bringen können. Eine der Diskussionen der Schweiz sind die Methode der Methode zu viel Helium.

Helium kennen die Menschen nicht um sich umzubringen, sondern es ist für

Jungen Menschen oft ein Witz, ihre Stimme durch Helium zu verändern. Dann kommen wir dann zur Methode die in der früheren Zeit auch die Methode gab, Kreide zu essen, um weiblicher zu klingen. Wenn du nicht männlich erkannt wird. Es ist auch ein Trick, mit Kürbiskerne mit Kreis zu kochen. Das klingt dann ebenfalls "weiblich" statt "Männlich". Ein Jammer vom Reden zu was schrecklichem (Suicid, schwer Kranken) hin zu lustigen Themen. Um ein bisschen Leben zu können, vom Ernstesten zum witzigen.

Während wir mit unserem Thema dann in den Frühling übergegangen. Exakt um 18:49 heute Do. 20.3.08 hat sich in die Tages und Nachtsexaktheit findet heute statt. Morgen, ist Karfreitag und genau darin ist dann Vollmond. Obwohl wir dann in Retz plaudern dass wir wegen des morgigen Hollabrunns treffen werden. Morgen um exakt 18 Uhr morgen, werde ich dann nach Wien bebracht.

Also am Abend nach Hollabrunn und dann am Beginn der Nacht nach Wien wieder zurück. Zum wird das Thema Süßes zu Saurem. Mein Vater hat extra immer am Karfreitag immer Süßes Pucheln und saure Bohnen. Das wird morgen auch das Thema morgen sein. Ex wurde extra in Unternalb gekocht. [REDACTED] hat das extra für mich gekocht. Ich esse es dann aber erst übermorgen. Aber freuen kann ich mich schon heute. Obwohl ich es übermorgen essen werde. Mein Vata hat dass immer so gerne gegessen und ich hab es nie. Leider nie. Jetzt aber bin ich neugierig darauf. Zudem wurde extra gestaunt dass ja kein Knobel darunter sein wird. Weil ich hab noch nie Knobel vertragen.

Das erste Mal auftritt nördlich der Donau. Von Retz wo "Hermes Phettberg, Elender" im Harzhauser am 6.12.07. Jetzt sind bald alle Länder umsorgt. Nein nein, jetzt vergesse ich genau, dass ich in Laa an der Leier hatte ich einmal die Verfügungspermanenz am 8.9.2004 im "Big" in Laa/ Thaya. Es war eine sehr grosse Freude. Also ist ganz Österreich nun überall beschmutzt.

Es muss noch was "Lustes" über die Exaktheit der Termine, denn im Jahr 2000 ist laut Regel geregelt, dass normalerweise alle durch "vierzig" dividiert werden würden, und dann würde eben keine, wenn durch "vierzig" etwas dividiert wird, dann aber 2000 ist eine noch genauere Begabung. Und da ereignet sich weil morgen laut Regeln und Witze ohne Ende; Morgen ist genau deshalb so bald Ostern. Erst dadurch erlebe ich dies.

Das Spüren und das Hoffnen und die Zufälligkeiten. McGoohan und ich diskutierten auch noch darüber dass ich immer so unglaublich brav immer war, immer brav. Und ich hab dadurch "vergessen" habe zu leben. Wirklich leben. So gehen wir durchs Leben vom Ernstesten zum Spüren dürfen und zum Hoffen. Morgen hoffen wir Hollabrunn. Wie McGoohan und den Anrufer aus Retz, der mir grösste Freude darstellt. [REDACTED] und McGoohan, die würden einander wunderbar gut kennen lernten. Nun bin ich

wieder in meinem "Thema" Es ist alles voll und ich hab auch die Kraft eine weile wirklich Fernsehen zu zu schauen. Denn das viele Schlafen, war oft deshalb, weil ich nur deshalb viel und oft schlief, weil ich genau "leben" vergass. Aber heute denke ich daran zu leben. Es ist 21:30, Do. 20.3.08.

FREITAG, 21.3.08:

lustigerweise ist heute zugleich Karfreitag und Vollmond und astrologisch exakt ist gestern bereits Frühlingsbeginn gewesen. So eine Fülle von "Termine" erlebe ich sicher nur einmal. Heute habe ich sogar unglaublich langweiliges geträumt: "Wir" träumten wir seinen irgendwo am Nordsee, dort war ein winzig kleines Berg, das war zuerst klein, aber es war natürlich voll gross, Es hatte einen lustigen Namen, dessen Name wieder weg ist, aber es was unglaublich zu begehen. Ich hab natürlich nicht in Schlaf daran gedacht hatte, dort hinaufzugehen. Eigentlich sassen ebenfalls die anderen nur. Alle sassen. Aber alle taten, als wären sie voller Absicht. Ich aber war vollkommen "redlich" Und sagte sofort, dass mich sowas fadisiert im Traum. Als ich dann wieder aufwachste, dachte ich sofort, es kann doch nicht sein, dass ich langweiliges träume, weil Karfreitag sei. Wenn schon das schreiben im Internet ist schon langweilig und das Träumen auch fad wäre, das wäre doch unglaublich. Fr. 21.3.08, 9:21 (Frühstück schon hinter mir)

Fr. 21.3.08, 9:45: Einkaufen werde ich heute im Supermarkt damit ich genug zu essen werde, Also zumindest zwei Rote Paprika, Sonnenmais, Haferflocken, Schwarzbrot incluse Wurst, Kaiser und Paprike dazwischen. das schmeckt mir sehr gut, aber zumindest zwei Packungen, damit ich nicht verhungere. Auch will ich nicht vergessen wie kein Vollkorn mit Gerste. Auch Dinkelaufstrich mit Grünkern-Aufstrich und gefrorene und gekochte Rahm-Fisolen. und Olmützer Quargeln. Und unbedingt Schafkäse namens Feta. Damit hab ich überviel. Jetzt bin fast schon süchtig. Auch als Kabarettiste Witzfigur. Leider leider niemand lässt mich "foltern" mit wenig zu essen. Aber ich bin so schrecklich süchtig auf winzige kleine Erinnerungen an Suchtkrank Es redet niemand mehr mit mir, ich kann warten und es ruft zumindest Telefonisch irgendwas. Stille absolut gar nichts alle denken, ich sei lustigerweise "krank" aber ich kann in "Ruhe" sterben. Der böse Traum hält auch verschoren dazu. Ich gehe jetzt einkaufen, um ja alles daheim zu haben. Fr. 21.3.08, 9:51.

Fr. 21.3.08, 10:55: Im "kulinarischen Hilfswerk" wie der Verein heisst und das ich als "Mein kleines New York" Und es ist ein Paradies. Mit dem "Tressor" war ich jetzt beim Heribert Schmidt, wo es heute Fisch namens Pangasius-Filet a la Müllerinart Sauce-Art mit Petersilien-Kartoffeln und dazu Topfknödel und Erdbeer-kompott! Also sensationell gutes Essen das

klostet ca. 9,95 Euro zusammen. Davon werde ich dann Sonntag und Osternontag was zum Essen haben. Nur morgen, also am Samstag gibt es noch was zum

Essen. Sonntag und Montag muss ich trotzdem essen. Ich hab ja über allem viel zum Essen. Es ist Freitag, 21.3.08, 11:30.

Fr. 21.3.08, 15:00; über die Sendung Ö1 "Von Tag zu Tag" sehr gebildet wurde von wahrscheinlich erfolgreiche Bildungspersonen, die alle sehr klug daherdiskutierten und es kam sehr leicht angenehm mit Gebildeten, die gut angestellt waren und dann sehr leicht und sehr schnell über Neid und "Herrschen" klar, gebildet und Geld machen dann alles angenehm. Aber ich elend Armer, der ich nicht eine Matura gemacht und sehne mich blöderweise und vergeblich um Sehnsucht um Sadismus und Masochismus. Das ist dann ganz klar, dazu kommt nun meine WORTFINDUNGSSTRÖRUNG dazu, und alle denken ja der ist krank. Es ist vorbei. Ich kann nur warten. Die vielen Jahre war ich über Weinachten und Ostern immer unglaublich einsam. Dieses war zu Weihnachten 07, das ich bei Frau Fruchtfliege einmal sein durfte und heute bin ich das erste mal, dass ich am Karfreitag werde ich im alten Schlachthof Hollabrunn.

Das war ich alle, die vielen Jahre seit meine Mutter erst 1997 gestorben ist und der Vater ist schon 1992 gestorben. Also Einsamkeit aller Jahre immer einsam und traurig. Bettelarm und Einsamkeit. Das ist mein Leben. Ich kann vergeblich warten. So viele Jahren der Einsamkeit und nun auch noch den Schlaganfall und nun auch absolute Leere, der Kinofilm "Hermes Phettberg,

Elender" ist vorbei. Eine Art "Requiem" Weinen und Einsamkeit. Es wird niemand sich mit meiner Diskussion und "Kommunikation" erlauben wird. Also Stille und noch grösste Freude nun in Hollabrunn, wo ich um 18 Uhr werde ich mit dem Auto gebracht werden. Ich bin doch so unglaublich arm war, niemals hab ich 10.000 Österreichisches Schilling und nun krieg ich immer 400 Euro Taschengeld für Sozialamt. Beschwaltet ist für mich eine unglaublich angenehme Situation, denn www.jus.at ist für mich eine Wohltat und Freude.

Gegessen und Mittagschläfchen hab ich hinter mir voll Freude. Nun warte ich voll Freude nach Hollabrhunn und's Auto. Fr. 21.3.08, 15:06.

Fr. 21.3.08, 16:20; Exakt am 10.3.1992 schrieb ich Predigtendienst Nr. 1 bis PPD Nr. 786, was am Sonntag, 16.3.2008 schriebe ich alle Predigt dienste Also von dr Nummer eins bis die allerletzte immer Sonntags, und nun schreibe ich oft Notiz auf "Gestion" www.phettberg.at/gestuion.htm Und weine nun ewig, weil ich ja nie erzählte wie oft ich weintete. Nun steht

alles komplett vor

Ihnen. Exakt die Wahrheit. So Elend verbringe ich mich. Natürlich exakt 55 Jahre, aber Prediegtdienste schreib ich exakt sechzehn elende Jahre. Weinen und Sehnsucht nach Sadisten, aber auch heute sehne ich mich. Also schreibe ich nicht weiter, warte auf das Auto am 21.3.08, exakt um 18 Uhr. Ich weine und sehne. Es soll nun alles gesehen werden können. Fr. 21.3.08, 16:40.

SAMSTAG, 22.3.08, 9:51:

Du musst dir vorstellen kurz vor 18 Uhr hat mich "Nac Hi" fast 1 Stunde hat er mich mit dem Auto nach Hollabrun in der alten Hollabrunner "Schlachthorn". Er ist ein überaus kommunikativer Kerl, den ich sehr zu danken hab, wir ein bisserl angenehmst mit miteinander geplaudert. Aber ich merke sehr elend viel von meiner Wortschlichtstörung, das wird fürchterlicher nimmer besser werden, ich denke, die meisten werden denken, dass sie nun meinen wirklichen Daherreden nimmer durchgeht. Du musst dir vorstellen bis 23:30 dann wieder daheim in der Wohnung. Ich hab ihn sehr angenehm lernen dürfen. Ich freue mich ihn nun zu kennen, aber ich selber entschuldige mich, dass ich die exakten Worten nimmer finden kann.

BENEDIKT XVI. Schande ohne Ende ebenfalls und weinen.

Da für schäme ich mich. Bitte also vielmals um Verzeihung, aber ich bin süchtig absolut süchtig, ich Muss eine art "süchtig" vor Leuten MUSS ich sein. Ich weine. Es ist schrecklich, dann fällt mir sofort wieder der Papst Benedikt XVI., der die "alten" Gebete, die immer am Karfreitag wurden vor immer zu "ehren" des Papstes, da heisst es ca. Das Judentum soll doch endlich lernen und beten wie das Katholischer so Jesus begriffen hat, der die Juden, denkt Benedikt XVI. die Juden sollen doch endlich mehr Licht kriegen. Das war jetzt lange vergessen und vorbei, und der Benedikt der VERBRECHER sagt das alte immer. Hat er ganz vergessen, wieviele jüdische Menschen getötet wurden von den Nazis, ich weine ohne ende.

Natürlich ist nun eine Schande dazu zu dem Schlachthof in Hollabrunn. Das bring ich durch einander. Dazu wurden mir wieder EINHUNDERT Euro gezahlt. Das werde ich am Dienstag, also Di. 25.3.08 werde ich sofort wieder zur Bank einzahlen. Also genauso exakt soviel wie im "Stromboli" Verein. Der junge Hollabrunn "VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER REGIONAL KULTURELLER VIELFALT" hat

ebenfalls einhundert Euro für mich erzählt mir nun! Das freut mich, aber ich merke sehr woll ich das nimmer verdiene, Es ist eine Schande. Ich werde nun der Sozialhilfe diesen Betrag einzahlen, Eine winzige Hilfe, aber ich Sorge mich, dass ich wieder arbeiten werde. Die Wortfindungsstörungen sind eben zu

hart, ich mach mir Sorgen.

Du musst dir vorstellen dass am Karfreitag das Essen meines Vatas in Unternalb immer Bolzen mit Püchtern hab ich heute schon ein winziges Frühstück. Ich muss fast die ganze Woche davon essen. Und ich hab sowas nie gegessen. Der weil schmeckt es mir sensationell. DAS Essen ist auch in Unternalb sehr gerne wird es überall gegessen. Ich habs das aller Erste mal mit süß und sauer hab ich es nun "gelernt" und ich würde meinem VATA so um Verzeihung, dass ich das nun gelernt habe. Schon wieder was zum Weinen. Ein Tag zum Thema Karfreitag. Der exakte Tag exakt. Und um exakt 1:40 lag ich im Bett und hab nun um ca 9:20 hab ich gefrühstückt. Sa. 22.3.08, 10:20.

Sa. 22.3.08, 15:00 es gabauch heute noch ein nun zwei Tage ohne Essenzahl, aber heute gab es feinstens Essen beim Heribert Schmidt: Es gab heute Donnerstag auf Heribert Schmidt mit Schweinslungenbrat Plunderteriteige Exragnonsauce Brocoli Euro 5,45. Nun ist zwei Tage absolut nichts aber ich hab alles Kühlschenk und ich muss schweigen. Mich ganz möglichst stille zu verhalten Heute hab ich wieder feinsten sofort geschlafen. Und nun muss geschweigt werden. Sa. 22.3.08, 15:10.

Sa.22.3.08, 18:40. Du muss dir diese Freude vorstellen, da ich soviel Jahre immer todeinsam blieb, besonders zu Weihnachten, oder Silvester oder Ostern. Es war immer Elend. Aber dadurch ist doch ab und zu ein kleines Zeichen, dass ich z.B. um ca 24 Uhr wird Hannes Pircher zu mir kommen, der weilen werde ich schlafen, und dann wieder voll Freude den Hannes wieder einmal zu sehen. Ich kann ja sensationell schlafen, also sitze ich hellwach und warte. Das ist doch ein winziges Zeichen, dass ich nur allein sein muss. Ich hab aber schon das Frühstück für morgen vorbereitet, aber der Hannes wird mir sicher davon nichts wegessen. Weil immer mein Frühstücke, um es exakt vorzuplanen. Das sind meine lustigen Termine. Aber ein Weilchen leben. Ist doch ein winziges Zeichen, das ich warte. Also hab ich nun zumindest ein lebendiges computer. Der ist jetzt eine "Tier". Ein winziges kleines etwas. Leben. Das ist ein Zeichen. Sa.22.3.08, 18:54.

13. KALENDERWOCHE:

SONNTAG 23.3.08:

9:27: Es ist gefrühstückt und der Herbert war tatsächlich gestern (Sa.22.03, so ca. um 00:45) bei mir tatsächliche gewesen, da war ich fast schon fertig mit schlafen und nun voll im Lokal "Knast" nur mir zu Liebe! Damit ich eine Freude hatte! Es ist tatsächlich von 22 bis 6 Uhr früh offen! Das ist fast

meine "Heimat" nun. Mein Leben ist ja tatsächlich ein "Knast" Leichter ginge ja mein Leben nicht. ES geht es ja nun wen zu finden der das "Spüren" ein bisschen spüren wird wollen. Ich muss halt waren! Das sind kleine Beginne. Und hoffen. Ich hab den Hannes Immer so gerne Er und seine Frau sind lieblichste Menschen. Wenn er das nächste mal kommen wird, muss er wieder einmal erzählen, dass er eine wunderbare Zeremonie erfunden hat, die ich ihn dringend bitten möchte die Zeremonie zu beschreiben. Ich werde mir das Fernsehen wieder anschauen um ein bisschen "Ruhe" zu finden. Es ist so leicht für mich zu schlafen, dass es unbeschreiblich ist, ich kann an jeder Uhrzeit sofort beginnen und an jeder anderen Uhr wieder aufstehen! Unbeschreiblich. Ich kann nicht mit Gedichten beginnen. Es ist unbeschreiblich, wie ich weine. Mit dem Autobus Nr. 57A kann ich ausfahren und um exakt um 6:00 ist jeden Tag immer offen. Das ist feinst, denn mit dem Taxi nehmt unser nimmer mit. Also werd ich das sol lösen. Es ist ein wahrliches Schwulen Lokal und der Titel "Knast" teilt alles deutlich. einen warmes Leitungswasser ist unten. Es geht ganz leicht warmes Wasser einzunehmen. Dann die Tabletten sind alle unten: Magenschutztablette, Blutverdünner, Blutdrucker, Blüten-entfalter, Zwei Vitamin B verschiedener Mittel nur am Morgen. und dazu die Haut-Haare-Negel Tablette und eine Tablette Weizeinkeim-Kapsel zuerst einmal zum Frühstück. Das gibt mir leichter dann zu schreiben, denn weinen ist schwere gleichzeitig zu warten und die Tabletten genauer zu beschreiben. Ich will ja leben. und etwas zu tun haben. Ich warte. Aber alle haben angst mit mir Kontakte aufzunehmen. So. 23.3.08, 9:55.

So. 23.3.08:16:30 hat die Renate Schweiger mich von 14 Uhr bis nun 16:21 was sie bei mir. Ich hab sie sehr lieb und vorher hat McGoohan angerufen, immer die Mitteilungen, ob ich die Betten aufgelassen und das mit den zwei warmen Wasser getrunken und alle 8 Tablette hab ich genommen, Es ist alles in Ordnung und McGoohan ruft immer Sonntags und Donnerstag immer an. Es ist ein grösste Freude immer Termine zu haben. Und Renate Schweiger hat einen Onkel verstorben gehabt, Und sie liest mir vor, was sie jetzt ihrer Cousine brieflerisch mit schreibt, denn er hat das Kind missbraucht, und das hat sie absolut nie geliebt und auch der Onkel hat sie missbrauchen wollten, aber das hat sie dann sofort geschrieben aber die Cousine war ganz klein! Und das war fürchterlich schrecklich. Es ist schrecklich, was in der Nähe geschieht. Auch Natascha Kampusch kam auch in die Nähe des Verbrechers. So schnell geht elend. Immer näher stehe ich ihr, denn sie versteht die Einsamkeit und die Kommutativität. Ich danke ihr sehr, sie ist kommunikativ. Es ist eine schnelle Schnelligkeit und sofort ist verbrecherisch in der Nähe. Also feinstens hab ich heute um 12 Uhr Mittag gegessen und Fisolen und Brot mit Wurstbrot und Buchteln und Puchteln noch aus Hollabrunn, die noch feinste Essen, aus Unternabl gern überall

gegessen. Und ich hab's nie gegessen und jetzt lieb ich es unglaublich. Erst im 55. Jahr hab ich es das erste Mal gegessen. Ich ess es nun sehr sehr gern. Das war heute ein Mittagessen. und genau das selbe werd ich morgen wieder essen, denn es übermorgen gibt es wieder was zum Essen vom Heribert Schmidt. Es ist alles bestens. Und wieder erholt. also hab ich nun alles angenehme gesehen. Von Mitternacht war Hannes Picher da und vorher McGoohan hat angerufen und dann Renate Schweiger hat wieder anwesend. Je näher das Physische, desto einsamer entsteht das Leben gottseidank nicht! Und also leichter. Süchtig auf Wesen und physisch anwesend sein werden. Es ist nun leichter! So. 23.3.08, 16:47.

So. 23.3.08, 18:35: so leicht und so gut und leicht beendet sich nun der Sonntag mit den zwei freien Tagen. Morgen werde ich den Predigtendienst Nr.787 werde ich in der früh beginnen und erst danach wieder die Gestion. Es ist alle Abendgegessen um ca. 17:20 Uhr also das vierte Halbe warme Liter. Ist nun altes unten. Mit viel Kürbiskerne und Nüssen und Soletti und dazu

wieder eine Feige dazu es ist alles bestens zu ende und erfolgreich. Natürlich tut es mir so leid, dass ich nun weite Wortfindungsstörung habe. Und das tut mir unendlich leid dem Hollabrunn mit dieser Sorge gemacht habe, aber es wird sich schon ein spannender Schwuler finden, damit ich einen Sadisten, der "knusprig" wäre und mich ein wenig mit Rohrstock etwas zu

"dienen" würde. Das ist alles, was ich ich dringend finde. Es ist eben das was der Sinn meines Weiterlebens. Das ist es! Leben und leben, Und eben warten. Es wird sich ein spannender "Sir" mir das Rohrstock machen würde! Ich warte. Es ist So. 23.3.08, 18:35.

MONTAG (Feiertag) 24.3.08, 10:40:

Um ca. 4 Uhr begann ich mit den Wortfindungsstörungen hab ich heute besondere Schwierigkeit, weil ich das neue Wort statt "Marillen" das für Marillen darf laut EU absolut verboten wird, und ich weiss das neue Wort absolut noch immer nicht und ich beende nun mein Weinen und weine nun der Gestion. Aber der Predigtendienst Nr. 787 ist fast fertig. Ich weine und werde nun Mittagessen, wie genau das selbe von gestern mit Buchteln und Bohnen in Hollabrunn. Mein Geburtsort. weinen ohne Ende aber Hollabrunn ist sehr angenehm zu mir, Ich hab eine Liebe Neue Adresse, den ich anrufen kann, wenn es mir hart geht. Er hebt ab! Der "NAC HI" ist jedesmal absolut lieb. Ich habe wieder voll Sorge geplaudert mit meinem Haustier (dem Computer). Nach dem Mittagsschläfchen werd ich dann noch einmal Tippfehlers zu bereinigen. So erfüllt sich mein Tag und damit ist der 2. Feiertag wieder leichter werden. Mo. 24.3.08, 10:53.

Mo. 24.3.08, 14:44 heute hat mich sogar McGoohan trotz Feiertag angerufen, ob ich das mit der schrecklichen Sache, weil der gestorbene Onkel von Renate Schweiger richtig geschrieben ist, denn es ist wahrlich ein Verbrechen, das der Onkel mit seiner Tochter, die aber eine neue Frau geheiratete aber jetzt gestorben am Karfreitag ist, und die Cousine eigentlich von dem Onkel in der Jugend, seine Cousine von dem Vater missbraucht wurde. Das geschah am Karsamstag. Das Leben ist immer durcheinander, die Renate für das "Grüne Kranz" mindestens 40,-- Euro für die "grünen Kranz" Spenden. Es soll so ein Verbrechen möglichst verhütet werden soll.

Gestern (Ostersonntag) hat mir Renate Schweiger ein paar Osterhassen versteckt und heute hab ich es erst gefunden und zumindest eines gegessen, zu den Bohnen und Pucheln. Da von hab ich absolut Respekt, denn sowas hab ich erst am Karsamstag zu essen begonnen. Und bin gerade darauf hungrig. Das sind nun die Symbole der Sättigung. Jetzt hab ich mittagsgeschlafen und nun

korrigiere möglichst (alle Tippfehler) der [REDACTED] hat mir gemailt, dass er das auch nicht kennt von Hollabrunn, da kann ich ihm nur antworten dass in "Unternalb" erfunden wurde. Und überall gern gegessen würden. So wird das vielleicht noch berühmter als Würstel verschiedenster Wurst-sorten. So wird

es berühmt. Oh wie gern wär ich verkaufer dieser Speise verkaufen würde.

Mo. 24.3.08, 14:55.

Mo. 24.3.08, 18:50 die Witwe von [REDACTED], der einmal mein Vorgesetzter von mir in Niederösterreich war und er ist wegen eines Schlaganfalls gestorben. Sie hat mich in einem Photo mich nun fast mich wiedergekannt. Sie hat über mich gelesen. Und der Frau Magister antworten dürfen, dass er immer so lieb in Niederösterreich und mein Vorgesetzter gewesen. Das ist keine

Aufmutung. Aber ich werde mich sehr bemühen leben zu können, denn ich muss unter Menschen sein, denn die Einsamkeit ist die Hölle.

[REDACTED] mailt mir heute, weil er denkt ich sei arm und "muss" auftreten, aber ich kann ihm antworten, dass ich genug Geld hab, aber ich brauch dringend die Vitamine, damit ich unter Menschen sein darf. Denn die Einsamkeit ist die Hölle. Damit beende den erfolgreichen Doppel-Feiertag. Und damit werde ich um 20:15 dann wieder einmal den "Tatort" es ist "Ostern" und da ist sicher was Spannendes auf ARD. Ich hoffe zumindest. Es ist leicht über die Daten gelaufen. Es ist Mo.24.3.08, 19:00.

DIENSTAG, 25.3.08, 7:20:

Der Fetischismus ist alles was mein Leben erfüllt! Du musst dir vorstellen,

dass ich alle Blue Jeans so weit es geht aufsammle. Also stehe ich nun vor einer Art "Museum" Einsam sitze ich neben nur Bluejeans! UND hab noch keine Sekunde einen Schwulen gefunden je! Diese Einsamkeit eines Lebens ist unbeschreiblich. Ein Leben neben einem Computer und Jeans. Mich wird auch interessieren, ob der Auftritt im "Sigmund Freud-Universität" (Privat uni) dort soll ich morgen mit Christian Michelides "plaudern" Die Einladung war noch vor Weihnachten 07. Sonst kein Anruf. Also bleiben mir Bluejeans! Ich hab auch den Christian Michelides, als er 1997 oder 1998 immer "begehrt" vergeblich immer alles, Er sieht sensationell gut aus, aber ich hab absolut keine Chance mehr. Ich erscheine als "krank" und die Menschen lassen mich in Ruhe sterben. Weinen und Warten. Das Feine an dem Fach "Gestion" ist nun paradiesisch, weil alles genau festgehalten wird, Das wird die Österreicher noch stiller und verhaltener machen wird. Denn es absolut kein Sach der Menschen vom Landstrich "Ö":möglichst nichts erzählen. Aber ein Extremist, wie ich, was soll ich machen? Ich MUSS immer alles erzählen. Es wird natürlich niemand was auf Bücher drucken, was ich auf der Gestion festgehalten wird. Wer wird das schon allein lesen, und dann veröffentlichen. Niemals fürchte ich. Aber ich MUSS "publizieren" im Jahr 2000 als ich extra genau am 28.4.00 hab ich den Titel "Publizist und Elender" seither steht es auf der Titelseite von www.phettberg.at Jedes Wort, das je auf der Seite stand, ist erhalten. Aber es langweilt alle. Also weine ich immer und oft. Jetzt gehe ich wieder in den Supermarkt um Karotten, Vollkornbrote, alle drei meiner Lieblings Sorten. Und Joghurt. Das ist zumindest notwendig. Auch Nüsse ess ich auch brav. Alles exakt beschreibe ich, damit ich möglichst auf meinem "Niveau" bleiben darf. Möglichst lange.

Also fast alle meine Bluejeans sind "erhalten" Das interessiert niemand mehr, denn ich bin nicht mehr "prallvoll" und das langweilt. Also ist betteln sinnlos um Rohrstock-Schläge es ist absolut nicht im Hirn der Schwulen Sadisten es geschieht leider nie. Also verhungere ich an Sehnsucht an Vitaminen. Es ist nicht meine "Not" finanzieller Natur, ich krieg garantiert 400 Euro Taschengeld pro Monat. Alle Ausgaben erfüllt die Besachwaltung. Also alle Telefone, alle Zimmerraum-Beheizung, die werden jedes Jahr einmal gepflegt. Die wird gepflegter, als ich. Alle Geräte werden in Österreich immer bester gepflegt, als "Menschen" also weinen. Dann renne ich zur Bank und zahl die einhundert Euro, die ich im Alten Schlachthof in Hollabrunn. (Verein zur Förderung Regional Kultureller Vielfalt). Damit gehe ich dann wieder zu meiner Sammlung von Blue Jeans und zum Computer. Also in Ordnung. Und jetzt sitze ich wieder voll Einsamkeit ohne, die geringste Chance in Anwesenheit von regionaler Kulturvielfalt. Aber ich hab noch nie eine Freude an Vereinen je gehabt. Es ist alles immer "geordnet" Leben kommt "irgendwann". Vereine haben es immer besser als Menschen. Noch keine Sekunde lang hat mich "gegenbegehrt" und da ist alles

genau beschrieben. Nur wenn je sowas passiert ist, dann begehrt dich niemand gegen und also bist du immer unter "ZWEITER EBENE" Di. 25.3.08, 7:45.

Di. 25.3.08, 13:40: Mittagsschläfchen und das Mittagessen (Cordon Bleu vom Freilandhendl in Kürbiskern Kernparier mit Bratkartoffel) Es ist einfach jedes Essen beim Heribert Schmidt ist immer gut. Heute hab ich kein Osterei gegessen, denn ich hab insgesamt noch vier gekochte Eier. Also das wird sicher nicht schlecht! Und wenn ich jeden zweiten oder dritten Tag immer jeweils eines. Das sind "Ordnungstermine" feinsten meines Geschmackes. Ich war natürlich in der Bank einzuzahlen meiner einhundert Euro. Das sind Symbole meines Leben Dürfens.

Denn es wird immer und immer stiller alles werden. Und weinen kann ich ohnehin täglich. als ich aus der Bank zurück hat eine Frau mich noch erinnert und erzählte mir, dass auch dein Bruder aus einer grossen Familie immer einsam ist am Land und er ist Magerkrank, hat nur 46 Kilo. Sorgen auf allen Sorgen.

In der Nacht hat mir Christian Schreibmüller, das wir uns am Fr. 28.3.08 gemeinsam wieder im Cafe Jelinek einander treffen. Ich antworte ihm freudewollig ja! Nun bin ich absolut dankbar über jedes Treffen. Um 14 Uhr, am Fr. 28.3.08! Das ist exakte Erzählung meines Lebens. Di. 25.3.08, 13:52.

Di. 25.3.08, 15:53: Also heute am Vormittag hab ich gesehen, wie der erste Supermarkt seinen Joghurt immer dünner und dünner ausrahmt: Vor einem Jahr noch wurde er eindeutig mit 1% exakt definiert und der Preis war aber eine Werbungs-Trick: Irgendwann hat mir das immer dünner vorgekommen! Ich gehe jeden Tag um Joghurt dort hin, doch es gibt nur mehr eine vollfette (normalfette) Joghurt, das kostet Euro 0,59 Euro. Das geht ins Geld. Aber der Werbetrick war immer 1/4 Liter Joghurt kostet nur 29 Cent! Kostet es was es kostet! das ist absolut angenehm billig! 29 gegen 59 Cent, wenn du jeden Tag zwei Joghurt kaufst, dann beginnst du zu rechnen! Stell dir das vor: das sind jeden folgender Unterschied: von 29 Cent auf 59 Cent pro Nummer und das mal zwei: Also einmal kostet 30 Cent pro Nummer! Das mal zwei ist sechzig Euro. Der Preisunterschied! das ist ein sensationeller Trick. Die Preise sind definiert per 25.3.08. Andere Supermarkts erhöhen den Joghurt je nach Preis und Preis, aber in "meinem" Supermarkt gibt es seit Jahr und Tag

immer exakt 29Cent! Und dann merke ich immer mehr Molke-Ähnlichkeit. Ohne ein Wort, steht ganz klein "oben" exakt 0,1% Fett. also nur Eiweiss! So fett ist auch der Olmützer Quargel! das hat auch mein Vata mit viel Margarine! Und Brot! denn die Bauern hatten immer Pflicht (auch meine Eltern, die Bauerfamilie waren!) Wo hätte sonst die Putter hergekommen,

wenn es nicht

auch äQuargel mit wenig Fett! So geht das noch immer genauso! Ich esse auch sehr gerne Quargel, aber eine Molken-Yoghurt mag ich nicht! denn ich muss ja jeden Tag ordentlich viele Karotten dazu weil, da zu muss nur dann was funktionelles, damit das Vitamin A, also das gute sehen besser wird! Und ich denk mir seit ca. ein oder zwei Wochen das Joghurt "schmeckt" es mir nicht. Was ist der Grund? So komm ich hinter alle Trick immermehr und mehr drauf. Es ist insofern unangenehm, denn es gibt nur zwei Naturjoghurt!Also weiter gehen! Um besser zu sehen. Denn Eiweiss brauch ich garantiert nicht mehr! So

gehen Gaunereien. Dann denkt jeder, dort renn ich jeden Tag, damit ich Naturjoghurt billig kaufe. Der Preis aber muss "ewig" immer gleich bleiben. Ich aber kann nicht demonstrieren. Da beginnen alle über mich zú lachen. Noch dazu kommt immer die Werbung "Fastenjoghurt" ohne Fett! Di.25.3.08, 16:14.

Zwei Briefe sind über Ostern bei mir angekommen: [REDACTED] aus Haren (BRD) bat um ein Autogramm. Das hab ich brav beantwortet.

Frau Putterblume schrieb mir per Post, sie würde mir gerne ihre Bücher vorzulesen. Doch mich langweilt was vorgelest zu kriegen, noch langweiliger als selber was tippen. Auch das ist hart, etwas tippen. Aber etwas vorgelesen zu kriegen halt ich absolut nervlich noch weniger. Es ist hart, "ich " zu sein.

Auch [REDACTED] mailt mir heute am Vormittag, das er den Artikel in der Österreichischen Tageszeitung den Artikel über mich entdeckt hat, Und er fragt, wie es 1995 im ORF vorzukommen. Ich antworte ihm, dass ich niemals auch nicht einmal den Mut gehabt hatte, den ORF mich einzuladen. Und dazu kommen zwischen 1995 und 2008 ein Hirnschlag übertrat! Vor Nervosität. Kurt PALM hat dies geschafft. Ohne ihn wäre aus mir absolut nichts aus mir geworden. Feig bin ich immer mehr! Ich hab nun überhaupt keinen Anruf. Obwohl ich jedes Monat 1 Stunde wegen der Armut nun nichts zahlen muss fürs telefonieren, doch ich denke, dass ich fast niemand überhaupt anrufe. Es ruft absolut niemand an und ich hab immer noch weniger Mut. Di.25.3.08, 15:50.

Di. 15.3.08, 20:10. Es liegt Schnee vor meinem Fenster! Sowas freut mich! Da schlaf ich noch schneller und sofort. Gestern bin ich um 21:15 Schlafen begonnen. Heute beginne ich so eine Scheinart von Warten, aber Fernsehen ist vorbei. Was soll ich doch dann machen. Es gibt absolut keinen Menschen weit und Breit. Also schlafen. Keine Scheinpause, ich geh sofort schlafen. Der Vata hat immer "das erste Stückl" immer im Fernseh (seit 1969 hat das Elternhaus in Unternalb einen gehabt. Nun geh ich hemmungslos sofort nach

der ZiBl!

██████████, der oft schon mit mir gemailt hat hat betroffen erzählt das es mir krank ginge, aber ich konnte ihm beantworten dass alles sehr gut geht. Und ich sagte ihn zusätzlich dass jeden Donnerstag immer um ca. 18 Uhr immer aktualisiert. Ich gab ihm die genaue URL: www.phettberg.at/htm So jetzt ist absolut alles geordnet und ich geh schlafen. Ohne Hemmung! Es ist exakt Di, 20:12, des Di, 25.3.08.

MITTWOCH, 26.3.08, 3:33, das ist kein Witz, es ist exakt erst 3;33Uhr Ich musste aufstehn, und Schnee liegt in winziger Spur, aber gefroren genug, das nichts schmolz vorm Zimmer! Die Strasse ist natürlich völlig ohne Schnee! Aber es ist kalt. Und das tut mir ja gut, denn ich kann "klarer denken".

Denn ich brauch ja keinen Viagra, weil gestern in "Frühlingszeit" in der ORF2 Sendung (gestern, 25.3.08) wurde exakt geklärt, dass VIAGRA eine oft verschriebene Medikamente sei, denn ficken mit Erektion ist offensichtlich klug und wichtig, endlich gottseidank wird nun dem Kabarett gegen den Sex gekämpft. Das ist exakt meine Rede!

Vor ca. einem Jahr (also 2007) haben einige Frauen in der Öl Radio-Sendung immer um 14:05 wird immer geprotzt, dass sie brav und einmal in der Woche ficken! Sie sind 90 und es tut ihnen gut!

Es ist wunderbar! das ist nicht meine "Sehnsucht" aber knallenge, versaute Bluejeans und Rohrstock, das ist meine VIAGRA. Absolut wichtig! Das sind wichtigste spuren meines Denkens. Und es ist absolut wichtig, das mit dieser Klarer in meine Gestion notieren. Damit es auch in dieser wichtigsten Notiz in wichtigsten Medien wie www.phettberg.at/gestion. exakt alles geschrieben ist oder wird. Also Leute die eine Herz - Not oder Neigung (S/M) haben, die nehmen genauso wichtig aber beides genauso WICHTIG. Das muss notiert werden! Also jetzt kann ich genau verfolgen wie der Weg vom Kabarett übers Öl "Von Tag zu Tag" hin bis zum ORF2 geht der Weg des Denkens. Da zu brauch ich Fernsehen im Moment aber absolut wichtig als Möglichkeit, es

könnte ja einer mit spannenden Fetischismus Bluejeans MUSS ich ab und zu wichtigst sehen! Dann kann ich leben. Das erfüllt mich über und über. Angeblich liefert meine Lieferung-Firma, die das Kabel liefert mit Computer, und Medien aller Technik und eben einundachtzig Kanäle, 81 Kanäle jeden Tag. 24 Stunden, damit jede Sekunde prallenge versaute Bluejeans sehen kann. Ich hab ein exaktes Photo, das ich selbst einmal für die "Wienerin" eine Zeitschrift im Jahr 1996! wo ich einmal selbst mit einer Sofort-Kamera exakt festgehalten. Und das steht FARBPHTOKOPIERT! Sie steht

exakt vis a vis zum Computer! Damit ich es jede Sekunde sehen könnte! Damit ich es nicht vergesse (Witz!, aber absolut WICHTIG; versaute Bluejeans die Prall- und knall eng, und eine Spur von Fäden, die zumindest eine exakt definierte wirkliche kaputter FADEN. Das absolut herz-S/M Paar: Das aller Wichtigste ist jeden Tag seit 28.4.2000 immer noch sehbar: gehe zu www.phettberg.at/photo0102.htm MUSS unbedingt festgeschrieben bleiben. Natürlich im 55. Jahr genügt es wohl zum Abspritzen, und wachsen! aber es ist nie wer bereit Rosenkranzbeten müssen, wie es im Februar im Akademietheater ausgepeitscht von Manuel Bräuer festgehalten. es ist exakt im Predigtendienst Nr. 644! damit ja das allerwichtigste "mir" immer festgehalten ist. Warten und warten. Aber es klingelt niemals meine Telefone oder mein Gegensprechling oder Türklingel. Tag und Nacht offen. Aber es wird alles verdorrt. Es ist 4:04 des Mi.26.6.08.

Mi. 26.3.08, 9:22. du musst dir vorstellen ich hab weiter und best bis ca. 8:15 hab ich geschlafen, hab nur die Temperaturangabe bis "Wien plus 1 Grad" gehört um exakt 5:05 bis die Koalition "Frieden bis ins Jahr 2010 halten, und garantiert nicht wählen" und dann die Information, dass es garantiert in Wien +1 Grad exakt und ich hab wieder geschlafen! Wie ein Kind. Das Wichtigste ist in meinem Körper und ich schlafen. Dann hab ich angenehmst während Otto Brusatti auf Öl wieder Musik gestaltete und ich hab angenehmst gefrühstückt. Ich leb wie ein Insasse des Paradieses! Jetzt geh ich dringendst eine neue Art, wie heisst das ding nur, weil diese Woche dieses Beleuchtkörper kaputt. nur das kleine Ding, das ich in meinem Klein New York, das kann ich um ca. ein bisschen Euro. kaufen. Aber es gibt auch in keinem Supermark ich werde melden, wie das "Ding" heisst. Es ist 9:29, Mi.26.3.08.

Mi. 26.3.08: 14:54: Es gab also heute Halbes Brathendl mit Kräutersemmefülle mit grünen Salat. dazu nahm ich mir noch Kartoffelsalat vom Heribert Schmidt. aber leider ist sofort wieder alle weissen Dächer wieder geschmolzen gleich ab als ich einkaufen war eine "Lampara" das kostet 6,60. Das Mittagessen war billiger;4.85 Euro. Aber die Lampe muss Licht geben und es ist eine zweite Lampe, die immer unter der Küche angenehmes Licht gibt. Es schweigt alles überall immer. Nur ich mit mir. Das ist meine Fülle. Als ich immer angst vor der Finsternis ein erstes Jahr immer Angst gehabt habe, oft die ganze Nacht und jetzt ist es kaputt. Von Oktober 2006 fast ein ganzes Jahr war die ganze Nacht immer Licht. Also ist es o.k. Jetzt werde ich angenehmer mit der "Lampe" wider angenehmer mich verhalten. Aber alle Welt lässt mich allein. Es denken alle, oh je , der hat einen Hirnschlag da darf ich nicht stören. Derweil vergesse ich das "REDEN" weil ich reden verlerne. Das Lisch funktioniert auf allen Seiten. Aber die Einsamkeit ist bitter. Du musst dir vorstellen, es ist bitter. Je veröffentlichter ich

werde desto höllischer werde ich. Mi.26.3.08, 15:10.

Mi. 26.3.08, 20:00 exakt nun beginne ich mich auf das Schlafen mich "vorbereiten" ich könnte mir einen FEINDFILM zum "Hermes Phettberg, Elender" vorstellen, du musst dir vorstellen, am 5.10.1952 um 23:40 wurde ich in HOLLABRUNN geboren und am Karfreitag (wie Genosse Jesus) bin ich zu Ende gefoltert worden (?) es ist absolut ruhig. Nichts los absolut nichts. Alle Kanäle stehen sperrangelweit offen, und es ist überall NICHTS. Es ist absolut nicht mehr erfindbar. Seit dem Ostersonntag hört nun absolut alles zu fließen auf. Ich weiss gar nimmer, ob wer überhaupt noch lebt, ausser mir? Aber es gehen alle Medien. "in Betrieb" ununterbrochen sind immer alle in Betrieb. Es wurde z.B. jetzt im ZiBl gemeldet, dass eine Riesenfläche Eis, das unlange immer da war, am Sodpool ist es heute weggeschmolzen. Die Erde wird verbrecherischerweise immer wärmer. Nur der Schnee war kurze Minuten gestern in Kälte genug. Nun wieder alles über den Gefrier Temperatur. Mein beheizter Gasbetrieb hält meine Wohnung absolut exakt 21° bleibt immer die genaue Wintertemperatur. Alles funktioniert. Aber ist alles schlecht von Hollabrunn bis zurück wieder alles schlecht in Hollabrunn. Einsamkeit bis zum Gehtnimer. Hollabrunn ist das immer schlecht für mich? Ich weiss es nimmer. Spams funktionieren ebenfalls, sonst nichts. absolut nichts. Peter Katlein hat mir heute malerisch und am Telefon Kontakt gemeldet, dass er "lebt" Und morgen wird wieder McGoohan anrufen. Signale, dass ich kommuniziert werde. Alle die "hören" ich hätte einen Hirnschlag ist das Leben nun zu Ende. Ich schreie Tag und Nacht, wo ich nur kann um Hilfe, aber es gibt keine Möglichkeiten. Meine Ichschwäche übernimmt absolut alles. Ich könnte mir gut vorstellen, wie alle denken, wie lange wird "er" wohl noch leben? Keine Chance, wo hin ich denke. Mi. 26.3.08, 20:26.

DONNERSTAG, 27.3.08, 5:20:

sensationell hab ich heute in der Nacht geträumt: Ich sei in eine Redaktion geflogen worden, ich kannte den Ort gar nie, und von der Zeitung (in Deutschland) wusste ich gar nicht, dass es sie gibt, oder gäbe, angenehm wurde ich interviewt, und ich konnte mit dem Wort beginnen, dass ich zwei schreckliche Fehler gemacht hätte in meinem Leben. Indem ich eben sofort in ganz Wien vollkommen berühmt und bekannt geworden. Und eben keine Sekunde je (leider, leider) ein MANAGEMENT, und jetzt weine ich! Ich hab nicht absolut keine Chance nun je eine Kraft mehr hätte (eben den Hirnschlag) und absolut keine Telefonnummern mehr wüsste, die ich anrufen könnte. Und mich rufen seit der "Elende" läuft ist absolut alles still. ich kam dann gar nimmer zum weiter erzählen, dass eben der zweite Fehler der war, dass ich keine Sekunde wen zum Gegenbegehren erzählen, dann war ich wieder Munter. Und sitze nun wieder am Computer und werde beginnen zu frühstücken, ich

muss dringendst wieder vieles einkaufen, denn fast alle wichtigsten Sorten gehen zu Ende:

Rote Paprika, Tomaten, Kiwi, Bananen, Haferflocken, Salzstangerln, Walnüsse, Grünkernaufstrich und Zitrone. Das steht auf der Liste, was schwach wird. Und ich muss absolut jeden Tag das genau das selbe immer Essen. Aber ich will keinen Gramm mehr ab und keinen Gramm zu nehmen. Exakt 70 Kilo. das war

beim letzten vollnackt das machten wird am Ostersonntag, als Renate Schweiger bei mir war und genau dieses Gewicht immer als eine Art "Geschwister" immer kein Signal verstünde, dass ich absolut keinerlei Signal dann sähe, das es eine Art Botschaft wäre, Eigentlich habe ich garantiert viel weniger (das Definiere ich vor mir selber) Da ich ja so sensationell und dreimal einhundert Kilo abgenommen. Das heisst ich hab garantier viel Mehr Haut, als alle "Normalen" denn das Haut erinnert sich alles und muss das alles Durchbluten. Garantiert 2 bis 3 Kilo fehlerhafte Haut, es sieht ja sofort jeder Mensch, dass sofort sähbar wäre, was das Runzeln sind. Also wenn ich ein sportiver Mensch würde sofort straffe (also 67 Kilo) da würden alle safteln, wenn sie einen in prallengen Bluejeans sähe, aber nicht so mühsam wie nun ohne STANDFEST sein dürfen und nie je wieder werdend. Es ist Do. 27.3.08, 5:27.

Do. 27.3.08, 10:10: "natürlich" hab ich auch noch Kürbiskerne und Leinsamen gekauft, denn es muss jeden Tag immer alles gegessen werden, Zwangsneurotiker der ich bin, denn 3 mal ab und 3 mal (jedesmal einhundert) Kilo Wechseln ist genug. 1985, 1989/1990 und 2006/07 reichen! Zwangsneurotiker und Joho-Narr, der ich bin.

Sofort nach dem Einkaufen, war der Rauchfangkehrer, auch immer im März, alle (nun) 26 Jahre immer the same prozidere. as every year the self prozidere. Zufällig war meine Latey-Jacke, die der Rauchfangkehrer ein wenig und Zufällig "berührt" das war das Symbol für mich, heut in voll-Latex wieder ins Smart ich muss, vielleicht wird mich wer prügeln. Ich hoffe. Zur Ehre meiner Einsamkeit und Nähe zu allen Juwelieren ohne Ende, Bevor ich mit dem Mittagsschläfchen gehen werde, will ich wieder Brav ums Essen gehen: Waldviertler Wurstknödel mit warmen Krautsalat. (a la Heribert Schmidt) Exaktheit auf allen Linien liegt es mir. Exakt so, die höllige Einsamkeit ein wenig zu überleben. Alle Kanäle schweigen ohne Ende, was ich für Wünsche hätte und Gedanken. Was als "Herr" eines Sadisten wäre doch alles möglich, aber es erfüllt und erfüllt "sich" nichts. Es ist Do. 27.3.08, 10:28.

Do. 27.3.08, 20:35: Also obwohl ich "vorher" den Vorsatz hatte, heute ins Smart zu gehen, aber während die ZiB 1 lief, "beschloss" ich heute nicht

ins Smart zu gehen. Trotz Latex absolut typisch nun für mich. Ich schlaf ohne Ende. Bin nur mehr traurig und ohne Hoffnung. Zu sätzlich lief im ZiBl dass ein grosser Schriftsteller, voller Schlaganfall hatte und voll gelähmt nun sei und ein wunderbarer Roman von ihm in Hollywood sein Roman gedreht wurde, und ein riesen Erfolg hat. Das gibt mir zu denken. Weil in dem Bericht wurde zitiert, dass er schrieb, er kann schreiben wohin er will und dadurch fest

absolut alles schreibt er. Er kann nur mit den Augen tippen und so dem Computer befiehlt er, die Texte mit den Augen. Indem er die Buchstaben regulierte. Und überall, wo er hin kommt ist er immer der Absolute Star. Das heisst krank sein, macht viel hilfnötiger und so werden die Menschen immer soziale und hilfsbereiter. Absolut HILFSBEREITER. McGoohan ist der einzige

der fest zu mir hält immer und immer und verlässlich. UM 17 Uhr hat auch heute McGoohan angerufen. Wie soll ihm nur danken. Es wäre ja auch denkbar, dass ich absolut allein wäre. Denkbar ist alles.

Ich hab ihn sosehr zu danken. Es ist unbeschreiblich. Wenn ich ein bisschen schrecklicheren Schlaganfall gehabt hätte, könnt ich absolut nimmer allein leben. und dann hätte ich mehr Menschen um mich. Alle wären kommunikativer. UND ich hatte eine Spur (gottseidank) einen schwächeren Schlaganfall. Aber andererseits 26 Jahre vollkommen und immer allein leben ist absolut auch kein Traumort. Keine Sekunde hat mich irgendwer Schwuler Sadist mich "gegenbegehrt"

Heute drang in mein Hirn, dass viel Gift durch die Milch der Bullen in die Menschen. Weil der Mozzarella gern gegessen wird. Ich hab vor einigen Wochen noch Mozzarella vom Heribert Schmidt gekocht. und ich hab eine Extra-Portion gegessen. So geht es hin und her in Mein Hirn. Also geh ich heute nicht (aber garantiert nicht wegen des Mozzarellas). Aber ich merkte beim Gespräch

mit McGoohan, dass ich immer nervöser werde. Und wird reden ein wenig über die grösser werdende Nervosität. Und wir sind beide darin einig, dass ich hilflos wie ich bin, eine "MASSNAME" ergreifen muss. Machen wir für heute Schluss. Morgen um 14 Uhr werde ich physisch Christian Schreibmüller im Cafe Jelinek im 6. Bezirk treffen seit Jahren das erste Mal. Er war aber bei Der

Kinopremiere in Gartenbaukino am 17.10.07. Da trafen wir uns! Also morgen.

Jeder Mensch bastelt an seinem Morgen. Damit es besser werde. Also ich denke im Moment ichMUSS absolut einmal den Mut entwickeln allein in das Lo:sch endlich zu gehen. Lo:sch wird mit einem ":" richtig so geschrieben. Denn Löcher sind absolut notwendig. Es ist Do. 27.3.08, 21:10.

FREITAG, 28.3.08, 8:50. Also hab ich angenehm geschlafen bis ungefähr 10 Minuten vor 7! da hat die (zufällig) Sekretin des Kolpingwerkes Wien. Das erste Mal eine Frau, die das innenat und angenehm spricht. Von aller Welt kommen zu Integrierende. Solche Kurze Sendungen höre ich so oft es geht, es ist immer spannend, Das schaffe ich nun gedanklich. Alles ist mit zu nervös machend. Ja ein Hirnschlag ist das Ende des Aktiven Lebens ich weine ohne Ende, So jung und so alles vorbei. Ich hoffe, dass ich möglichst halbwegs leben darf. Ich zittere, dass meine Möglichkeiten aufhören würden immer schwächer und schwächer. Ich hab z.B. heute geträumt es sei schon "wieder" dunkel, der weil war es voll hell. Nur die Duchent war über meinem Kopf. Sofort träumte ich, dass "es schon wieder dunkel ist" Also ein voller Tag ist überschlafen. Derweil begann ich unglaublich um ca. 22 Uhr zum Schlafen. So leicht und so Angenehm kann ich schlafen. Das ist meine Heimat.

Meine mütterliche Urgrossmutter hat auch eine Schwere Neurologische Krankheit, Sie sieht schrecklich aus. Also liegen wir irgendwie auf der nervlichen Seite. Ich hab also eine Spur. Der Urgrossvater (väterlicher Seite) war Schafhirte in Oberhalb, auch die mütterlichen Seite war in Oberhalb. Sowohl der Vata als auch die Mama waren Oberhalbberseite. Dann übersiedelt Die Eltern nach Unternhalb. Spuren ohne Ende. Alleine plaudere ich mit mir. Fr. 28.3.08, 9:03.

Fr. 28.3.08, 9:40 natürlich weine ich, wenn ich an meine Urgrossmama Weisskirchner, sie war in einer Bauerei verheiratet. in Oberhalb und ich hab nicht einmal irgend einen Verwandten je kennengelernt nur die Grossmama Fenz, die hat in Unternhalb bis 1971 gelebt, sie einzige Vorfahrin von mir, die ich kennengelernt habe. So schnell geht das Leben vorbei und ich weine ohne ende. Schlafen und Weinen das beherrsche ich leicht und sofort. Denn ich mach mir Sorgen gerade um die vier seit Monaten immer gekauften "Medikamente" die ich seit ich sie KENNE immer kaufe. Also die vier Sachen sind: Dr. Böhm Haut-Haare-Nägel, Dann zweitens Dr. Boehm Kürbiskerne eine Tablette am Tag. Dann drittens das VitaminC plus Zink und drittens die Weizenkeimöl-Kapsel. Das kauf ich immer und also mach ich mir nervliche sorgen, ich muss immer die Mischung, wenn die Rettung einträfe, sowas immer bei mir griffbereit wäre, denn Spitäler sind hart. Unendliche Angst vor Spitäler. Einsamkeit und Weinen ohne Ende. Aber heute gehe ich zum Christian Schreibmüller, den hab ich sehr angenehm kennengelernt, wir haben auch paradiesisch gestritten. Und er und Ewald Penz, die zwei haben mich eine Spur weitergebildet. Mit Christian Schreibmüller hab ich das Programm "Phettberg rettet die Religion." Oh was ich für Gedanken habe. und Sorgen. Ohne Ende. heute um 14 Uhr treffen wird uns im Cafe Jelinek! Ich weine und ich freue mich.

Heute liefert das Kulinarisches "Brüste und Schenkel" vom Heribert Schmidt,

also da gibt es heute Süß und Sauer: Gerüstete Hühnerleber "Tiroler Art" mit Kapernrahmsauce Fisolen und Erdäpfelschmarren und Süß: Mohr im Hemd, Vanillesauce. Das wird es heute geben. Ich muss mich beeilen, damit ich Mittagsschläfchen und dann ins Cafe Jelinek um 14 Uhr genau eintreffe. Wenn ich immer alles einhalte, dann darf ich lange in meiner Wohnung bleiben darf. Das ist meine "Heimat" Sorgen ohne Ende. So schnell geht mein Leben vorbei. Ja alles genau festhalten so lange es nur geht. Fr.28.3.08, 10:10.

Fr. 28.3.08, 21:40 es war alles bestens! ich schlief brav Mittags und um punkt 14 Uhr treffen der Christian Schreibmüller und ich einander. Wir plauderten ein bisschen und dann dachte ich, ein bisschen unter Menschen sein ist besser, als immer nur allein zu sein. Denn um 19 Uhr begann die Auflösung des Vereines "Wienzeile" da waren dann schreckliche Schulden und der Verein musste sich auflösen, sonst gibts überhaupt kein Weiter. Zuerst waren wir im Verein "WEinzeile" im 17. Bezirk (schon um 16 Uhr) und dann wechselten wir über den Gürtel und dann waren wir im Lokal "Erol's Taverne" damit sich der Verein auflösen konnte! Derweil hörte ich mit Ohren und Maul, denn ich war nie Mitglied des Vereins und ich verstehe ja überhaupt nichts von Vereine. Es ist schade um das Ende der Zeitschrift der "Wienzeile". Dort war ich einmal, vor ca. 5 Jahren beim Lokal "Wienzeile" im 17. Bezirk. Einmal war ich "Prominenter" im Verein als "Talkmaster" und nun saß ich mit

Augen und Maul und verstand kein Wort. Ich halt ja überhaupt kein Verein. Und war noch nie in der Lage. einen Verein zu gründen. Ich warte auf dem 30.4.08, 20 Uhr, wo ich seit Jahren namens "Verein zur Schaffung einer Hochschule für Pornographie und Prostitution" Da denk ich "langsam" dass Vereine eine "Not" sind und für mich wahrlich nicht Erschaffung.

Aber ich sass beim Verein um zu "schauen" lustigerweise war ein blutjunger Kerl den ich schauen und schauen konnte. Gerade hat ihn seine "Freundin" verlassen. Und ich habs versucht mich (ist ja ein guter Grund einmal einen Schwule "Freund" zu nehmen. Doch er winkte sofort ab. Auch den Obmann des zu endenden Vereines: Hoppelmann Karottnig. Ich kenne ihn sicher schon 15 oder 20 Jahre lang. Aber heute war er sehr sehr traurig und hat seine "letze" Obmann rede. Er redet sehr angenehm Doch ich bin dann doch um 21 bin ich wieder aufgebrochen und sitze nun wieder allein. Meine Ideen gehen immer mehr in die Losigkeit. Unbeschreiblich was ich machen könnte.

Leerigkeit

unbeschreiblichen Ausmasses. Der Freitag beginnt zu Ende zu gehen und ich weiss auch absolut nimmer weiter. Ich stehe in der völligen Leerigkeit. Mein Vata hat, als er so da.kur vor seinem Tod, hat er gerätselt, "wo sind wir, denn hier" da hab ich ihm geantwortet. Da sitzen wir in deiner Küche, doch wer rätselte, "aber da sind wir aber erst seit kurzem" so geht es mir genauso.

Unbeschreiblich meine Verlassenheit. Schlafen steht vor mir. Das kann ich bestens. Und das mach ich absolut gern. Leerer ist ein Leben noch nie erzählt worden. Alles exakt wird alles genau beschrieben. Beide Telefone schweigen. Es ist alles zu Ende? Ab 14 Uhr wars für mich leer im Cafe Jelinek. Und dann war es für mich leer im Lokal und der Zeitschrift "Wienzeile" und dann wieder alles Leer für mich im Erol's Taverne" Ja spannend sind spannende Persönlichkeiten. Alles vis a vis. Unerreichbar nun für mich. Was soll ich nur tun??? Fr. 28.3.08, 22:18.

SAMSTAG, 29.3.08, 9:03:

Also ich habe gefrühstückt, Die allererste Tablette ist die für den Magenschutz, dann wie immer exakt mit einem warmen Wasser, dazu eine riesige Karotte, eine Rote Rübe, 1 rote Paprika, 1 Apfel, 1/4 komplette Zitrone, (mit allem Fruchtfleisch und den Saft. alles, nur den Zitronenkorn schmeiss ich immer weg. Dann eine eben Viertel des Schwarzen Johannisbeeren, dann sowohl in der Frühstück, und genauso zum Mittagessen immer einen Esslöffel mit Kürbiskernöl. Und ein Naturjoghurt mit Haferflocken mit Leinsamen. 5 Walnüsse und ca. 20 Kürbiskerne. Absolut nicht vergessen darf ich die Emmentaler und Fetakäse aus Schafmilch zu Ehren. Das schmeckt mir sehr, sehr gut. Dazu 5 Salzstangerl und eine Scheibe Vollkornbrot mit Sonnenblumen und Roggen. und dann die 6 Tabletten zum Abschluss: eine Blutverdünnung, eine Blutdrucksenkung, eine Fettverdünnung, dann 2 verschiedene Arten von reinem absoluten nur VitaminB, denn da ich mir keinen Rindfleisch kaufen kann, hat mir die Dr. Antonie Biach mir "befohlen" (Oh wie gerne Sehne ich mich auf Befehle!) Damit wenigstens wer mit mir redet! Hoffnung! Ich erinnere mich an

1962/63,

1963/64,

1964/65,

1965/66,

Da begann das Ausgepeitschtwerden! Mich aber nie. Ich weine noch immer daran. Immer sehnend. Nach BEFEHLE! Als Kind war ich immer absolut brav, wie nun genauso. UND nun überhaupt keinerlei Chance mehr. Immer nur Brav. Es ist schrecklich. Die Telefone schweigen ewig. Absolut schweigen. Alles schweigt! Der Fachlehrer für Natur-Fachlehrer in Retz, der was immer STRENG. Und sofort, wenn eine Bub schlimm war, hat er zwei Vize-Schlemme zu sich befohlen und die mussten dann die Hosen eng zusammen stramm halten,

und dann hat der Herr Fachlehrer drei bis ganz schlimme fünf strenge mit dem Lineal hart gepeitscht. Dann beginnt das Eregieren. geht bei mir los, Keine Chance, je schlimm zu sein. Ich war immer nur strikt brav. Es ist unbeschreiblich.

1966/67, 1967/68, 1968/1969. Auch all die Jahre in der Handelschule sehnte ich mich, keinerlei Chance, und dann sofort in die WC's in Wien, wo über die Nacht dann immer in den Wiener "Loschen" wo ich bettelte um Strammstehen und Bluejeans ohne Unterhosen. Immer immer. Sehnd ohne Ende.

Dazu kam dann Hoppelmann Karottny, der "war" bis gestern der Obmann von dem Wiener-Zeilen-verein, und der hat einen winzigen Satz gesagt, ich sehe aber nun schön. Das genügt und ich beginne zum Träumen! Eine Spur von Leben dürfen. Das hat mir Christian Schreibmüller ermöglicht! Er erinnert sich an meine Schäm-Spur. Ich liebe den Christian Schreibmüller! Er war einer der winzigsten Lehrer meines Lebens. Er hat mir vor allem das Wort "REDUNTANT" gelernt. Das werd ich nie mehr vergessen. Es ist Sa. 29.3.08, 9:38.

Das exakt ess ich jeden Tag zum Frühstück.

Ich hab endlich sexuell geträumt, denn der junge der in der Auflösung des Vereins Wienzeile allein ein paar Sätze hat er mit mir geredet. Also Hoffnung! Sofort begann ich träumen. Das ist meine Ereignis. Er war unbeschreiblich attraktiv. Und ich wünsch ihm herzlich, dass seine ihn früher Begehrende ihn wieder gegenbegehrt! Ich hoffe, und wünsch es ihm. Das sind die einzigen Spuren, des Weiterlebens. sowas für mich zum sexuellen Träumen. Ich durfte kniend vor irgend einem "Herrn" der mir befahl, in Demutsstellung zu knien. dies Spuren. Winzige Dinge.

Sa.29.3.08,13:51: Die Woche ist zu ende! ich werde wieder höllisch einsam bis zum Montag bleiben. Weinen ohne Ende. Es ist alles allerbestens, alles ist bestens gehütet. Vormittags hab ich noch eingekauft damit ich genug Gemüse für morgen hab ich gekauft: ein "Suppengrün" mit 2 Joghurt, Rahmfisole, dazu werd ich morgen noch etwas Puchteln zur Erinnerung an Hollabrunn. Und

fünf Puichteln hab ich noch aus Hollabrunn, gekauft in Unternalb und ess ich nun langsam etwas zum Weinen! Dazu werde ich eine Art Sardine essen. Es sind meine Lieblings-Sorte "DORCHLEBER" . Alles bestens geordnet.

Heute, Samstag gab es bei Heribert Schmidt: Rindsbraten Esterhazy mit Wurzelgemüse und Butterspiralen. Feinst zu Essen. Dazu ess ich ja trotzdem immer dazu Folgendes:

Apfel, 1/4 Zitrone, Kiwi und Banane, ca 20 Mittags-Kürbiskerne, weiters

Mittags 5 weitere Walnüsse Dann natürlich die brave und grosse Karotte, weiters die Mittags-Rote Rübe, Dann immer Mittags den Hafervollkorn mit Roggenvollkornbrot. Karotte und Rote Rüben! Dazu viel Leinsamen. Wie ein Beamter! Das sind nun meine Mir-Befehle! natürlich eni Mittags warmen Liter Leitungsliter. Natürlich den 1/4 Naturjoghurt mit Haferflocken und Leinsaat das exakt genauso wieder zum Frühstück. Exakt zur Mittag rief Peter Katlein an, denn er berichtete mir, dass er heute ins 3Raum-Theater ginge, ob ich mitginge, aber ich bin noch immer im Kopf mit den gigantischen 3Raum-Theaterstück übers "Gott Kurt" meine Eltern und und und sind ganz wenig ins Theater. Fast nie. UND ich muss den "Gott Kurt" verdauen. Es dauert unendlich lang, bis ich mich sehne an ein "neues" Theater. Heute im Dreiraum Theater wegen dem Stück "URT"

Ausserdem bin ich ja immer sexuell besessen von dem Hauptstehenden den ich z.B. gestern gesehen hab, ich hab zu Träumen und Hoffen. ohne Ende. Es wird mir zu viel. Auch muss ich morgen den nächsten "neuen" Phettbergs Predigtendienst. Da hat mir Peter geantwortet, dass ich tatsächlich ein Beamter sei. Exakt alles geregelt. Wahrlich wahrlich.

Dazu erfüllt mich noch immer vom gestrigen Satz, "ich sei so hübsch nun! Das erfüllt mich! Der Obmann vom "WIENZEILE" hat Hoppelmann Karottnig / auch Karottny gleichzeitig. Zwei Namen. Also Karotte ist nach wie vor meine Erfüllung allein. Damit hat ja der junge Kerl, der bei der Auflösung in Wienzeilen-Verein mit dabei. Und er war SENSATIONELL schön. Ich hoffe ohne Ende. Weine ohne Ende. Und Esse Karotten. Dann werde ich Jausnen heute; Auch immer exakt immer das selbe:

1 Vollkornbrot mit Dinkel, heute ausnahmsweise noch eine Puchtel aus Hollabrunn. Es MUSS aufgegessen werden. Alleine schon zu Ehren meines vom Vata! dazu wieder ca. 10 Kürbiskerne, 3 Walnüsse, weiters einen halben warmen Liter Warmes Wasser und 1 Karotte! und noch einen Apfel. Also gesündeste Sachen und dazu ca 3 Salzstangerl Und dazu immer zur Jause eine Weizenkeimöl - Kapsel.

Zur Jause. dazu immer Beamter im Kopf. Damit beschäftige ich mich. Einsamkeit ohne Ende. Das ist die Jause um 15 Uhr.

Immer weniger noch zum Nachtmahl, exakt um 15 Uhr; Noch einen letzten halben Warmen Wasser mit 2 Walnüsse und Mit jeden Tag zum Nachtmal: 1 Dattel, 1 Feige, 1 Pflaume. dazu 2 Salzstangerl. Das ist immer die absolute Deatline, denn ich will nie wieder fett werden. Dazu die drei Tabletten zur Beendigung des Nachtmals um exakt 17 Uhr: eine Tablette Haut-Haare-Nägel, dann die Tablette Blutverdünnung und 1Blutdruck verniederung. Alles brav beamtetes!

Dazu war der unglaublich schönste Kerl der so schön war! Als ich ihn gestern verliess hab ich ihm die Handgeküsst. Das ist meine Wochenerfüllung. Sa. 29.3.08, 14;40.

Sa. 29.3.08, 17:40: Peter Kern rief an, Der erste, der mit mir Kontakt anhält. Er hält also absolut auch an mir, er ist schwul und offen und er betätigt, dass er bei mir fest hält. Das sind Freuden! grösste Freuden.

Je schweigsamer. desto Wochenende, Morgen, Sonntag, 30.3.08, wird die Uhrzeit wieder wegen "Sommerzeit" eine Stunde nach vor gedreht. Also schneller schlafen. Ab morgen. Morgen werde ich noch den neuen Predigt dienst Nr. 788! Also vorher predigtdiensten, dann erst wieder gestionieren!! Sa. 29.3.08, 17:40.

14. KALENDERWOCHE:

Inzwischen denk Ist Sommerzeit. als ich den Computer einschaltete! Der Computer denkt an das immer.

SONNTAG, 30.3.08,

10:20 also hab ich den Predigt dienst Nr. 788. halbwegs geschrieben. Aber ich bin recht zufrieden. Wenn ich an die vielen Wortfindungsstörungen vor einer PD Nr. Diesesmal bin ich "zufriedener" Heute werde ich ins Sonne gehen, ins Museumsquartier! Wenn schon ein angebliche voll warmer Frühlingstag. Dann wird es angeblich eh wieder kälter. Also geh ich in die Sonne. vorher "MUSS" ich ja ohne Heribert Schmidt kochen. Sogar heisses wegen der Suppengrünes! Dazu den Dorschfisch aus der Sardine und Emmentaler und Feta, zu Ehren des Urgrossvaters. Der war Schafhirte in Oberhalb, und ich Unternalber esse in Wien nun absolut gerne Käse! Aber ich muss auch mittags was mit Sollettis essen, damit ich genug Salz kriege. Damit Frau Dr. Biach mit mir zufrieden ist. So.30.3.08. Am Donnerstag hab ich wieder Kontrolltermin um 11 Uhr. Genug Kontrolle: Sozialamt, Hausärztin, Besachwaltung. Zu leben hab ich fast vergessen. So. 30.3.08, 10:30.

So. 30.3.08, 15:07: also das Spezielle Nicht Heribert Schmidt-Essen heute schmeckt mir ebenso: Dosclebe Sardinen mit Rahmfisolen und Suppengrünes, da ich mir warm gemacht habe und längst im Gedärm mit Feta. Alles unten. Dann wollte und musst ich McGoohan durch Anruf gemeldet, dass ich heute alle Gumpendorfer Schwulen Klos, aber alle Tod. Niedergerissen! Alles niedergerissen. Die hab ich immer kniend besucht und Jetzt in kurzen Jeans,

warten auf kniend, aber weg. Nichts keine Spur von Schwulen. Nirgendwo. Da scheint die Sonne umsonst. Und ich lebe umsonst. Alles versäumt. Aber bis 22 hab ich so argen Schlaf, dass ich immer schlafen muss. Also ich rief um ca. 12:30 McGoohan an, dass ich bis zur Jause aus gehe. Alles vorbei. Kein einziges Wort ist mir aus dem Mundgekommen. Ein sehr Schöner Kerl sah mich, und ich hatte sogar meinen Lederjacke an, und ich gefiel mir selbst, aber alles Stumm. Einer auf der Gumpendorferstrasse. Es gibt kein Klo am Schewendermarkt. Das war mein Lieblingsklo, wo ich einmal "Auftreten durfte im Schwender Klo; genannt "Schwender - Lo:sch. Knieend. und ich las dabei Heiner Müllers "Hamletmaschine"! Vor m,ot stand breot beomog einem attraktiven Kerl, rauchend! es geschah um 4 Uhr früh Wie ich erwünschte! Es geschah im Rahmen der 4. Österreichischen Lesben und Schwulenforum im Herbst 1994. ein attraktiver Jeansboy vor mir breitbeinig vor stehend. und rauchend! Ich träume und keine Chance. Kein wort heute geschieht. UM 15:00 rief McGoohan als einzige in Gegenwart ihrer Frau! Er und ich wir halten die langen Haare. Oh wenn ich doch noch wenigstens einmal sehen könnte. Natürlich ohne sexuelle

Ideen. Nur Gegenwart und in Gegenwart des Katers. Sowohl der Schwefler Klo ist einfach niedergerissen und das Klo neben des Haas des Meeres, kein Klo, Auch das "Foltermuseum" dürfte still liegen. Ich habs leider nie gesehen. Aber jetzt schaut es unbelet aus. Sonntags ist noch schrecklicher iher als die Wochentag. Ich hatte kurze Jeans an und Knobelbecher. Alles passt mir nun aber Die Sonne scheint überall. aber sonst bin ich leer. Absolut kein Telefon. Das heisst zwei Telefone, die nie leuten sind dann 3 Tage mal zwei Tage voll Schweigen sind eine Milliarde Nichts. Ich hab ja in der Retzer Handelsschule "blind" tippen gelernt und zusätzlich hab ich alles schwinster gehinterrund-gemacht. Kann es aber nimmer, wie es nun Hell ginge im Hintergrund, denn ich hab den Eindruck sind ein Problem die vielen Tippfehler, weil ich soviele Tippfehler mache. So. 30.3.08, 15:47.

So. 30.3.08 in Sommerzeit 19:00: Es ist genau notiert, welche Termine ich im Leben hatte. Sie sind alle mit Daten fixiert. Sie fanden statt Heute war absolut nix los. Nur McGoohan hat um ca. 16 Uhr angerufen, weil ich selber telefonisch mitteilte, das ich über die Sommer-Sonntagssueit "ausgehe" Leer nicht in meinem Leben. Dass in dem Fach www.phettberg.at/gestion.htm hält auch wunderweiserweise meine Leere. Es ist alles notiert. Ein Hilferuf total. Der mir das Leben rettet. Vielleicht hat eine Idee, wie mir geholfen werden könnte. Die Leute denken, vielleicht ist es "luistig" oder "Literatur" genauso wie im "

Augustion exakt alles als "Literatuir" däutete. Aber Einsamkeit ist real. Und Publizistik. Morgen muss ich einkaufen: Schwarze Johannisbeersaft, Rote Rüben, Zitronen, Karotten, Äpfel. Morgen öffnet wieder Heribert Schmidt. Der Alltag ist eine gute Idee der Menschen. Es ist So.30.3.08, 19:14.

MONTAG, 31.1.08, 6:24.

Nach dem Jammer des März kam gerade noch "rechtzeitig" für die Beendigung des März wieder ein "Mediziner" also nun der Zweite. Zuerst im Jänner oder Februar, waren zwei dem S/M akademisch sehr zugewendete wie einer Frau und eben des nun UNBEKANNTEN, aus meiner Gedächtnis (ich hoffe im Moment) wieder der Namen entwichen. Aber er ist ebenfalls einer der wie die Frau und eben

der erste Mediziner, ebenfalls als der Dritte, der darauf dringt, unbedingt offen und voller Stolz erwähnt werden will! UND am Abend, legte er wer offen wieder genannt zu werden. Nun kann ich sehr wohl voll "Stolz" also meinerseits jetzt gemeint; schreibe ich stolz seinen dritten Namen:

Vincenzo Melba ist sein Name. Er will stolz und oft kommen! Er wird werben für einen Sadisten, der mich ebenfalls begehrt, er ist (LEIDER, seinerseits, jetzt wegen mir, nicht wegen der Frauen! dass er hetero eben ist. Oh bitte um Verzeihung ERST mit der Frau im Jänner oder Februar er kam am Abend und sie redeten

über mich, und da kamen sie auch auf meine Gebiet, und da drängte er dazu mich unbedingt kennenzulernen, denn ich hätte so viele Begabungen, dass ich noch nach meinem Ableben, das noch möglichst lange dauern möge, alles kam so zufällig aus den beiden heraus, dass ich wirklich das Gefühl hatte, dass sie es ernst meinen, Er will unbedingt MITGESCHRIEBEN wissen. Also sein Namen Vincenzo Melba oft und oft erwähnt werden. Also das tut meiner Seele sehr gut, denn die Einsamkeit und Funktionslosigkeit der letzten Wochen war bitte. Er wird für mich "Bekannt" machen. Denn es wird absolut immer und immer grösser werden. Ich muss nur unbedingt leben. Oh ich werde mich garantiert nicht suicidieren. Er seinerseits ist ein Begeisterter Grieche, Und kann ganze alte griechische Lyrik und Poetik aufsagen. Er liebt Altgriechisch. Und ich hab gar nicht den Mut gehabt, zu fragen, welche Sprachen er sonst noch liebt, denn ich denke, solche Akademiker, die ins Sprachen Gebiet geraten, sind dann in mehreren Sprachen. Er ist ein Mediziner, zwar Doktorat, aber kein Arzt. Und weil er eben gestern über mich plauderte, "musste" er vor bei schauen Und da ich eben "typisch" ungewöhnlich sei, und eben das ist der Grund. warum die Menschen immer verkrochener werden.. Ich soll aber unbedingt weiter machen. Er ist keinesfalls S/M - Typ, und aber er freut sich, dass ich "immer" im Smart sei in der Kötlerbasse, wie ich reagierte, dass er allen sagen würden, dass ich "IMMER" freitags von 22 Uhr immer im Smart sei, das UNBEDINGT beibehalten. Doch ich hab keine Kraft mehr, er ermutigt mich, und ich nehme wieder den Vorsatz, zumindest um 22 bis 24 Uhr immer dort, damit möglichst eine "ANLAUFADRESSE" notwendig sei. Also im März 2008 ist dies notwendig. Also mein MUT ist wieder da. Denn ich habe so viele Spuren von mir gelegt,

und es wird noch lange und lange dauern, bis die "MENSCHHEIT" mich voll entdeckt, denn ich war zu begabt, dass die Menschen mich lange brauchen, bis sie draufkommen. Derweil ist Schweigen weil immer lang braucht. Es ist Frühstückszeit 6:40: des Mo. 31.3.08.

Mo. 31.3.08, 11:28: vorher geh ich in den Supermarkt: möglichst Vogerlsat (zumindest "heute"), Schwarzer Johannis Beer-Saft, Rote Rüben, Zitronen, Karotten, Apfel, Joghurt, Sauerkraut, z.B. gestern hab ich fast allen gedämpften Zwiebel, nicht geröstet, weil ich da wie An Knobel immer verkühlt werde! Dann ess ich auch immer Paradeuer, Tomaten. Das für den Vorr "nur" ha ha! ABER ich brach das absolut nun.

Und das heutige Essen: (vom "Brüste und Schenkel"): Naturschnitzel vom FREilandhendl mit Champignons mit Reis. Das werde ich danach vom Heribert Schmidt geniessen (im Tessor, vom Renate Schweiger gestiftet) Danach Mittagsschläfchen. das ist mein Programm für die nächsten Stunden.

Glücklich ist der Mensch, der wenigstens die nächsten Stunden ein Vorhaben hat. Vorher hatte ich so riesen Programme mir ausgedacht. Und nun weiss ich, was ich in etwa die nächsten Stunden vorhabe. Zudem mache ich immer am Letzten des Monats, was ich die "Termine" ich habe und was ich als eine Art Tagebuch

immer notiere, damit ich immer alles festhalte. Bitte nicht beleidigt sein, liebes Fach Gestion.htm Natürlich ist auch nun, dank McGoohan die Gestion immer noch detaillierter. Nun jede Minute in etwa. Es ist Mo, 31.3.08, 11:39.

Mo. 31.3.01: tatsächlich ist VINCENCO MALBO ein sehr kommunikative Persönlichkeit, ich freue mich, gestern ihn kennen haben zu dürfen! Er sagt, dass er und sein, und er sagte mir sofort, weil der Name des ersten, der nie seinen Namen nicht geheim halte will. und wollte! er heisst GÜNTHER TSCHABUSCHNIGG. Also weiss ich jetzt dessen Name wieder. Günther Tschabuschnigg und Vincenzo Melba waren also die Beiden, die gestern am Abend bei mir waren. Quasi ein Durchbruch des Wochenendes- Schweigen. Also ich freue mich über beide Namen. Und sie kämen öfters bei mir vorbei. Sie rufen an und kommen! Also ein Glück, dass ich jederzeit Abehebe. NIiemals Anrufbeantworter, nur wenn ich in schwulen oder Smart - Lokal bin, da hab ich beide Telefon nie dabei, Also nie bei mir anrufen.

█ mailt mir, dass er sich entschuldigt, eine lange Zeit nicht gemailt habe, aber nun ist wieder Wochentag und er wird öfters mailen. Damit ich wieder dem "Schweigen" ertragen muss. Ich muss mit zwei Fingern tippen lernen.

